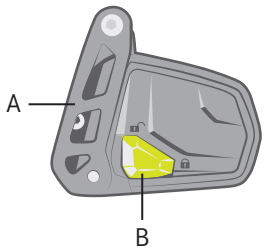
EN 12841-A
EN 353-2
ANSI Z359.15

FUSE

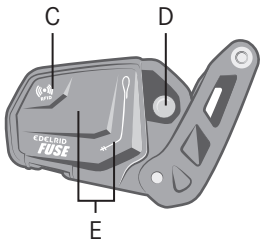
DE · EN · FR · NL · IT · ES · NO · PT · DK · PL · SE · CZ

EDELRID

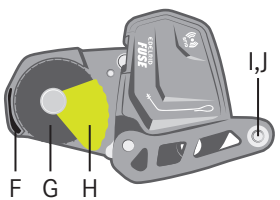
1a


A
B

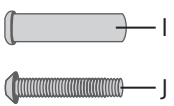
1b


C
D
E
EDELRID
FUSE

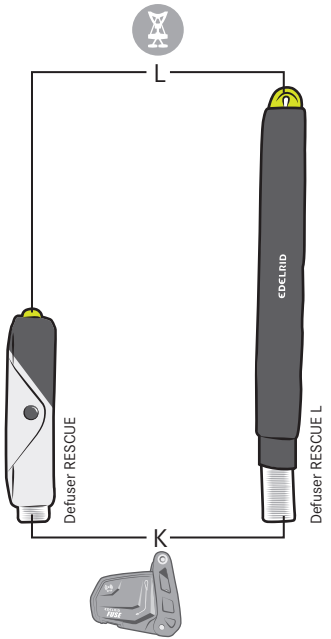
1c

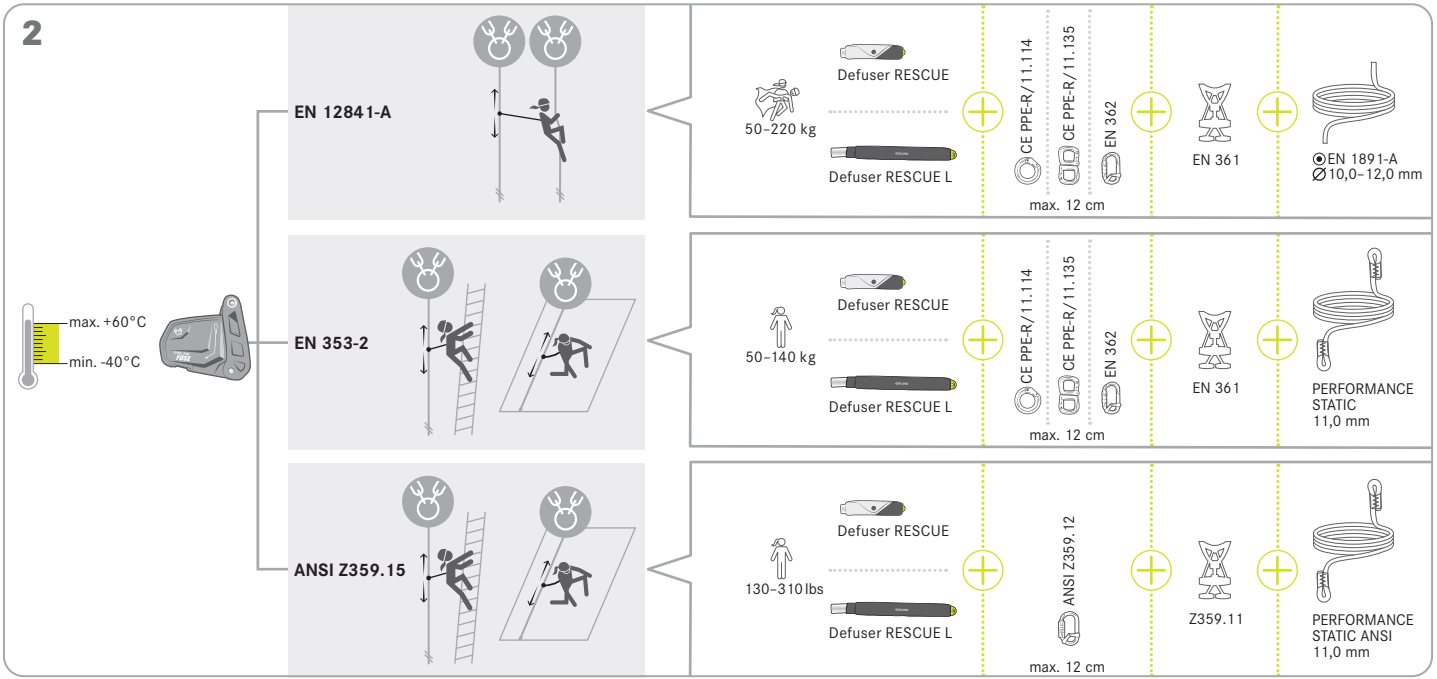

I,J
F
G
H

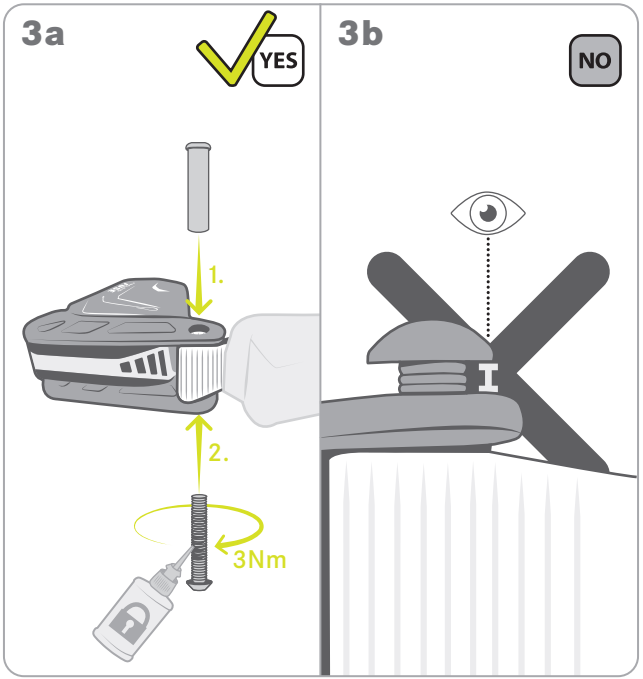
1d

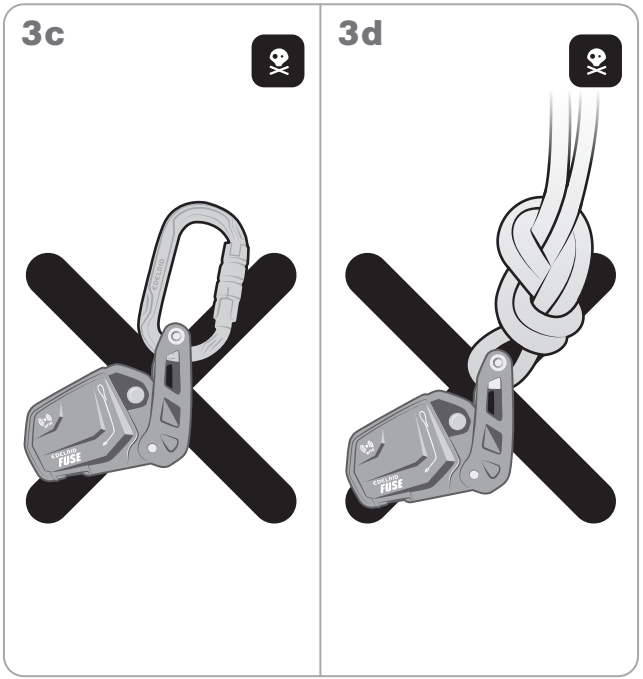

I
J

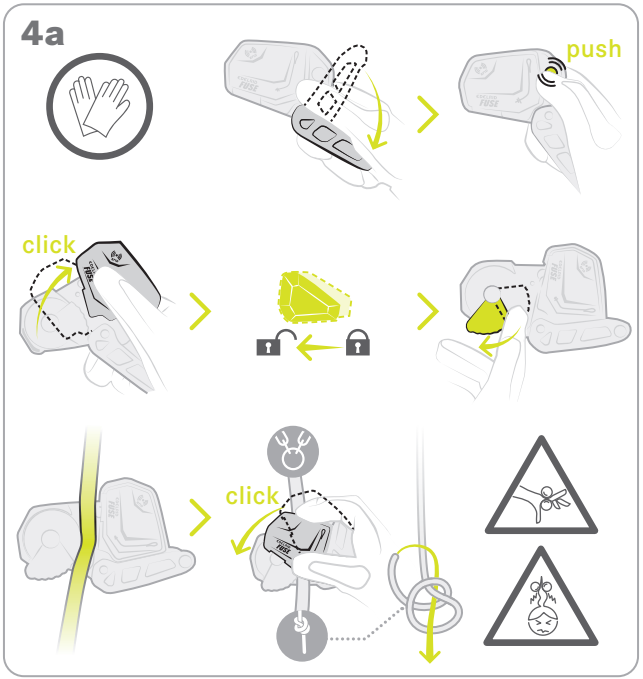
1e

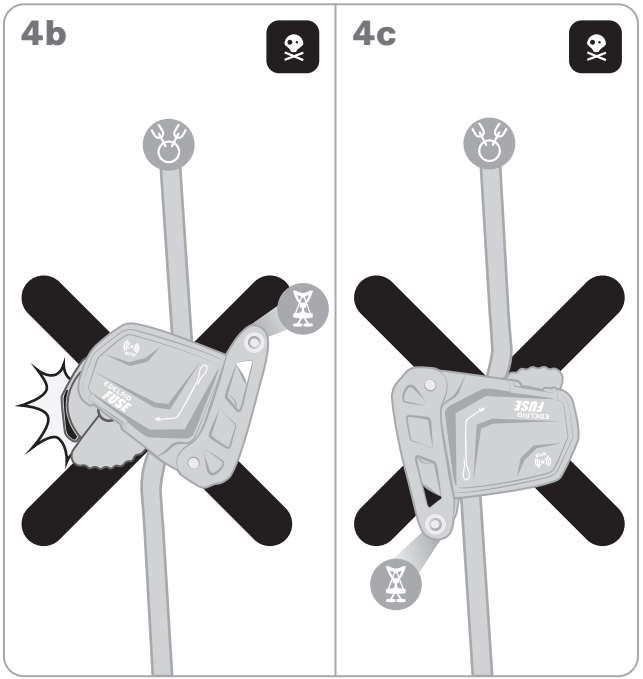

L
EDELRID
Defuser RESCUE
Defuser RESCUE L
K

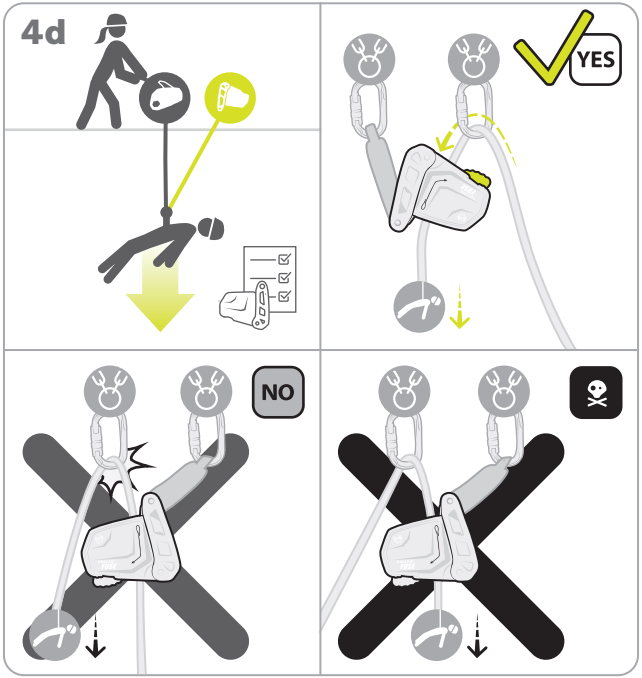

2
max. +60°C
min. -40°C
EN 12841-A
EN 353-2
ANSI Z359.15
50–220 kg
Defuser RESCUE
Defuser RESCUE L
CE PPE-R/11.114
CE PPE-R/11.135
max. 12 cm
EN 362
EN 361
EN 1891-A
Ø10,0–12,0 mm
50–140 kg
Defuser RESCUE
Defuser RESCUE L
CE PPE-R/11.114
CE PPE-R/11.135
max. 12 cm
EN 362
EN 361
PERFORMANCE
STATIC
11,0 mm
130–310 lbs
Defuser RESCUE
Defuser RESCUE L
ANSI Z359.12
max. 12 cm
Z359.11
PERFORMANCE
STATIC ANSI
11,0 mm

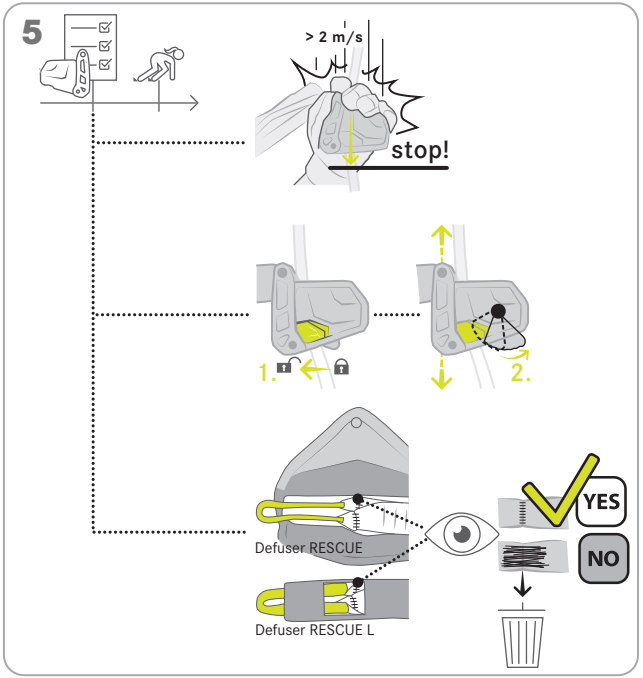

3a
YES
1.
2.
3Nm
3b
NO

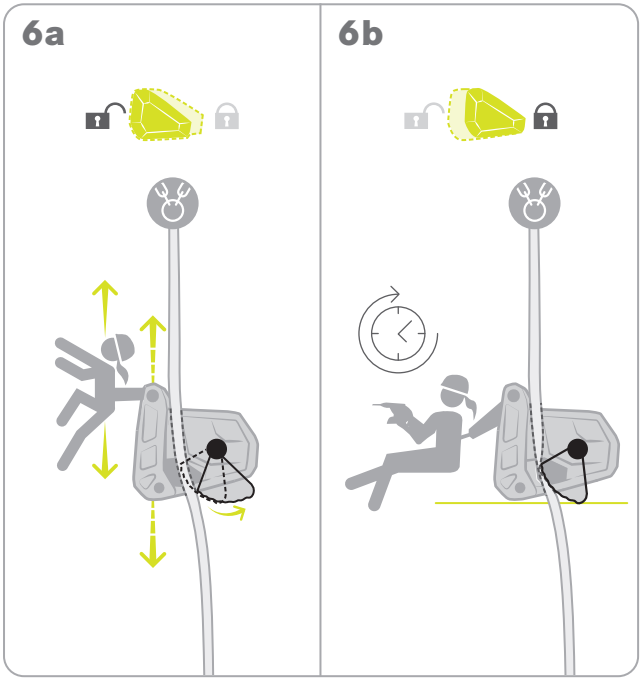

3c
3d
EDELRID
FUSE

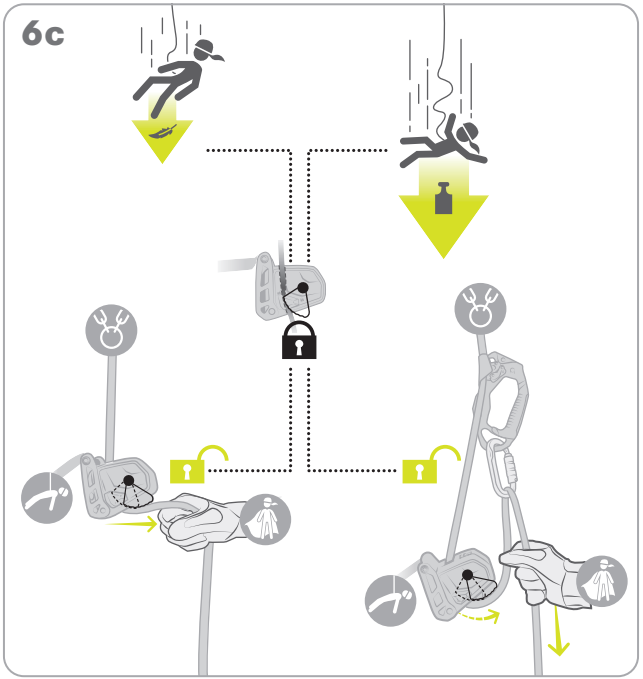

4a
push
click
click


4b
4c


4d
YES
NO

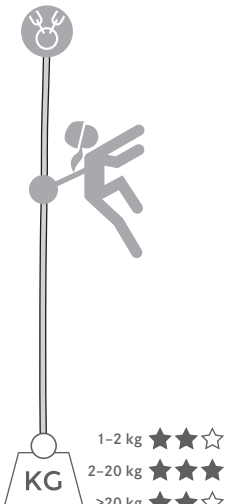

5
> 2 m/s
stop!
1.
2.
Defuser RESCUE
Defuser RESCUE L
YES
NO


6a
6b


6c

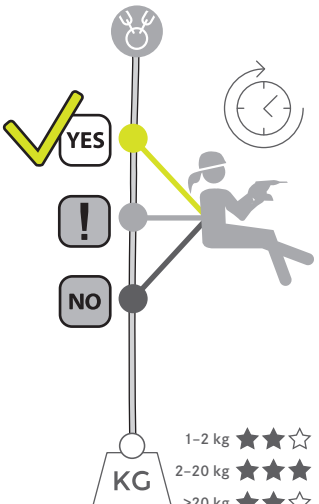
7a

EN 353-2
ANSI Z359.15

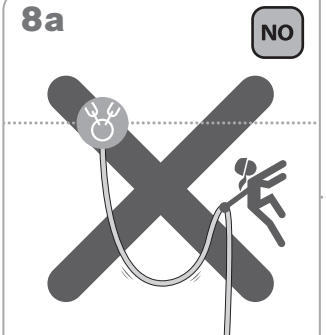


7b

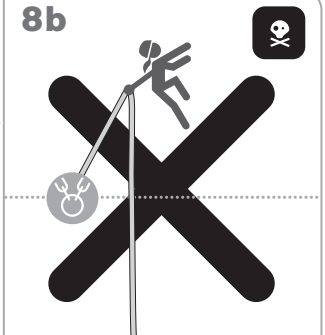
EN 12841-A



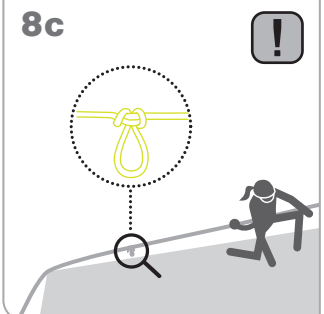
8a



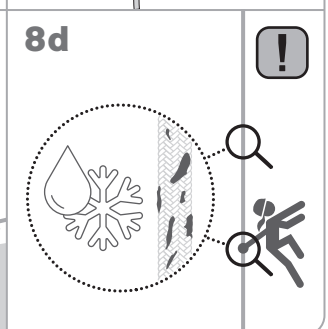
8b



8c

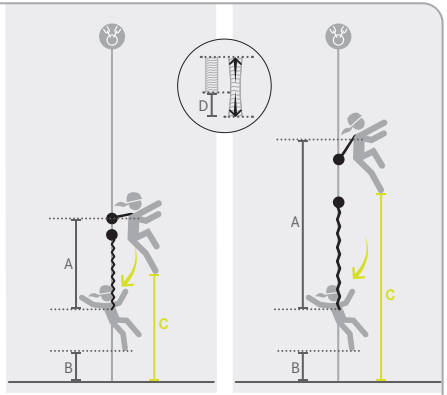


8d



9

EN 353-2



		A	B	C	A	B	C
max. kg	Defuser RESCUE	1,2 m	1 m	2,2 m+D	1,6	1 m	2,6 m+D
	Defuser RESCUE L	1,4 m	1 m	2,4 m+D	2,0	1 m	3,0 m+D

C = (A+B)+D

FUSE

Seileinstellvorrichtung nach EN 12841-A, Mitlaufendes Auffanggerät an beweglicher Führung nach EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems nach ANSI/ASSE Z359.15.

ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE

Dieses Produkt ist Teil einer persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe und sollte einer Person zugeordnet werden. Diese Gebrauchsanleitung enthält wichtige Hinweise. Vor der Verwendung dieses Produktes müssen diese inhaltlich verstanden worden sein. Diese Unterlagen sind dem Benutzer in der Sprache des Bestimmungslandes durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden. Die folgenden Gebrauchsinformationen sind wichtig für sach- und praxisgerechte Anwendung. Sie können jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Wissen über die beim Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe auftretenden Gefahren ersetzen und entbinden nicht vom persönlich zu tragendem Risiko. Die Anwendung ist nur ausgebildeten und erfahrenen Personen oder unter Anleitung und Aufsicht gestattet. Jedem Anwender muss klar sein, dass ein schlechter physischer oder psychischer Gesundheitszustand unter normalen Umständen und im Notfall ein Sicherheitsrisiko darstellt. Achtung: Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe sind oft mit nicht erkennbaren Risiken und Gefahren durch äußere Einflüsse verbunden. Fehler und Unachtsamkeit können schwere Unfälle, Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben. Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Verwenden Sie das Produkt nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen persönlicher Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe. Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften dadurch beeinträchtigt werden. Die Ausrüstung sollte in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert oder für das Anbringen von Zusatzteilen angepasst werden. Vor und nach dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen. Den gebrauchsfähigen Zustand und ordnungsgemäße Funktion der Ausrüstung sicherstellen. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit auch nur der geringste Zweifel besteht. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Benutzer bzw. die Verantwortlichen. Für die Anwendung dieses Produktes empfehlen wir, zusätzlich die entsprechenden nationalen Regeln zu beachten. PSA-Produkte sind ausschließlich zur Sicherung von Personen zugelassen.

PRODUKTSPEZIFISCHE INFORMATIONEN, ERKLÄRUNG DER ABBILDUNGEN

Vor Einsatz der Ausrüstung muss der Verwender ein Rettungskonzept festlegen, das sicherstellt, dass eine Person, die in die PSA stürzt, sofort, sicher und effektiv gerettet werden kann. Das regungslose Hängen im Gurt kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen (Hängetrauma). Überlastung oder dynamische Beanspruchung des Gerätes können nicht nur das Gerät, sondern auch das verwendete Seil schädigen.
Der Benutzer sollte vorsichtig sein, wenn das Gerät in der Nähe von sich bewegenden Maschinen, elektrischen Gefahren, scharfen Kanten und scheuernden Oberflächen sowie in der Nähe von Chemikalien und rauen Umgebungen benutzt wird.

Anschlagpunkte

Für die Sicherheit ist es entscheidend, die Position für das Anschlagmittel oder den Anschlagpunkt und die Art der auszuführenden Arbeit so festzulegen, dass die Gefahr eines freien Falles und die mögliche Fallhöhe möglichst minimiert werden. Bevor Sie ein Auffangsystem einsetzen, stellen Sie sicher, dass unterhalb des Nutzers ausreichend Raum zur Verfügung steht (einschließlich jeglicher Aufbauten). Um hohe Belastung und Pendel-

stürze zu vermeiden, müssen die Anschlagpunkte für Sicherungszwecke immer so senkrecht wie irgend möglich oberhalb der gesicherten Person liegen. Der Anschlagpunkt muss so ausgelegt und gewählt werden, dass durch die Verbindung mit der PSA keine Einflüsse auftreten, die die Festigkeit reduzieren oder die PSA während der Benutzung beschädigen. Kanten und Grate müssen wo erforderlich mit geeigneten Hilfsmitteln abgedeckt werden. Der Anschlagpunkt und das Anschlagmittel müssen den im ungünstigsten Fall zu erwartenden Belastungen standhalten. Selbst wenn Bandfalldämpfer (nach EN 355) eingesetzt werden, müssen die Anschlagpunkte eine Kraft von mindestens 12 kN aufnehmen können, siehe auch EN 795. Anschlagpunkte nach ANSI/ ASSE Z359.4 müssen mindestens 3100 lbs (oder 13,8 kN) aufnehmen oder einem Sicherheitsfaktor von 5:1 entsprechen (wenn diese von einer sachkundigen Person festgelegt und überwacht werden); der geringere der beiden Werte kann gewählt werden.

EN 12841-A: Geräte nach Typ A sind als Seileinstellvorrichtung für das Sicherungsseil konzipiert, die dem Benutzer bei Wechsel seiner Position folgt und/oder Einstellungen an dem Sicherungsseil zulässt. Bei planmäßiger Belastung mit dem gesamten Nutzergewicht wird das Sicherungsseil zum Arbeitsseil, weshalb ein zusätzliches Sicherungssystem angewendet werden muss.
Seile, die im Rahmen der Zertifizierung nach EN 12841 Typ A geprüft wurden:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Bei diesen Geräten handelt es sich um mitlaufende Auffanggeräte mit beweglicher Führung, die an einem oberen Anschlagpunkt befestigt und immer als Teilsystem eines Auffangsystems nach EN 363 zu sehen sind. Das einzelne System sichert einen einzelnen Benutzer beim Aufstieg und Arbeiten an bzw. auf vertikalen, schrägen und horizontalen baulichen Strukturen und darf nur zusammen mit dem angegebenen Seil (maximale Länge 250m) inklusive vernähter Endverbindung verwendet werden. Der Winkel zwischen der beweglichen Führung und der vertikalen Achse des Anschlagpunktes darf 30° nicht überschreiten. Der maximale seitliche Versatz bei einer horizontalen Anwendung darf nicht mehr als 1,5 m betragen. Nutzen Sie ein Gewicht (Abb. 7a) am Seilende, um eine Seitwärtsbewegung des Seils (z.B. bei Wind) auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Bei der Verbindung mit dem erforderlichen Auffanggurt nach EN 361 wird empfohlen die sternale Öse zu verwenden.

ANSI/ASSE Z359.15: Bei diesen Geräten handelt es sich um mitlaufende Auffanggeräte mit beweglicher Führung, die an einem oberen Anschlagpunkt befestigt sind. Das einzelne System sichert einen einzelnen Benutzer beim Aufstieg und Arbeiten an bzw. auf vertikalen, schrägen und horizontalen baulichen Strukturen und darf nur zusammen mit dem angegebenen Seil inklusive vernähter Endverbindung verwendet werden (Abb. 2). Hängen Sie ein mit dem Anschlagpunkt kompatibles Verbindungselement in die vernähte Endverbindung des Seils, um eine Verbindung mit dem Anschlagpunkt herzustellen. Zur Verbindung mit einem Auffanggurt kann sowohl die sternale als auch die dorsale Öse verwendet werden. Der Benutzer sollte sich auf einer stabilen Oberfläche befinden.

1 BENENNUNGEN DER TEILE

A: Verbindungsbügel, B: Schalter für Blockierfunktion, C: RFID-Chip, D: Knopf zum Öffnen, E: Kennzeichnung, F: Markierung zur Anzeige eines nicht vollständig geschlossenen Gerätes, G: Auslöserad, H: Seilklemme, I: Befestigungshülse, J: Befestigungsschraube, K: Verbindungsschlaufe für FUSE, L: Verbindungsschlaufe für Verbindungselement (Gurtseitig).

2 KOMPATIBILITÄT

Erforderliche und mögliche Kombination aller notwendigen Ausrüstungsgegenstände und Nennlasten für die sach- und normgerechte Verwendung und Verbindung zum Benutzer. Verwenden Sie falls nötig eine Verdrehsicherung. Zugelassener Nutzungstemperaturbereich.

3 INSTALLATION DER BANDFALLDÄMPFER

Korrekte Installation eines Bandfalldämpfers am FUSE. Es dürfen nur die Bandfalldämpfer Defuser Rescue, Defuser Rescue L von EDELRID in Verbindung mit dem FUSE verwendet werden. Der Bandfalldämpfer darf nur durch eine fachkundige Person getauscht werden. Unter keinen Umständen darf das Gerät ohne einen dieser Bandfalldämpfer verwendet werden oder das System anders als in 2 beschrieben, zusammengesetzt werden. Eine Verlängerung oder Verkürzung ist nicht zulässig. Die Schraube muss vollständig und mit dem definierten Drehmoment (3a) zugeschraubt sein und mit einem Schraubensicherungskleber gesichert werden.

4 INSTALLATION DES GERÄTES AM SICHERUNGSSEIL

Korrekte Installation des FUSE am Sicherungsseil für den generellen Einsatz (a) sowie für den Einsatz als Hintersicherung einer passiven Rettung (d). Es ist darauf zu achten, dass das Gerät vollständig geschlossen ist (es muss klicken, keine rote Markierung ist mehr sichtbar). Bei Seilen ohne Endverbindung ist immer eine Endsicherung (Endknoten) anzubringen. In der umgekehrten Reihenfolge entsprechend vom Seil zu lösen. Handschuhe sind stets empfohlen. Darauf achten, dass Haare, Finger oder Kleidung nicht in das Gerät geraten.

5 FUNKTIONSTEST

Vor jeder Benutzung ist eine Funktionsprüfung des Gerätes sowie eine Überprüfung des Bandfalldämpfers durchzuführen. Bei ruckartigem Herabziehen des Geräts am Seil muss das Gerät blockieren. Wird das Gerät daraufhin wieder entriegelt, muss es widerstandsfrei am Seil auf und ab geführt werden können. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob der verwendete Bandfalldämpfer nicht bereits aktiviert wurde (rote Fäden deutlich zu sehen). Ist dies der Fall, muss er ausgetauscht werden, bevor das Gerät verwendet werden darf. Es ist ebenfalls zu überprüfen, dass Auslöserad, Verbindungsbügel und Seilklemme keine Risse, Kratzer, Deformierungen, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen aufweisen und sich insbesondere das Auslöserad in beide Richtungen drehen lässt, ohne zu schleifen. Während des Gebrauchs ist regelmäßig sicherzustellen, dass keine Fremdkörper die Drehung des Auslöserads behindern können. Das FUSE ist beim Arbeiten vor Spritzern von beispielsweise Farbe, Zement, usw. zu schützen.

6 BLOCKIERFUNKTION

Einstellung des Schalters für die Blockierfunktion für Aufstieg/Abfahren am Seil und vorrübergehender Positionierung zum Arbeiten. Nach einer Sturzbelastung kann die rettende Person die aktivierte Klemmfunktion durch Zug auf das Sicherungsseils unterhalb des Gerätes lösen, um es weiter mitzuführen oder vom Sicherungsseil zu entfernen.

7 VERWENDUNG

Es wird empfohlen zur Erleichterung des Auf- und Abstiegs ein geringes Gewicht an das Seilende zu hängen. Das Mitführen des Geräts sollte dabei nur am Verbindungsmittel oder allein durch Körperzug und nicht am Gerät selbst erfolgen. Für längeres Arbeiten wird empfohlen, das Gerät in der Arbeitsposition, oberhalb des Kletterers zu blockieren. Die Seileinstellvorrichtung muss stets in Reichweite des Nutzers sein.

8 FEHLANWENDUNGEN

Beim Aufstieg am Seil darauf achten, dass sich kein Schlaffseil zwischen Gerät und Anschlagpunkt bildet. Der Ankerpunkt darf nicht überstiegen werden. Achtung: Wenn das Gerät aufgrund leichter Neigung der Arbeitsfläche zu langsam am Sicherungsseil nach unten rutscht, kann es passieren, dass das Gerät nicht sofort blockiert. Versehen Sie in diesem Fall das Seil vor der Absturzkante oder dem Hindernis in jedem Fall mit einem Endknoten! Hitze, Kälte, Feuchtigkeit, Vereisung, Öl und Schmutz an Seil und im Gerät können die Funktion beeinträchtigen. Achtung: Bei Arbeiten unter Kälte/Nässe ist die Funktionsfähigkeit des FUSE regelmäßig zu überprüfen.

Das Produkt wurde zusätzlich auf Kantenfestigkeit nach PPE-R/11.075 V01 (RfU 075) erfolgreich geprüft. Das Verbindungsmittel wurde für die horizontale Anwendung mit einem Sturz über eine gratfreie 90° Stahlkante, Radius 0,5 mm, erfolgreich geprüft.
Wenn eine vor Beginn der Arbeiten durchgeführte Gefährdungsbeurteilung zeigt, dass im Falle eines Sturzes eine Belastung über eine Kante möglich ist, sind angemessene Vorsichts-/Rettungsmaßnahmen zu treffen und zu trainieren wie z.B. Prüfen, ob das Stürzen über eine solche Kante verhindert werden kann, Anbringen eines Seilschutzes, usw.

9 STURZRAUM

Der Sturzraum ist der Mindestabstand unter dem Benutzer, sodass er im Falle eines Sturzes nicht auf ein Hinder-

nis oder den Boden trifft. Für die Angaben des nötigen Sturzraums werden folgende Faktoren berücksichtigt:
- die Position des Kletterers zum Auffanggerät
- die Auffangstrecke des FUSE
- die Aufreißlänge des Bandfalldämpfers
- die Position der Auffangöse (durchschnittlich 1,5 m über den Füßen)
- einen Sicherheitspuffer von 1 m
- zusätzliche Länge der beweglichen Führung aufgrund seitlichen Versatzes

Die Seildehnung variiert je nach Situation und muss bei der Berechnung des Sturzraums berücksichtigt werden. Die angegebenen Werte basieren auf Sturztests mit einer starren Last.

LEBENSDAUER UND AUSTAUSCH

Die Lebensdauer des Produktes hängt hauptsächlich von der Art und Häufigkeit des Einsatzes und von äußeren Einflüssen ab. Nach Ablauf der Gebrauchsdauer bzw. spätestens nach Ablauf der maximalen Lebensdauer ist das Produkt auszusondern. Produkte aus Chemiefasern (Polyamid, Polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) unterliegen auch ohne Gebrauch einer gewissen Alterung; ihre Lebensdauer hängt vor allem von der Intensität der ultravioletten Strahlung und anderen klimatischen Bedingungen ab, denen sie ausgesetzt sind.

Material Gerät: Aluminium, Edelstahl, Polyamid
Material Bandfalldämpfer: HMPE, Polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Material: Polyamid, Statische Dehnung: 3,4 %, Dehnung bei 4kN: 6,1%, Schmelztemperatur PA: >200°C (392°F), Mindestbruchkraft Seil: 34kN, Mindestbruchkraft genähte Endverbindung: 24kN, Mindestbruchkraft Achterknoten: 22kN, Kernanteil: 59 %, Mantelanteil: 41 %, Metergewicht: 79 g/m

Maximale Lebensdauer

Textile Bestandteile (Bandfalldämpfer): Bei optimalen Lagerbedingungen und ohne Benutzung: 12 Jahre.
Metallteile: unbegrenzt.
Maximale Nutzungsdauer
Textile Bestandteile (Bandfalldämpfer): Bei sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß und optimalen Lagerbedingungen: 10 Jahre.
Metallteile: Unbegrenzt

Häufiger Gebrauch oder extrem hohe Belastung können die Lebensdauer wesentlich verkürzen.
Daher vor Gebrauch das Gerät auf mögliche Beschädigungen und korrekte Funktion prüfen. Wenn einer der folgenden Punkte zutrifft, das Produkt sofort aussondern und einer sachkundigen Person oder dem Hersteller zur Inspektion und/oder Reparatur übergeben (die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit):
- wenn Zweifel hinsichtlich seiner sicheren Verwendbarkeit bestehen;
- wenn scharfe Kanten das Seil beschädigen oder den Benutzer verletzen könnten;
- wenn äußere Anzeichen für Beschädigung sichtbar sind (z. B. Risse, plastische Verformung);
- wenn das Material stark korrodiert oder mit Chemikalien in Kontakt gekommen ist;
- bei Beschädigung der Bandkanten oder wenn Fasern aus dem Bandmaterial gezogen sind;
- wenn Nähte sichtbare Beschädigungen oder Abrieberscheinungen aufweisen;
- wenn Metallteile auf scharfen Kanten auflagen;
- wenn Metallteile starke Abriebstellen aufweisen, z. B. durch Materialabtrag;
- wenn eine harte Sturzbelastung aufgetreten ist.
- wenn bei Seilprodukten der Mantel stark beschädigt ist (Kern sichtbar)

ÜBERPRÜFUNG UND DOKUMENTATION

Bei gewerblicher Nutzung muss das Produkt regelmäßig, mindestens einmal jährlich, vom Hersteller, einer sachkundigen Person oder einer zugelassenen Prüfstelle überprüft werden; falls erforderlich, muss es danach gewartet oder ausgesondert werden. Dabei ist auch die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu überprüfen. Die Prüfungen und Wartungsarbeiten müssen für jedes Produkt separat dokumentiert werden. Die folgenden Informationen müssen festgehalten werden: Produktkennzeichnung und -name, Herstellername und Kontaktdaten, eindeutige Identifikation, Herstelldatum, Kaufdatum, Datum der ersten Verwendung, Datum der nächsten planmäßigen Prüfung, Ergebnis der Prüfung und Unterschrift der verantwortlichen sachkundigen Person. Ein geeignetes Muster finden Sie unter www.edelrid.com

AUFBEWAHRUNG, INSTANDHALTUNG UND TRANSPORT

Lagerung

Kühl, trocken und außerhalb von Transportbehältern vor Tageslicht geschützt, lagern. Kontakt mit Chemikalien verhindern und ohne mechanische Belastung lagern.
Instandhaltung
Verschmutzte Produkte in handwarmem Wasser reinigen und gut abspülen. Bei Raumtemperatur trocknen, niemals in Wäschetrocknern oder in der Nähe von Heizkörpern trocknen! Handelsübliche, auf Alkohol (z.B. Isopropanol) basierende Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar. Die Gelenke von Metallteilen sind regelmäßig nach der Reinigung mit säurefreiem Öl oder einem Mittel auf Teflon- oder Silikonbasis zu schmieren.
Transport
Das Produkt vor Chemikalien, Schmutz und mechanischer Beschädigung schützen. Dafür sollte ein Schutzbeutel oder spezielle Lager- und Transportbehälter verwendet werden.

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM PRODUKT

Hersteller: EDELRID
Modell: Fuse
Produktbezeichnung: Seileinstellvorrichtung, Mitlaufendes Auffanggerät an beweglicher Führung, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems nach EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 and ANSI/ASSE Z359.15:2014
Artikelnummer Gerät
Artikelnummer Bandfalldämpfer
Chargennummer
Herstelljahr und -monat
CE 2777: Die überwachende Stelle der PSA Produktion (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
die Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten
Seilsymbol: Symbol für das richtige Einlegen des Seils „only use with approved lanyards“: nur mit den freigegebenen Verbindungsmitteln verwenden

Norm EN 12841:
- Nur zu verwenden mit Kernmantelseilen nach EN 1891
- Max. Nennlast: max. 140 kg
- Durchmesserbereich: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norm EN 353-2:
- Nur zu verwenden mit Kernmantelseilen nach EN 1891
- Nur mit EDELRID Performance Static 11,0 mm inklusive Endverbindung zu verwenden
- Kantenfestigkeit nach PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norm ANSI/ASSE Z359.15:
- Nur mit EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI inklusive Endverbindung zu verwenden
- Max. Nennlast: 59 - 141 kg

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM BANDFALLDÄMPFER

Hersteller: EDELRID
Modell: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Chargennummer
die Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten
„only to be used with EDELRID Fuse“: nur zusammen mit dem EDELRID Fuse verwenden
Herstelljahr und -monat
Zulässiges minimales und maximale Nennlast
Norm ANSI/ASSE Z359.15
- Maximal möglicher freier Fall
- Durchschnittlicher Fangstoß im Sturzfall
- Maximale Aufreißlänge des Falldämpfers
- Verwendetes Material
- Länge des Verbindungsmittels

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:

Hersteller: EDELRID
Modell: Performance Static 11,0 mm ANSI
Chargennummer, Seriennummer
die Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten
„only to be used with EDELRID Fuse“: nur zusammen mit dem EDELRID Fuse verwenden
Herstelljahr und -monat
Norm: ANSI/ASSE Z359.15
Länge, Material

„Avoid contact with sharp edges and abrasive surfaces“: Kontakt mit scharfen Kanten und abrasive Oberflächen vermeiden

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG:
Hiermit erklärt die EDELRID GmbH & Co. KG, dass dieser mit den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EU-Verordnung 2016/425 übereinstimmt. Die Original-Konformitätserklärung kann unter dem folgenden Internet-Link abgerufen werden: http://www.edelrid.com/...

Unsere Produkte werden mit größter Sorgfalt gefertigt. Sollte es dennoch Anlass zu berechtigten Beanstandungen geben, bitten wir um die Angabe der Chargennummer. Technische Änderungen vorbehalten.

EN

FUSE
Rope adjustment device to EN 12841-A, guided-type fall arrester on movable guide to EN 353-2, single anchor lifelines and fall arresters for personal fall arrest systems to ANSI/ASSE Z359.15.

GENERAL APPLICATION NOTES
This product is part of personal protective equipment for protection against fall from a height and should be assigned to one person. These instructions for use contain important notes. The instructions must have been understood by the user before actual use. The reseller must provide this document in the language spoken in the country of use and it must be kept together with the equipment during the entire service life. The following instructions for use are important and help ensuring proper practical application. However, they cannot replace experience, responsible action and knowledge required for mountaineering, climbing, and working at height; and they certainly cannot free users from assessing their personal risk. The product must be used exclusively by trained, experienced persons or by instructed persons who are being supervised. Users must be aware that poor physical and/or mental health can jeopardise safety under normal conditions and in emergencies. Attention: If these instructions for use are not carefully observed, the life of persons may be at risk!

GENERAL SAFETY NOTES
Mountaineering, climbing, and work at a height or depth often entail hidden risks and hazards from external influences. Errors and carelessness may cause severe accidents, injuries, and even death. If this product is combined with other components, these may mutually affect safety. Use the product only in connection with CE marked components of personal protective equipment (PPE) for protection against fall from a height. If original components of the product are modified or removed, the safety properties may be influenced adversely. The equipment should not be altered, modified or adjusted by use of additional parts in any way not specifically recommended by the manufacturer in writing. Before and after use, check the product for possible damages. Ensure correct function and suitability for use. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately. In case of abuse and/or improper use, the manufacturer refuses any liability. In such cases, the responsibility and risk lie with the users or persons responsible for the operation. When using this product, we recommend additionally observing the applicable national rules. Personal protective equipment is exclusively designed for securing of persons.

PRODUCT-SPECIFIC INFORMATION, FIGURE CAPTIONS
Before using the equipment, the user must draw up a rescue concept that ensures a person falling into a PPE is rescued immediately, safely and effectively. Motionless suspension in a harness may cause severe injury and even death (suspension trauma). Overload or dynamic loading of the device may not only damage the device itself but also the rope used.
Users should excersise special care when using the device near moving machinery, sources of electric hazard, sharp edges, and abrasive surfaces as well as near chemicals, and in rough environments.

Anchorage points
For safety reasons, it is essential to choose the position of the anchorage device or anchorage point and the type of work to be carried out in such a way that free fall and fall height are kept to a minimum. Before using a fall arrest system, ensure there is enough space below the user (including any objects and structures). In order to avoid high loads and swinging falls, anchor points for belay purposes must always be as directly vertical above the belayed person as possible. The anchorage point must be designed and selected so that the connection to the PPE will not result in effects reducing the loading strength or in damage to the PPE. Edges and burrs should be covered, where necessary, using suitable auxiliary equipment. The anchorage point and the connector must be capable of supporting the loads occurring in the most unfavourable case. Even if energy absorbers (to EN 355) are used, the anchorage points must be capable of bearing a force of 12 kN, also see EN 795. Anchorage points to ANSI/ASSE Z359.4 must be capable of bearing a force of 3100 lbs (or 13.8 kN) or must correspond to a safety factor of 5:1 (provided these are specified and monitored by an adequately qualified person); the lower of the two values may be selected.

EN 12841-A: Type A devices are meant to be used as a rope adjustment device for the belaying rope, which follows the user when he changes his position and/or allow adjustment of the belaying rope. If deliberately burdened with the total user weight, the belaying rope becomes a work rope, requiring use of an additional second belaying system.
Ropes tested within the frame of the certification to EN 12841 type A:
- EDELRID Performance Static 10.0 mm.
- EDELRID Performance Static 12.0 mm.

EN 353-2: These devices are guided-type fall arresters with movable guide fastened to a top anchorage point and which are always considered part of a fall arrest system to EN 363. The individual system belays one user only during ascent and work on a vertical, inclined, or horizontal structure and must only be used together with the rope specified (maximum length 250 m) including a sewn rope end. The angle between the movable guide and the vertical axis of the anchorage point must not exceed 30°. The maximum lateral offset during horizontal use must not exceed 1.5 m. Attach a weight (Fig. 7a) at the rope end to minimize the lateral movement of the rope (e.g. due to wind). It is recommended to use the sternal eye of the required fall arrest harness to EN 361 for connection.

ANSI/ASSE Z359.15: These devices are guided-type fall arresters with movable guide fastened to a top anchorage point. The individual system belays one user only during ascent and work on a vertical, inclined, or horizontal structure and must only be used together with the rope specified including a sewn rope end. For connection to the anchorage point, attach a connector that is compatible with the anchorage point to the sewn rope end. The sternal or dorsal eye can be used for connection to the fall arrest harness. The user should rest on a solid surface.

1 DESIGNATIONS OF PARTS
A: Connecting bracket, B: Blocking switch, C: RFID chip, D: Opening button, E: Marking, F: Mark indicating that the device is not closed completely, G: Trigger wheel, H: Rope clamp, I: Fastening screw, J: Fastening sleeve, K: Connecting sling for FUSE, L: Connecting sling for connector (connection to harness).

2 COMPATIBILITY
Required and possible combinations of all components needed and their rated loading capacities for proper use and connection to the user according to standards. If needed, use an anti-twist. Range of admissible operating temperature.

3 INSTALLATION OF ENERGY ABSORBERS
Correct installation of an energy absorber at FUSE. Only the energy absorber types Defuser Rescue, Defuser Rescue L made by EDELRID may be used in connection with FUSE. The energy absorber may be replaced by an competent person only. In no case may the device be used without an energy absorber or the system be composed other than described in section 2. Extension or shortening are not allowed. The bolt must be screwed in completely and tightened to the torque defined (3a); it must be secured with a bolt adhesive.

4 INSTALLATION OF THE DEVICE ON THE BELAYING ROPE
Correct installation of FUSE on the belaying rope for general use (a) as well as for use for redundant belaying of passive rescue (d). Ensure the device is closed completely (click sound and no red mark remaining visible). When ropes without termination connection are used, the end must be secured with a knot (termination knot). Detach the device from the rope in reverse sequence. Use of gloves is always recommended. Ensure hair, fingers, or clothing are not drawn into the device.

5 FUNCTIONAL INSPECTION
Prior to each use, check the function of the device and check the energy absorber. When the device is moved down the rope in an abrupt jerk, the device must block. Upon unlocking the device, it must be possible to move it smoothly up and down the rope. Additionally, check if the energy absorber has already been activated (red thread clearly visible means it has been activated already). If that is the case, it must be replaced before the device is used. Additionally, check that the trigger wheel, the connecting bracket and the rope clamp do not show cracks, scratches, deformation, signs of wear or corrosion. The trigger wheel, especially, must turn smoothly in both directions without grinding. During use, regularly check that no foreign objects hinder rotation of the trigger wheel. During work, protect FUSE from splashing with paint, cement, etc.

6 BLOCKING FUNCTION
Adjusting the blocking switch for ascent/descent along the rope and temporary work positioning. Upon fall loading, the rescuer can release the activated lock by pulling on the rope below the device, to be able to move the device along the rope or detach it from the belaying rope.

7 USE
To simplify ascent/descent along the rope, we recommend attaching a small weight to the rope's end. The device should only be guided along by moving the lanyard or pulling with the body, the device itself should not be hand-guided. For longer work periods, we recommended blocking the device in the work position, above the climber. The rope adjustment device must always be within reach of the user.

8 FAULTY USE
When ascending along the rope, sagging of the rope between the device and the anchorage point must be prevented. One must not climb beyond the anchorage point. Attention: If the device slides down too slowly along the belaying rope because the work surface is inclined, the device may not block immediately when needed. In such cases, be sure to make an end knot in the rope before the fall edge or an obstacle! Heat, cold, humidity, icing, oil, and dirt on the rope and inside the device may impair the function. Attention: When working in cold/moist conditions, regularly check the function of FUSE.

The product has been tested successfully to PPE-R/11.075 V01 (RfU 075) regarding its edge resistance. The lanyard has been tested successfully for horizontal application and fall across a deburred 90° steel edge with a radius of 0.5 mm.
If the risk assessment performed prior to work shows that loading across an edge may be the result of a fall, suitable precautions and rescue measures must be made and users be trained. For instance, check whether fall across such an edge could be prevented, if a rope protector should be installed etc.

9 FALL SPACE
The fall space is the minimum gap below the user ensuring he will not hit an object or the floor in case of a fall. The following factors are considered when determining sufficient fall space:
- the position of the climber relative to the fall arrester
- the fall arrest distance of FUSE
- the tear length of the energy absorber
- the position of the catch eye (at an average 1.5 m above the feet)
- a safety add-on of 1 m
- the additional length of the movable guide due to lateral offset

The rope elongation varies with the situation and must be considered when determining the required fall space. The values given are based on fall tests with rigid loads.

SERVICE LIFE AND REPLACEMENT
The service life of the product mainly depends on the type and frequency of use and on external influences. At the end of the useful life or latest at the end of the maximum service life, the product must be removed from use. Products made of synthetic fibres (Polyamid, Polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) are subject to some aging even if not used; their service life especially depends on the intensity of the ultraviolet radiation and other climatic conditions they are exposed to.

Material, device: Aluminium, stainless steel, polyamide
Material, energy absorber: HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11.0 mm ANSI: Material: polyamide, static elongation: 3.4 %, elongation at 4 kN: 6,1 %, melting temperature of PA: >200 °C (392 °F), minimum breaking force of rope: 34 kN, minimum breaking force of sewn end: 24 kN, minimum breaking force of figure-of-eight knot: 22 kN, core share: 59 %, jacket share: 41 %, weight per metre: 79 g/m

Maximum service life
Textile components (energy absorber): with optimum storage conditions and without use: 12 years.
Metal parts: unlimited.
Maximum lifetime in use
Textile components (energy absorber): providing proper use and no detectable sign of wear showing as well as under optimum storage conditions: 10 years.
Metal parts: unlimited

Frequent use or extremely high load may substantially reduce the service life.
Therefore, before every use check the device for possible damage and correct function. If any of the following points apply, immediately remove the product from use and turn it over to an adequately qualified person or the manufacturer for inspection and/or repair (we do not claim this list is complete):

- if there are doubts concerning safe use;
- if sharp edges have the potential to damage the rope or hurt the user;
- if signs of damage are visible (e. g. fissures, plastic deformation);
- if the material shows signs of strong corrosion or if it has come in contact with chemicals;
- if the edges of webbing are damaged or if fibres have been pulled from the webbing;
- if visible signs of abrasion show on seams;
- if sharp edges are located on the metal parts;
- if abrasion is extensive on the metal parts, i.e., loss of material;
- if a hard fall load has occurred;
- if rope products show strong damaging of the jacket (core visible).

INSPECTION AND DOCUMENTATION
In case of commercial use, the product must be inspected regularly, at least once a year, by the manufacturer, an adequately qualified person or an approved inspection body/agency; thereafter it may have to be serviced or removed from use. Legibility of the markings must be checked. Such inspections and service must be documented for each product. The following information must be recorded: product identification and name, manufacturer's name and contact details, unique identification, date of manufacture, date of purchase, date of initial use, date of next regular inspection, result of inspection, and signature of qualified person responsible. A suitable specimen is found online at www.edelrid.com

STORAGE, MAINTENANCE AND TRANSPORT
Storage
Store cool, dry and outside transport containers, protect from sunlight. Prevent contact with chemicals and protect from mechanic strain.
Maintenance
Clean contaminated products in hand warm water and rinse properly. Dry at room temperature, never dry in spin dryers or near radiators! Commercial disinfectants based on alcohol (isopropanol) may be used if necessary. The joints of metal parts must be cleansed regularly and then be lubricated with acid-free oil or a lubricant based on Teflon or silicone.
Transport
The product must be kept away from chemicals, dirt and mechanical damage. For this purpose, a protective bag or special storage and transport containers should be used.

PRODUCT LABELLING
Manufacturer: EDELRID
Model: FUSE
Product designation: Rope adjustment device, guided-type fall arrester with movable guide, single anchor lifelines and fall arresters for personal fall arrest systems to EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 and ANSI/ASSE Z359.15:2014
Article number, device
Article number, energy absorber
Lot number
Year and month of manufacture
CE 2777: The inspection body monitoring PPE production (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
The warning message and instructions must be read and observed
Rope symbol: Symbol for correct insertion of the rope
"only use with approved lanyards": use with approved lanyards only
Standard EN 12841:
- To be used exclusively with kernmantel rope to EN 1891
- Max. rated load: max. 140 kg
- Diameter range: 10.0 mm ≤ Ø ≤ 12.0 mm

Standard EN 353-2:
- To be used exclusively with kernmantel rope to EN 1891
- Exclusively use with EDELRID Performance Static 11.0 mm with sewn end
- Edge resistance to PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Standard ANSI/ASSE Z359.15:
- Exclusively use with EDELRID Performance Static 11.0 ANSI mm with sewn end
- Max. rated load: 59 – 141 kg

LABELLING OF THE ENERGY ABSORBER
Manufacturer: EDELRID
Model: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Lot number
The warning message and instructions must be read and observed
"only to be used with EDELRID FUSE": to be used with EDELRID FUSE only
Year and month of manufacture
Admissible minimum and maximum rated load
Standard ANSI/ASSE Z359.15
- Maximum possible free fall distance
- Average fall arrest impact in case of a fall
- Maximum tear length of the energy absorber
- Material used
- Length of lanyard

LABELLING OF THE EDELRID PERFORMANCE STATIC 11.0 MM ANSI:
Manufacturer: EDELRID
Model: Performance Static 11.0 mm ANSI
Lot number, serial number
The warning message and instructions must be read and observed
"only to be used with EDELRID FUSE": to be used with EDELRID FUSE only
Year and month of manufacture
Standard: ANSI/ASSE Z359.15
Length, material
"Avoid contact with sharp edges and abrasive surfaces": Avoid contact with sharp edges and abrasive surfaces

DECLARATION OF CONFORMITY:
EDELRID GmbH & Co. KG herewith declares that this article is in conformity with the essential requirements and the relevant provisions of EU regulation 2016/425. The original Declaration of Conformity can be downloaded at the following site on the internet: http://www.edelrid.com/...

Our products are made with greatest care. If you find any justified cause for complaint, please indicate the lot number of the product concerned.

Technical changes reserved.

FUSE
Dispositif de réglage de corde conforme à la norme EN 12841-A, antichute mobile sur support d'assurage flexible conforme à la norme EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems conforme aux normes ANSI/ASSE Z359.15.

CONSIGNES D'UTILISATION GÉNÉRALES
Ce produit fait partie d'un équipement de protection individuel visant à éviter les chutes de hauteur et doit être attribué à une seule personne. Ce mode d'emploi comprend des informations importantes. Avant d'utiliser ce produit, le contenu de ce mode d'emploi doit avoir été bien compris. Ces documents doivent être mis à la disposition de l'utilisateur par le revendeur dans la langue du pays de destination et doivent être conservés avec l'équipement pendant toute la durée d'utilisation. Les consignes d'utilisation suivantes sont importantes pour une utilisation appropriée et adaptée à la pratique. Ils ne pourront cependant jamais remplacer l'expérience, la responsabilité personnelle et le savoir sur les risques pouvant survenir lors de l'escalade, de l'alpinisme et des travaux en hauteur et en profondeur et ne libèrent pas du risque personnel. L'utilisation est uniquement autorisée pour les personnes formées et expérimentées ou avec les consignes correspondantes et sous surveillance. Chaque utilisateur doit être conscient du fait qu'un mauvais état de santé physique ou psychique représente un risque de sécurité, que ce soit dans des conditions normales ou dans une situation d'urgence. Attention : Le non-respect de ces instructions d'utilisation entraîne un danger de mort !

CONSIGNES DE SÉCURITÉ GÉNÉRALES
L'alpinisme, l'escalade et les travaux en hauteur et en profondeur sont souvent associés à des risques et des dangers non identifiables résultant des conditions extérieures. Toute erreur et négligence peut provoquer des accidents et des blessures graves pouvant aller jusqu'à entraîner la mort. La combinaison de ce produit avec d'autres composants entraîne le risque d'interférences pour la sécurité d'utilisation. Utilisez uniquement le produit en association avec des composants – portant le sigle CE – d'équipements de protection individuelle (EPI) pour la protection contre les chutes en altitude. La modification ou la suppression des composants d'origine du produit peut restreindre les propriétés de sécurité. L'équipement ne doit pas être modifié d'une façon qui n'est pas recommandée par écrit par le fabricant, ni être adapté pour la fixation de pièces supplémentaires. Avant et après l'utilisation, vérifiez si le produit est éventuellement endommagé. Veillez à ce que l'équipement soit prêt à l'emploi et à ce qu'il fonctionne correctement. Le produit devra être immédiatement éliminé si vous avez le moindre doute quant à sa sécurité d'utilisation. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation abusive et/ou inappropriée. Les utilisateurs et les personnes responsables assument dans tous les cas la responsabilité et le risque. Pour l'utilisation de ce produit, nous recommandons de respecter également les règles nationales correspondantes. Les produits EPI sont exclusivement autorisés pour l'assurage de personnes.

INFORMATIONS SPÉCIFIQUES AU PRODUIT, EXPLICATION DES ILLUSTRATIONS
Avant d'utiliser l'équipement, l'utilisateur doit définir un concept de sauvetage garantissant que toute personne chutant dans l'EPI peut immédiatement être sauvée de manière sûre et efficace. Une suspension immobile dans le harnais peut entraîner des blessures graves et provoquer le décès de la personne (syndrome du harnais). Toute surcharge ou sollicitation dynamique de l'appareil peut non seulement nuire à l'appareil, mais aussi à la corde utilisée.
L'utilisateur doit faire preuve de prudence lorsque l'appareil est utilisé à proximité de machines en mouvement, de risques électriques, de bords tranchants et de surfaces abrasives, ainsi qu'à proximité de produits chimiques et dans des environnements difficiles.

Points d'ancrage
Pour la sécurité, il est important de définir la position des élingues ou du point d'ancrage ainsi que le type de travail

à effectuer de façon à limiter au maximum le risque de chute libre et la hauteur éventuelle de la chute. Avant d'utiliser un système antichute, veillez à ce que l'espace libre se trouvant en dessous de l'utilisateur soit suffisant (y compris tous les types de structures). Afin d'éviter des contraintes élevées et des chutes pendulaires, les points d'ancrage pour l'assurage doivent toujours se trouver le plus possible à la verticale au-dessus de la personne à assurer. Le point d'ancrage doit être défini et choisi de façon à ne pas produire, à la suite de la connexion avec l'EPI, d'effets pouvant réduire la résistance ou endommager l'EPI pendant l'utilisation. Les arêtes et les bords doivent être recouverts par des instruments appropriés là où cela est nécessaire. Le point d'ancrage et l'élingue doivent résister aux charges auxquelles on peut s'attendre dans le pire des cas. Même lorsque des absorbeurs d'énergie (conformes à la norme EN 355) sont utilisés, les points d'ancrage doivent pouvoir absorber une force d'au moins 12 kN, voir également la norme EN 795. Les points d'ancrage selon ANSI/ASSE Z359.4 doivent absorber au moins 3100 lbs (ou 13,8 kN) ou correspondre à un facteur de sécurité de 5:1 (si ceux-ci sont définis et surveillés par une personne compétente) ; la plus faible des deux valeurs peut être choisie.

EN 12841-A : Les appareils de type A sont conçus en tant que dispositif de réglage de corde pour la corde d'assurage qui suit l'utilisateur en cas de changement de sa position et/ou permet d'effectuer des réglages sur la corde d'assurage. En cas de sollicitation comme prévu avec le poids total de l'utilisateur, la corde d'assurage devient la corde de travail, ce qui explique pourquoi un système d'assurage supplémentaire doit être utilisé.
Cordes qui ont été contrôlées dans le cadre de la certification selon la norme EN 12841, type C :
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Ces appareils sont des antichutes mobiles sur support d'assurage flexible qui sont fixés sur un point d'ancrage supérieur et doivent toujours être considérés comme le système partiel d'un système antichute selon la norme EN 363. Un seul système assure un seul utilisateur lors de la montée et lors de travaux sur et le long de structures bâties verticales, inclinées et horizontales et peut uniquement être utilisé avec la corde indiquée (longueur maximale de 250 m), terminaison cousue incluse. L'angle entre le support d'assurage flexible et l'axe vertical ne doit pas dépasser 30°. En cas d'utilisation à l'horizontale, le décalage latéral maximal ne doit pas dépasser 1,5 m. Utilisez un poids (fig. 7a) à l'extrémité de la corde pour réduire au maximum tout mouvement latéral de la corde (p. ex. en cas de vent). En cas de connexion avec le harnais antichute requis et conforme à la norme EN 361, il est recommandé d'utiliser l'anneau sternal.

ANSI/ASSE Z359.15 : Ces appareils sont des antichutes mobiles sur support d'assurage flexible qui sont fixés sur un point d'ancrage supérieur. Un seul système assure un seul utilisateur lors de la montée et lors de travaux sur et le long de structures bâties verticales, inclinées et horizontales et peut uniquement être utilisé avec la corde indiquée, terminaison cousue incluse (fig. 2). Accrochez un connecteur compatible avec le point d'ancrage dans la terminaison cousue de la corde afin d'établir une connexion avec le point d'ancrage. Pour la connexion avec un harnais antichute, l'anneau sternal ou dorsal peut être utilisé. L'utilisateur doit se trouver sur une surface stable.

1 DÉNOMINATION DES PIÈCES

A : étrier de connexion, B : interrupteur pour la fonction de blocage, C : Puce RFID, D : bouton d'ouverture, E : Marquage, F : repère indiquant qu'un appareil n'est pas complètement fermé, G : roue de déclenchement, H : bloqueur, I : vis de fixation, J : manchon de fixation, K : boucle de connexion pour FUSE, L : boucle de connexion pour connecteur (côté harnais).

2 COMPATIBILITÉ

Combinaison requise et possible de tous les objets d'équipement nécessaires et charges nominales pour une utilisation et une connexion avec l'utilisateur appropriées et conformes aux normes. Utilisez un dispositif anti-rotation si nécessaire. Plage de températures d'utilisation admissibles.

3 INSTALLATION DES ABSORBEURS D'ÉNERGIE

Installation correcte d'un absorbeur d'énergie sur le Fuse. Seuls les absorbeurs d'énergie Defuser Rescue, Defuser Rescue L d'EDELRID peuvent être utilisés en association avec le Fuse. L'absorbeur d'énergie peut uniquement être remplacé par une personne compétente. L'appareil ne doit en aucun cas être utilisé sans l'un de ces absorbeurs d'énergie et le système ne doit en aucun cas être assemblé d'une autre façon que la méthode décrite au point 2. Aucune prolongation ni aucun raccourcissement n'est autorisé. La vis doit être vissée entièrement avec le couple de rotation défini (3a) et être bloquée avec du frein de vis liquide.

4 INSTALLATION DE L'APPAREIL SUR LA CORDE D'ASSURAGE

Installation correcte du Fuse sur la corde d'assurage pour l'utilisation générale (a) ainsi que pour l'utilisation sous forme d'assurage par l'arrière d'un sauvetage passif (d). Veillez à ce que l'appareil soit entièrement fermé (il doit s'encliqueter, il n'y a plus de marquage rouge visible). Pour les cordes sans terminaison, une protection finale (nœud d'extrémité) doit toujours être réalisée. Défaire de la corde de manière correspondante en procédant dans l'ordre inverse. L'utilisation de gants est toujours recommandée. Veillez à ne pas coincer vos cheveux, vos doigts ou vos vêtements dans l'appareil.

5 TEST DE FONCTIONNEMENT

Avant chaque utilisation, un test de fonctionnement de l'appareil doit être effectué et l'absorbeur d'énergie doit être contrôlé. En cas de mouvement de traction brusque de l'appareil sur la corde, l'appareil doit se bloquer. Une fois que l'appareil est de nouveau déverrouillé, il doit pouvoir être déplacé sans résistance sur la corde vers le haut et vers le bas. De plus, il est indispensable de contrôler si l'absorbeur d'énergie utilisé n'a pas déjà été activé (fils rouges nettement visibles). Si c'est le cas, celui-ci devra être remplacé avant d'utiliser l'appareil. Il est également nécessaire de vérifier que la roue de déclenchement, l'étrier de connexion et le bloqueur ne présentent pas de fissures, de rayures, de déformations, de traces d'usure et de corrosion, et tout particulièrement que la roue de déclenchement tourne dans les deux sens sans frotter. Pendant l'utilisation, veiller régulièrement à ce qu'aucun corps étranger ne puisse empêcher la rotation de la roue de déclenchement. Pendant le travail, le FUSE doit par exemple être protégé des projections de peinture, de ciment, etc.

6 FONCTION DE BLOCAGE

Réglage de l'interrupteur pour la fonction de blocage pour la montée/descente en rappel et positionnement provisoire pour le travail. Après une sollicitation due à une chute, le sauveteur peut désactiver la fonction de blocage activée en tirant sur la corde d'assurage en dessous de l'appareil afin de continuer à faire coulisser l'appareil ou de l'enlever de la corde d'assurage.

7 UTILISATION

Afin de faciliter la montée et la descente, il est recommandé d'accrocher un poids faible à l'extrémité de la corde. L'entraînement de l'appareil doit uniquement être effectué au niveau de la longe ou uniquement par traction corporelle, et non au niveau de l'appareil en lui-même. Pour un travail prolongé, il est recommandé de bloquer l'appareil dans la position de travail, au-dessus du grimpeur. Le dispositif de réglage de corde doit toujours être à portée de l'utilisateur.

8 UTILISATIONS INAPPROPRIÉES

Lors de la remontée sur corde, veiller à éviter tout mou de câble entre l'appareil et le point d'ancrage. Il est pas interdit de passer au-delà du point d'ancrage. Attention : Si l'appareil glisse trop lentement vers le bas le long de la corde d'assurage en raison d'une légère inclinaison de la surface, il se peut que l'appareil ne se bloque pas immédiatement. Dans ce cas, effectuez impérativement un nœud d'extrémité dans la corde avant le bord ou l'obstacle. La chaleur, le froid, l'humidité, le gel, l'huile et les saletés sur la corde et dans l'appareil peuvent nuire au bon fonctionnement. Attention : En cas d'interventions par temps froid et humide, le fonctionnement du FUSE doit être régulièrement contrôlé.

La résistance du produit en cas de chute sur arêtes a également été testée avec succès selon PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). La longe a été testée avec succès pour une utilisation horizontale avec une chute sur une arête en acier à 90° sans bavure, rayon de 0,5 mm.
Si une analyse des risques effectuée avant le début des travaux montre qu'en cas de chute, une sollicitation sur une arête est possible, les mesures de précaution/sauvetage appropriées devront être prises et faire l'objet d'entraînements, p. ex. contrôler si une chute sur une

arête de ce type peut être évitée, l'installation d'un protège-corde, etc.

9 TIRANT D'AIR
Le tirant d'air est l'intervalle minimal en dessous de l'utilisateur de façon à ce qu'il ne puisse pas heurter d'obstacle ni le sol en cas de chute. Pour les données relatives au tirant d'air nécessaire, les facteurs suivants sont pris en compte :

- la position de l'alpiniste par rapport à l'antichute
- la distance d'arrêt du Fuse
- la longueur de déchirement de l'absorbeur d'énergie
- la position de l'anneau antichute (1,5 m en moyenne au-dessus des pieds)
- une marge de sécurité d'un mètre
- la longueur supplémentaire du support d'assurage flexible en raison du décalage latéral

L'allongement de la corde varie en fonction de la situation et doit être pris en compte pour le calcul du tirant d'air. Les valeurs indiquées reposent sur des tests de chute avec une charge fixe.

DURÉE DE VIE ET REMPLACEMENT
La durée de vie du produit dépend principalement du type et de la fréquence de l'utilisation ainsi que des influences extérieures. Le produit devra être retiré de la circulation à la fin de sa durée d'utilisation, ou au plus tard une fois qu'il aura atteint sa durée de vie maximale. Les produits fabriqués à base de fibres chimiques (polyamide, polyester, Dyneema®, aramide, Vectran®) sont sujets, même s'ils ne sont pas utilisés, à un certain vieillissement ; Leur durée d'utilisation dépend notamment de l'intensité des rayons ultraviolets et d'autres conditions climatiques auxquelles ils sont exposés.

Matière de l'appareil : aluminium, acier inoxydable, polyamide
Matière de l'absorbeur d'énergie : HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI : Matériau : polyamides, allongement statique : 3,4 %, allongement pour 4 kN : 6,1 %, température de fusion PA : >200 °C (392 °F), force de rupture minimale pour la corde : 34 kN, force de rupture minimale pour la terminaison cousue : 24 kN, force de rupture minimale pour le nœud en double huit : 22 kN, pourcentage de l'âme : 59 %, pourcentage de la gaine : 41 %, poids au mètre : 79 g/m

Durée de vie maximale
Éléments textiles (absorbeur d'énergie) : en cas de conditions de stockage optimales et sans utilisation : 12 ans.
composants en métal : illimitée.
Durée d'utilisation maximale
Éléments textiles (absorbeur d'énergie) : En cas d'utilisation appropriée sans usure visible et dans des conditions de stockage optimales : 10 ans.
composants en métal : Illimité

Une utilisation fréquente ou une sollicitation extrêmement élevée peut réduire considérablement la durée de vie.
Par conséquent, contrôlez avant utilisation si l'appareil est éventuellement endommagé et s'il fonctionne correctement. Si l'un des points suivants s'applique, le produit devra être immédiatement retiré de la circulation et remis à une personne compétente ou au fabricant pour inspection et/ou réparation (liste non exhaustive).
- si des doutes subsistent quant à son utilisation sûre ;
- si des bords tranchants peuvent endommager la corde ou blesser l'utilisateur ;
- si des signes extérieurs de détérioration sont visibles (par ex. fissures, déformation plastique) ;
- si le matériel est fortement corrodé ou s'il est entré en contact avec des produits chimiques ;
- en cas de détérioration des bords de la sangle ou si des fibres de la matière de la sangle sont tirées
- si les coutures présentent des détériorations ou des signes d'usure visibles ;
- si des pièces métalliques reposent sur des arêtes tranchantes ;
- si des pièces métalliques présentent de forts points de frottement, p. ex. en raison de l'usure des matériaux ;
- en cas de forte charge due à une chute ;
- si la gaine de produits à corde est fortement endommagée (âme visible)

CONTRÔLE ET DOCUMENTATION
En cas d'utilisation commerciale, le produit doit être contrôlé régulièrement, au moins une fois par an, par le fabricant, une personne compétente ou un organisme de contrôle agréé ; si nécessaire, il devra ensuite être soumis à un entretien ou être retiré de la circulation. La lisibilité de l'étiquetage du produit doit aussi être contrôlée. Les contrôles et les travaux de maintenance doivent être documentés séparément pour chaque produit. Les informations suivantes doivent être consignées : identification et nom du produit, nom et coordonnées du fabricant, identification univoque, date de fabrication, date d'achat, date de la première utilisation, date du prochain contrôle régulier, résultat du contrôle et signature de la personne compétente responsable. Un modèle approprié est disponible sur le site www.edelrid.com

STOCKAGE, ENTRETIEN ET TRANSPORT
Stockage
Ranger dans un endroit frais, sec et à l'abri de la lumière, en dehors de conteneurs de transport. Éviter tout contact avec des produits chimiques et stocker sans sollicitation mécanique.
Entretien
Nettoyer les produits sales à l'eau tiède et bien les rincer. Faire sécher à température ambiante, ne jamais faire sécher dans un sèche-linge ou à proximité de radiateurs. Les désinfectants à base d'alcool (par ex. isopropanol) habituellement disponibles dans le commerce peuvent être utilisés si nécessaire. Les articulations des pièces métalliques doivent être lubrifiées régulièrement, après le nettoyage, avec de l'huile sans acide ou un produit à base de téflon ou de silicone.
Transport
Protéger le produit des produits chimiques, des saletés et des détériorations mécaniques. Pour cela, une housse de protection ou des récipients de rangement et de transport spéciaux doivent être utilisés.

ÉTIQUETAGE SUR LE PRODUIT
Fabricant : EDELRID
Modèle : Fuse
Désignation du produit : Dispositif de réglage de corde, antichute mobile sur support d'assurage flexible, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems selon les normes EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 et ANSI/ASSE Z359.15:2014
Référence de l'appareil
Référence de l'absorbeur d'énergie
Numéro de lot
Année et mois de fabrication
CE 2777 : L'organisme de surveillance de la production des EPI (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Irlande)
Les avis d'avertissement et les instructions doivent être lus et respectés.
Symbole sur la corde : Symbole pour l'insertion correcte de la corde
« only use with approved lanyards » : utiliser uniquement avec les longes homologuées
Norme EN 12841 :
- À utiliser uniquement avec des cordes à âme gainée conformes à la norme EN 1891
- Charge nominale max. max. 140 kg
- Plage de diamètres : 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norme EN 353-2 :
- À utiliser uniquement avec des cordes à âme gainée conformes à la norme EN 1891
- À utiliser uniquement avec EDELRID Performance Static 11,0 mm, terminaison incluse

Résistance en cas de chute sur arêtes selon PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norme ANSI/ASSE Z359.15 :
- À utiliser uniquement avec EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI, terminaison incluse
- Charge nominale max. : 59 – 141 kg

MARQUAGES SUR L'ABSORBEUR D'ÉNERGIE
Fabricant : EDELRID
Modèle : Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Numéro de lot
Les avis d'avertissement et les instructions doivent être lus et respectés.
« only to be used with EDELRID Fuse » : utiliser uniquement en association ave Fuse d'EDELRID
Année et mois de fabrication
Charge nominale minimale et maximale autorisée
Norme ANSI/ASSE Z359.15 :
- Chute libre maximale possible
- Force d'impact moyenne en cas de chute
- Longueur de déchirement maximale de l'absorbeur d'énergie
- Matière utilisée
- Longueur de la longe

MARQUAGES SUR EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI :
Fabricant : EDELRID
Modèle : Performance Static 11,0 mm ANSI
Numéro de lot, numéro de série :
Les avis d'avertissement et les instructions doivent être lus et respectés.
« only to be used with EDELRID Fuse » : utiliser uniquement en association ave Fuse d'EDELRID
Année et mois de fabrication
Norme : ANSI/ASSE Z359.15
Longueur, matière
« Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces » : éviter tout contact avec des arêtes tranchantes et des surfaces abrasives

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ :
EDELRID GmbH & Co. KG déclare par la présente que cet article est conforme aux exigences fondamentales et aux réglementations correspondantes du règlement 2016/425 de l'Union européenne. La déclaration de conformité originale peut être consultée sur Internet via le lien suivant : http://www.edelrid.com/...

Nos produits sont fabriqués avec le plus grand soin. En cas de réclamation justifiée, nous vous prions d'indiquer le numéro du lot.

Sous réserve de modifications techniques.

NL

FUSE
Touwverstelinrichting volgens EN 12841-A, meelopende valbeveiliging aan beweegbare geleiding volgens EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems volgens ANSI/ASSE Z359.15.

ALGEMENE GEBRUIKSINSTRUCTIES
Dit product maakt deel uit van de persoonlijke beschermingsmiddelen ter bescherming tegen het vallen van grote hoogten en moet worden toegewezen aan een persoon. Deze gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie. De inhoud ervan moet worden begrepen alvorens dit product te gebruiken. Deze documentatie moet door de wederverkoper in de taal van het land van bestemming aan de gebruiker worden verstrekt en moet tijdens de gehele levensduur bij de uitrusting worden bewaard. De volgende gebruiksinformatie is belangrijk voor een correct gebruik dat is afgestemd op de praktijk. Ze kan echter nooit ervaring, eigen verantwoordelijkheid en kennis van de bij het bergbeklimmen, stijgen en werken op hoogte en in de diepte optredende gevaren vervangen en het persoonlijk risico verdwijnt niet. De toepassing is alleen toegestaan voor geschoolde en ervaren personen of onder begeleiding en toezicht. Het moet voor elke gebruiker duidelijk zijn dat een slechte fysieke of mentale gezondheidstoestand een gevaar voor de veiligheid is onder normale omstandigheden en in een noodsituatie. Voorzichtig: Het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing kan de dood tot gevolg hebben!

ALGEMENE VEILIGHEIDSINSTRUCTIES
Bergbeklimmen, stijgen en werken op hoogte en diepte zijn vaak met niet zichtbare risico's en gevaren door externe invloeden verbonden. Fouten en onoplettendheid kunnen ernstige ongevallen, persoonlijk letsel of zelfs de dood tot gevolg hebben. Bij het combineren van dit product met andere onderdelen bestaat er gevaar voor wederzijdse schadelijke effecten op de gebruiksveiligheid. Gebruik het product alleen in combinatie met CE-gemarkeerde onderdelen van persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM's) ter bescherming tegen het vallen van grote hoogten. Als originele onderdelen van het product worden gewijzigd of verwijderd, kunnen de veiligheidsfuncties daardoor worden beperkt. De uitrusting mag op geen enkele manier die niet schriftelijk wordt aanbevolen door de fabrikant, worden gewijzigd of worden aangepast voor het aanbrengen van extra onderdelen. Voorafgaand aan en na het gebruik moet het product worden gecontroleerd op eventuele beschadigingen. De bruikbare staat en juiste werking van de uitrusting garanderen. Het product moet onmiddellijk worden afgekeurd als er ook maar de geringste twijfel bestaat over de veiligheid ervan bij gebruik. De fabrikant wijst in geval van misbruik en/of verkeerd gebruik elke aansprakelijkheid af. In alle gevallen worden de verantwoordelijkheid en het risico gedragen door de gebruikers of de verantwoordelijken. Voor het gebruik van dit product raden wij u aan om ook de relevante nationale voorschriften in acht te nemen. PBM-producten zijn alleen toegestaan voor het zekeren van personen.

PRODUCTSPECIFIEKE INFORMATIE, UITLEG BIJ DE AFBEELDINGEN
Voordat de uitrusting wordt gebruikt, moet de gebruiker een reddingsplan opstellen om ervoor te zorgen dat een persoon die in de PBM's valt, onmiddellijk, veilig en effectief kan worden gered. Bewegingsloos hangen in het harnas kan ernstig letsel veroorzaken met mogelijk dodelijke afloop (hangtrauma). Overbelasting of dynamische belasting van het apparaat kunnen niet alleen het apparaat maar ook de gebruikte lijn beschadigen.
De gebruiker moet voorzichtig zijn als het apparaat in de buurt van bewegende machines, elektrische gevaren, scherpe randen en schurende oppervlakken alsmede in de buurt van chemische stoffen en ruwe omgevingen wordt gebruikt.

Verankeringspunten
Voor de veiligheid is het cruciaal om de positie voor het verankeringshulpmiddel of het verankeringspunt en de aard van de uit te voeren werkzaamheden zo vast te leggen dat het gevaar voor een vrije val en de mogelijke valhoogte zoveel mogelijk worden geminimaliseerd. Voordat u een valbeveiligingssysteem gebruikt, moet u ervoor zorgen dat onder de gebruiker voldoende ruimte beschikbaar is (inclusief alle opbouwconstructies). Om zware belasting en slingerbewegingen tijdens het vallen te voorkomen, moeten de verankeringspunten voor beveiligingsdoeleinden altijd zo verticaal mogelijk boven de gezekerde persoon liggen. Het verankeringspunt moet zodanig worden ontworpen en gekozen dat door de verbinding met de PBM's geen invloeden ontstaan die de sterkte verminderen of de PBM's tijdens het gebruik beschadigen. Randen en bramen moeten waar nodig worden afgedekt met geschikte hulpmiddelen. Het verankeringspunt en het verankeringshulpmiddel moeten in de meest ongunstige situatie bestand zijn tegen de te verwachten belastingen. Zelfs als bandvaldempers (volgens EN 355) worden gebruikt, moeten de verankeringspunten een kracht van minstens 12 kN kunnen opnemen, zie ook EN 795. Verankeringspunten volgens ANSI/ASSE Z359.4 moeten minstens 3100 lbs (of 13,8 kN) opnemen of een veiligheidsfactor van 5:1 hebben, (als deze door een deskundige vastgesteld en bewaakt worden); de laagste van de twee waarden kan worden gekozen.

EN 12841-A: Apparaten volgens type A zijn a ontworpen ls touwverstelinrichting voor de veiligheidslijn, die de gebruiker bij het veranderen van zijn positie volgt en/of instellingen aan de veiligheidslijn toestaat. Bij een geplande belasting met het gehele gebruikersgewicht wordt de veiligheidslijn een werktouw; daarom moet een extra beveiligingssysteem worden gebruikt.
Lijnen die in het kader van de certificering volgens EN 12841 type A zijn getest:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Bij deze apparaten is sprake van meelopende valbeveiligingen met beweegbare geleiding, die aan een bovenste verankeringspunt moeten worden bevestigd en altijd als subsysteem van een valbeveiligingssysteem volgens EN 363 moeten worden gezien. Het afzonderlijke systeem beveiligt één gebruiker bij het stijgen en werken aan of op verticale, schuine en horizontale bouwconstructies en mag alleen worden gebruikt in combinatie met de opgegeven lijn (maximale lengte 250 m) inclusief genaaide eindverbinding. De hoek tussen de beweegbare geleiding en de verticale as van het verankeringspunt mag niet groter zijn dan 30°. De maximale zijdelingse afwijking bij een horizontale toepassing mag niet groter zijn dan 1,5 m. Gebruik een gewicht (fig. 7a) aan het uiteinde van de lijn, om een zijwaartse beweging van de lijn (bijv. bij wind) tot een minimum te reduceren. Bij de verbinding met de vereiste harnasgordel volgens EN 361 wordt aanbevolen het sternale oog te gebruiken.

ANSI/ASSE Z359.15: Bij deze apparaten is sprake van meelopende valbeveiligingen met beweegbare geleiding, die aan een bovenste verankeringspunt zijn bevestigd. Het afzonderlijke systeem beveiligt één gebruiker bij het stijgen en werken aan of op verticale, schuine en hori-

zontale bouwconstructies en mag alleen worden gebruikt in combinatie met de opgegeven lijn inclusief genaaide eindverbinding (fig. 2). Hang een verbindingselement dat compatibel is met het verankeringspunt in de genaaide eindverbinding van de lijn om een verbinding met het verankeringspunt tot stand te brengen. Voor de verbinding met een harnasgordel kan zowel het sternale als het dorsale oog worden gebruikt. De gebruiker moet zich op een stabiele ondergrond bevinden.

1 BENAMINGEN VAN DE ONDERDELEN
A: Verbindingsbeugel, B: Schakelaar voor blokkeringsfunctie, C: RFID-chip, D: Knop om te openen, E: Markering, F: Markering voor weergave van een niet volledig gesloten apparaat, G: Activeringswiel, H: Touwklem, I: Bevestigingsschroef, J: Bevestigingshuls, K: Verbindingslus voor FUSE, L: Verbindingslus voor verbindingselement (riemzijde).

2 COMPATIBILITEIT
Vereiste en mogelijke combinatie van alle benodigde apparatuur en nominale lasten voor correct en normconform gebruik en dito verbinding met de gebruiker. Gebruik, indien nodig, een verdraaibeveiliging. Toegestaan gebruikstemperatuurbereik.

3 INSTALLATIE VAN DE BANDVALDEMPERS
Correcte installatie van een bandvaldemper op de Fuse. Alleen de bandvaldempers Defuser Rescue, Defuser Rescue L van EDELRID mogen in combinatie met de Fuse worden gebruikt. De bandvaldemper mag alleen door een gekwalificeerd persoon worden vervangen. In geen geval mag het apparaat zonder een van deze bandvaldempers worden gebruikt of het systeem anders dan in 2 beschreven, in elkaar worden gezet. Een verlenging of inkorting is niet toegestaan. De schroef moet volledig en met het voorgeschreven aandraaimoment (3a) dichtgeschroefd zijn en worden geborgd met een schroefborgmiddel.

4 INSTALLATIE VAN HET APPARAAT OP DE VEILIGHEIDSLIJN
Correcte installatie van de Fuse op de veiligheidslijn voor algemeen gebruik (a) alsmede voor gebruik als achtervang bij een passieve redding (d). Er moet voor worden gezorgd, dat het apparaat volledig is gesloten (er moet klikken, geen rode markering is meer zichtbaar). Bij lijnen zonder eindverbinding moet altijd een eindbeveiliging (eindknoop) worden aangebracht. In de omgekeerde volgorde dienovereenkomstig van de lijn los worden gemaakt. Handschoenen zijn altijd aan te bevelen. Zorgen dat haar, vingers of kleding niet in het apparaat verstrikt raken.

5 FUNCTIETEST
Vóór elk gebruik moet een functietest van het apparaat alsmede een controle van de bandvaldemper worden uitgevoerd. Als het apparaat met een ruk aan de lijn naar beneden wordt getrokken, moet het apparaat blokkeren. Als het apparaat vervolgens weer wordt ontgrendeld, moet het zonder weerstand op en neer langs de lijn kunnen worden bewogen. Daarnaast moet er worden gecontroleerd of de gebruikte bandvaldemper niet reeds geactiveerd is (rode draden duidelijk zichtbaar). Als dit het geval is, moet hij worden vervangen voordat het apparaat mag worden gebruikt. Er moet eveneens worden gecontroleerd of het activeringswiel, de verbindingsbeugel en touwklem geen scheuren, krassen, vervormingen, slijtage- en corrosieverschijnselen vertonen en of met name het activeringswiel in beide richtingen kan worden gedraaid zonder te schuren. Tijdens het gebruik moet regelmatig worden gecontroleerd of geen vreemde voorwerpen het draaien van het activeringswiel kunnen belemmeren. De FUSE moet tijdens het werk worden beschermd tegen spatten van bijvoorbeeld verf, cement, enz.

6 BLOKKERINGSFUNCTIE
Instelling van de schakelaar voor de blokkeringsfunctie voor stijgen/dalen aan de lijn en tijdelijke positionering voor het werken. Na een valbelasting kan de redder de geactiveerde klemfunctie door trekken aan de veiligheidslijn onder het apparaat losmaken om het verder mee te nemen of de veiligheidslijn te verwijderen.

7 GEBRUIK
Om het stijgen en dalen te vergemakkelijken, wordt aanbevolen om een licht gewicht aan het uiteinde van de lijn te hangen. Het meenemen van het apparaat mag hierbij alleen aan de veiligheidslijn of alleen door lichaamsgewicht en niet aan het apparaat zelf plaatsvinden. Voor langer werken wordt aanbevolen het apparaat in de werkpositie, boven de klimmer te blokkeren. De touwverstelinrichting moet altijd binnen handbereik van de gebruiker zijn.

8 MISBRUIK
Bij het stijgen langs de lijn erop letten dat er geen slappe kabel tussen apparaat en verankeringspunt ontstaat. Het verankeringspunt mag niet worden overschreden. Voorzichtig: Als het apparaat vanwege een lichte helling van het werkoppervlak te langzaam langs de veiligheidslijn naar beneden schuift, kan het gebeuren dat het apparaat niet onmiddellijk blokkeert. Voorzie in dit geval de lijn vóór de valrand of het obstakel in elk geval van een eindknoop! Hitte, koude, vocht, ijsvorming, olie en vuil op de lijn en in het apparaat kunnen de werking nadelig beïnvloeden. Voorzichtig: Bij werkzaamheden in koude/natte omstandigheden moet de werking van de FUSE regelmatig worden gecontroleerd.

Het product is ook met succes getest op randsterkte volgens PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). De veiligheidslijn is succesvol getest voor horizontaal gebruik door middel van een val over een braamvrije stalen rand van 90° met een straal van 0,5 mm.
Als uit een risicobeoordeling vóór aanvang van de werkzaamheden blijkt dat bij een val een belasting over een rand mogelijk is, moeten passende voorzorgs- en reddingsmaatregelen worden genomen en getraind, zoals controleren of een val over een dergelijke rand kan worden voorkomen, aanbrengen van een touwbeschermer enz.

9 VALRUIMTE
De valruimte is de minimale afstand onder de gebruiker, zodat hij bij een val geen obstakel of de grond raakt. Voor het bepalen van de vereiste valruimte worden de volgende factoren in aanmerking genomen:
- de positie van de klimmer ten opzichte van de valbeveiliging
- de valstopafstand van de Fuse
- de openscheurlengte van de bandvaldemper
- de positie van het valstopoog (gemiddeld 1,5 m boven de voeten)
- een veiligheidsbuffer van 1 m
- extra lengte van de beweegbare geleider vanwege zijdelingse afwijking

De rek van de lijn varieert afhankelijk van de situatie en moet in aanmerking worden genomen bij het berekenen van de valruimte. De opgegeven waarden zijn gebaseerd op valproeven met een stijve belasting.

LEVENSDUUR EN VERVANGING
De levensduur van het product is voornamelijk afhankelijk van de aard en gebruiksfrequentie en van externe invloeden. Nadat de gebruiksduur is verstreken of uiterlijk aan het einde van de maximale levensduur, moet het product worden afgekeurd. Producten gemaakt van synthetische vezels (polyamide, polyester, Dyneema®, aramide, Vectran®) zijn ook zonder gebruik onderhevig aan een zekere veroudering; hun levensduur hangt vooral af van de intensiteit van de ultraviolette straling en andere klimatologische omstandigheden waaraan ze worden blootgesteld.

Materiaal apparaat: Aluminium, roestvast staal, polyamide
Materiaal bandvaldemper: HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Materiaal: Polyamide, Statische rek: 3,4 %, Rek bij 4 kN: 6,1 %, Smelttemperatuur PA: >200°C (392°F), Minimale breeksterkte lijn: 34 kN, Minimale breeksterkte genaaide eindverbinding: 24 kN, Minimale breeksterkte achtknoop: 22 kN, Kernaandeel: 59 %, Mantelaandeel: 41 %, Gewicht per meter: 79 g/m

Maximale levensduur
Textielcomponenten (bandvaldemper): Onder optimale opslagomstandigheden en zonder gebruik: 12 jaar.
Metalen delen: onbegrensd.
Maximale gebruiksduur
Textielcomponenten (bandvaldemper): Bij correct gebruik zonder zichtbare slijtage en onder optimale opslagomstandigheden: 10 jaar.
Metalen delen: Onbeperkt

Veelvuldig gebruik of extreem zware belasting kan de levensduur aanzienlijk verkorten.
Daarom vóór gebruik het apparaat controleren op eventuele beschadigingen en correcte werking. Als een van de volgende punten van toepassing is, het product onmiddellijk afkeuren en aan een deskundige of de fabrikant voor inspectie en/of reparatie ter beschikking stellen (de lijst is niet uitputtend):

- als er twijfels zijn over het veilige gebruik ervan;
- als scherpe randen de lijn kunnen beschadigen of de gebruiker kunnen verwonden;
- als uitwendige tekenen van schade zichtbaar zijn (bijv. scheuren, plastische vervorming);
- als het materiaal sterk gecorrodeerd of met chemicaliën in contact gekomen is;
- in geval van beschadiging van de bandranden of als vezels uit het riemmateriaal zijn getrokken;
- als naden zichtbare beschadigingen of slijtageverschijnselen vertonen;
- als metalen voorwerpen op scherpe randen hebben gelegen;
- als metalen voorwerpen sterke slijtplekken hebben, bijvoorbeeld door materiaalverwijdering;
- als er een harde valbelasting is opgetreden.
- als bij touwproducten de mantel ernstig beschadigd is (kern zichtbaar)

CONTROLE EN DOCUMENTATIE
Bij commercieel gebruik moet het product regelmatig, minimaal echter elk jaar door de fabrikant, een deskundige of een erkende keuringsinstantie worden gecontroleerd en, indien nodig, worden onderhouden of afgekeurd. Hierbij moet o.a. ook de leesbaarheid van de productmarkering worden gecontroleerd. De controles en onderhoudswerkzaamheden moeten voor elk product afzonderlijk worden gedocumenteerd. De volgende informatie moeten worden geregistreerd: productidentificatie en -naam, fabrikantnaam en contactgegevens, eenduidige markering, fabricagedatum, datum van aankoop, datum van eerste gebruik, datum van de volgende geplande controle, resultaat van de controle en handtekening van de verantwoordelijke gekwalificeerde persoon. Een geschikt voorbeeld vindt u op www.edelrid.com

OPSLAG, ONDERHOUD EN TRANSPORT
Opslag
Koel, droog en buiten transportverpakkingen beschermd tegen daglicht, opslaan. Contact met chemicaliën voorkomen en zonder mechanische belasting opslaan.
Onderhoud
Verontreinigde producten reinigen in handwarm water en goed afspoelen. Bij kamertemperatuur drogen, nooit in wasdrogers of in de buurt van radiatoren! In de handel verkrijgbare, op alcohol (bijv. isopropanol) gebaseerde desinfectiemiddelen kunnen indien nodig worden gebruikt. De gewrichten van metalen delen moeten regelmatig na het reinigen met zuurvrije olie of met een middel op teflon- of siliconenbasis worden gesmeerd.
Transport
Het product tegen chemicaliën, vuil en mechanische schade beschermen. Hiervoor moet een beschermende zak of speciale opslag- en transportverpakkingen worden gebruikt.

MARKERINGEN OP HET PRODUCT
Fabrikant: EDELRID
Model: Fuse
Productaanduiding: Touwverstelinrichting, meelopende valbeveiliging aan beweegbare geleiding, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems volgens EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 and ANSI/ASSE Z359.15:2014
Artikelnummer apparaat
Artikelnummer bandvaldemper
Batchnummer
Jaar en maand van fabricage
CE 2777: De toezichthoudende instantie voor de PBM-productie (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ierland)
de waarschuwingen en instructies moeten worden gelezen en opgevolgd
Touwsymbool: Symbool voor het correct insteken van de lijn
"only use with approved lanyards": alleen gebruiken met de goedgekeurde veiligheidslijnen

Norm EN 12841:
- Alleen te gebruiken met kernmanteltouwen volgens EN 1891
- Max. nominale belasting: 140 kg
- Diameterbereik: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norm EN 353-2:
- Alleen te gebruiken met kernmanteltouwen volgens EN 1891
- Alleen te gebruiken met EDELRID Performance Static 11,0 mm inclusief eindverbinding

Randsterkte volgens PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norm ANSI/ASSE Z359.15:
- Alleen te gebruiken met EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI inclusief eindverbinding
- Max. nominale belasting: 59 – 141 kg

MARKERINGEN OP DE BANDVALDEMPER
Fabrikant: EDELRID
Model: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Batchnummer
de waarschuwingen en instructies moeten worden gelezen en opgevolgd
"only to be used with EDELRID Fuse": alleen te gebruiken in combinatie met de EDELRID Fuse
Jaar en maand van fabricage
Toelaatbare minimale en maximale nominale belasting
Norm ANSI/ASSE Z359.15
- Maximaal mogelijke vrije val
- Gemiddelde vangschok tijdens een val
- Maximale openscheurlengte van de valdempers
- Gebruikt materiaal
- Lengte van de veiligheidslijn

MARKERINGEN OP DE EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Fabrikant: EDELRID
Model: Performance Static 11,0 mm ANSI
Batchnummer, serienummer
de waarschuwingen en instructies moeten worden gelezen en opgevolgd
"only to be used with EDELRID Fuse": alleen te gebruiken in combinatie met de EDELRID Fuse
Jaar en maand van fabricage
Norm: ANSI/ASSE Z359.15
Lengte, materiaal
"Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces": Contact met scherpe randen en schurende oppervlakken vermijden

VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING:
Hierbij verklaart EDELRID GmbH & Co. KG dat dit product in overeenstemming is met de basisvereisten en de relevante voorschriften van de EU-verordening 2016/425. De oorspronkelijke verklaring van overeenstemming is te vinden op de volgende internetlink: http://www.edelrid.com/...

Onze producten worden gefabriceerd met de grootste zorg. Als er desondanks aanleiding bestaat tot gerechtvaardigde klachten, verzoeken we om vermelding van het batchnummer.

Technische wijzigingen voorbehouden.

IT

FUSE
Regolazione corda sec. norma EN 12841-A, dispositivo anticaduta di tipo guidato sec. norma EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems secondo ANSI/ASSE Z359.15.

ISTRUZIONI GENERALI PER L'USO
Questo prodotto fa parte dei dispositivi di protezione individuale (DPI) da cadute dall'alto e dovrà essere assegnato a una sola persona. Le presenti istruzioni per l'uso contengono avvisi importanti. Il contenuto di tali istruzioni dovrà essere compreso interamente prima di utilizzare il prodotto. Questi documenti, nella versione redatta nella lingua del paese di destinazione, devono essere consegnati dal rivenditore all'utilizzatore e devono essere conservati insieme all'equipaggiamento durante tutta la sua vita utile. Le informazioni sull'uso riportate qui di seguito sono importanti per l'applicazione corretta e adatta all'impiego pratico. Tuttavia non possono mai sostituire l'esperienza, l'autoresponsabilità e le conoscenze dei pericoli inerenti le attività di alpinismo, arrampicata e lavori in quota e in profondità e dunque non annullano il rischio personale chi usa questo prodotto. L'uso del prodotto è consentito solo alle persone appositamente istruite ed esperte o sotto la sorveglianza e seguendo le istruzioni del personale addetto. Ogni utilizzatore deve essere consapevole del fatto che condizioni di salute fisiche o psichiche non idonee potrebbero comportare un rischio per la sicurezza in situazioni normali o d'emergenza. Attenzione: in caso le presenti istruzioni per l'uso non vengano osservate, sussiste un pericolo mortale!

AVVISI GENERALI PER LA SICUREZZA
Le attività di alpinismo e arrampicata e i lavori in quota e in profondità comportano rischi e pericoli spesso non riconoscibili indotti da influssi esterni. Da errori e distrazioni possono conseguire gravi infortuni, lesioni o persino la morte. Combinando questo prodotto con altri componenti, sussiste il pericolo che un componente comprometta la sicurezza funzionale dell'altro componente. Utilizzare il prodotto unicamente in combinazione con componenti DPI (dispositivi di protezione individuale) con marcatura CE e previsti per la protezione da cadute dall'alto. Se si modificano o si tolgono componenti originali del prodotto, le caratteristiche di protezione e di sicurezza del prodotto possono essere pregiudicate. L'attrezzatura non deve essere modificata o adattata per il fissaggio di particolari aggiuntivi in alcun modo, se non come raccomandato per iscritto dal fabbricante. Prima dell'uso, ispezionare il prodotto per assicurarsi che non sia danneggiato. Occorre garantire che lo stato del prodotto sia adatto all'uso e permetta il funzionamento corretto dell'attrezzatura. Il prodotto deve essere scartato immediatamente se esiste il minimo dubbio riguardo alla sicurezza d'uso. Il fabbricante declina ogni responsabilità in caso di uso indebito e/o applicazione scorretta del prodotto. In ogni caso la responsabilità e i rischi sono di esclusiva pertinenza dell'utilizzatore e/o dei relativi responsabili. Raccomandiamo inoltre l'osservanza delle disposizioni di legge vigenti nel paese di destinazione durante ogni applicazione del presente prodotto. I prodotti DPI sono omologati unicamente per assicurare le persone.

INFORMAZIONI SPECIFICHE SUL PRODOTTO, SPIEGAZIONE DELLE FIGURE
Prima dell'impiego dell'attrezzatura l'utilizzatore deve definire un adeguato concetto di salvataggio al fine di garantire il salvataggio immediato, efficace e sicuro di una persona nel caso accidentale in cui cadesse da un prodotto DPI. La sospensione inerte del corpo nell'imbracatura può essere fonte di gravi lesioni fino alla morte (trauma di sospensione). Sovraccarichi o carichi dinamici del dispositivo possono danneggiare non solo il dispositivo, ma anche la corda utilizzata.
L'utilizzatore deve procedere con molta prudenza nell'impiego del dispositivo vicino a macchine in movimento, pericoli elettrici, spigoli vivi e superfici ruvide nonché sostanze chimiche e condizioni ambientali abrasive.

Punti di arresto
Per la sicurezza è determinante definire la posizione per il dispositivo di arresto o il punto di arresto e il tipo di lavoro da eseguire, in modo da minimizzare il più possibile il pericolo di caduta libera e di eventuale di caduta dall'alto. Prima dell'impiego di un sistema anticaduta deve essere garantito che sotto all'utilizzatore sia disponibile uno spazio adeguato. Per impedire un carico elevato e cadute con effetto pendolo, per quanto possibile i punti di ancoraggio per finalità di sicurezza devono essere scelti nella verticale e possibilmente al di sopra della persona assicurata. Il punto di arresto deve essere definito in modo tale che dalla connessione con il prodotto DPI non si generino influssi che possono ridurre la resistenza o danneggiare il prodotto DPI durante l'utilizzo. Gli spigoli e i punti di frizione devono essere coperti con mezzi appropriati. Il punto di ancoraggio e il dispositivo di arresto devono resistere ai carichi prevedibili nel peggiore dei casi ipotizzati. Anche quando sono utilizzati assorbitori di energia (sec. norma EN 355), i punti di arresto devono potere sostenere un carico da caduta di almeno 12 kN, vedi anche EN 795.I punti di arresto secondo ANSI/ASSE Z359.4 devono potere sostenere un carico di almeno 3100 lbs (o 13,8 kN) oppure essere conformi a un fattore di sicurezza di 5:1 (se definiti e monitorati da una persona esperta); può essere scelto il minore dei due valori.

EN 12841-A: Il dispositivo di tipo A è concepito come dispositivo di regolazione per la corda di sicurezza, che segue l'utilizzatore quando cambia posizione e/o consente di regolare la corda di sicurezza. In caso di carichi orizzontali con l'intero peso dell'utilizzatore, la corda di sicurezza diventa una corda di lavoro e pertanto deve essere applicato un sistema di assicurazione supplementare.
Corde testate nell'ambito della certificazione secondo EN 12841 tipo A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: questi sono dispositivi anticaduta guidati su linea di ancoraggio flessibile e fissati a un punto di ancoraggio superiore, da considerare sempre come sistema parziale di un sistema di arresto caduta secondo EN 363.Un singolo sistema assicura un solo utilizzatore nella salita e nel lavoro oppure su strutture costruttive verticali, trasversali e orizzontali e deve essere usato solo insieme alla corda indicata (massima lunghezza 250 m), incluso collegamento terminale cucito. L'angolo tra la guida mobile e l'asse verticale del punto di arresto non deve superare 30°. Lo spostamento massimo laterale nell'applicazione orizzontale non deve essere maggiore di 1,5 m. Usare un peso (Fig. 7a) all'estremità della corda per ridurre al minimo lo spostamento laterale della corda (ad es. in presenza di vento). Nella connessione con l'imbracatura di arresto caduta necessaria secondo EN 361 si consiglia di utilizzare l'anello sternale.

ANSI/ASSE Z359.15: Questi sono dispositivi anticaduta guidati su linea di ancoraggio flessibile e fissati a un punto di ancoraggio superiore. Un singolo sistema assicura un solo utilizzatore nella salita e nel lavoro oppure su strutture costruttive verticali, trasversali e orizzontali e deve essere usato solo insieme alla corda indicata incluso collegamento terminale cucito (Fig. 2). Agganciare un elemento connettore compatibile con il punto di arresto nel collegamento terminale cucito della corda, per creare una connessione con il punto di arresto. Per il collegamento a un'imbracatura di arresto caduta è possibile utilizzare sia l'anello sternale sia quello dorsale. L'utilizzatore si deve trovare su una superficie stabile.

1 DENOMINAZIONE DEI COMPONENTI
A: staffa di connessione, B: maniglie per funzione bloccaggio, C: chip RFID, D: manopola per apertura, E: marcatura, F: tacca indicatrice di chiusura non completa del dispositivo, G: rotella di sgancio, H: fermacorda, I: vite di fissaggio, J: boccola di fissaggio, K: anello di connessione per FUSE, L: anello di connessione per elemento connettore (lato imbracatura).

2 COMPATIBILITÀ
Combinazione necessaria e possibile di tutti i componenti dell'attrezzatura richiesti e di tutti i carichi nominali per un impiego conforme alle norme e alle finalità.Se necessario, utilizzare un dispositivo antirotazione. Intervallo ammesso delle temperature di utilizzo.

3 INSTALLAZIONE DEGLI ASSORBITORI DI ENERGIA
Installazione corretta di un assorbitore di energia nel dispositivo Fuse. In abbinamento al dispositivo Fuse possono essere utilizzati solo assorbitori di energia Defuser Rescue, Defuser Rescue L. L'assorbitore di energia può essere sostituito solo da una persona qualificata. Il dispositivo non deve mai essere usato senza uno di questi assorbitori di energia e in nessun caso il sistema deve essere realizzato diversamente da come descritto al punto 2. Non è consentito né accorciare né allungare il dispositivo.La vite deve essere serrata completamente e con la coppia definita (3a) e deve essere assicurata mediante collante di sicurezza per viti.

4 INSTALLAZIONE DEL DISPOSITIVO SULLA CORDA DI SICUREZZA
Installazione corretta del dispositivo Fuse sulla corda di sicurezza per utilizzo in generale (a) e per impiego come fissaggio posteriore di salvataggio passivo (d). Fare attenzione che il dispositivo sia completamente chiuso (deve agganciarsi e non devono essere più visibili tacche rosse). Con corde senza collegamento terminale deve essere sempre applicata una sicurezza terminale (nodi terminali). Staccare dalla corda agendo in sequenza inversa. L'uso di guanti protettivi è sempre raccomandato. Fare attenzione che capelli, dita o indumenti non restino impigliati nel dispositivo.

5 TEST FUNZIONALE
Prima di qualsiasi impiego deve essere effettuato un controllo funzionale del dispositivo e una verifica dell'assorbitore di energia. Tirando di colpo il dispositivo con la corda, il dispositivo deve bloccarsi. Se il dispositivo si dovesse sbloccare di nuovo, deve essere fatto scorrere su e giù sulla corda senza resistenza. Inoltre si deve verificare se l'assorbitore di energia utilizzato non fosse già stato attivato (fili rossi chiaramente visibili). In tal caso è necessario sostituirlo prima di potere utilizzare il dispositivo. Si deve anche verificare che la rotella di sgancio, la staffa di connessione e il fermacorda non presentino fessure, graffi, deformazioni, segni di usura e corrosione e che in particolare la rotella di sgancio possa ruotare in entrambe le direzioni senza assottigliarsi. Durante l'uso deve essere costantemente garantito che nessun corpo estraneo possa impedire la rotazione della rotella di sgancio. Il dispositivo FUSE deve essere protetto da scintille e schizzi mentre si lavora, ad esempio di vernice, cemento, ecc.

6 FUNZIONE BLOCCAGGIO
Regolazione dell'interruttore per la funzione di bloccaggio per salita/discesa sulla corda e posizionamento prevalente per lavorare. In seguito a un carico di caduta brusca, il soccorritore può allentare la funzione di bloccaggio attivata tirando la corda di sicurezza sotto il dispositivo, per farlo avanzare oppure allontanarlo dalla corda di sicurezza.

7 UTILIZZO
Per facilitare la salita e la discesa, si consiglia di appendere un piccolo peso all'estremità della corda. Il trascinamento del dispositivo deve avvenire solo sul mezzo connettore o solo con trazione del corpo, ma non sul dispositivo stesso. Per lavori di lunga durata è consigliabile bloccare il dispositivo in posizione di lavoro sopra l'arrampicatore. Il dispositivo di regolazione corda deve essere sempre alla portata dell'utilizzatore.

8 APPLICAZIONI SBAGLIATE
Nella salita sulla corda fare attenzione che non si formi alcun punto di corda lasca tra dispositivo e punto di arresto. Il punto di ancoraggio non deve essere superato. Attenzione: se il dispositivo a causa di una leggera inclinazione della superficie di lavoro scivola troppo lentamente verso il basso sulla corda di sicurezza, può accadere che il dispositivo non si blocchi immediatamente. In questo caso prevedere un nodo terminale nella corda prima del bordo di caduta o in ogni caso prima dell'ostacolo! Caldo, freddo, umidità, ghiaccio, olio e sporcizia sulla corda e nel dispositivo possono compromettere la funzionalità.Attenzione: per lavori in condizioni di freddo/umido è necessario controllare regolarmente la funzionalità del dispositivo FUSE.

Il prodotto è stato anche testato con successo per la resistenza ai bordi secondo PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). Il mezzo di collegamento è stato testato con esito positivo per l'applicazione orizzontale con caduta passando per uno spigolo d'acciaio di 90°, senza bave, con raggio di 0,5 mm.
Se da un'analisi dei rischi da eseguire prima di iniziare i lavori risulta che in caso di caduta può essere generato un carico attraverso uno spigolo, si devono prevedere misure precauzionali e di salvataggio, per le quali occorre fare un allenamento pratico, come ad es. verificare se la caduta su un tale spigolo può essere evitata, applicare una corda di sicurezza, ecc.

9 SPAZIO DI CADUTA
Lo spazio di caduta è la distanza minima sotto l'utilizzatore, affinché in caso di caduta non si scontri contro un ostacolo o il suolo. Per i dati relativi allo spazio di caduta necessario sono presi in considerazione i seguenti fattori:
- la posizione dell'arrampicatore rispetto al dispositivo anticaduta
- il percorso di caduta del dispositivo Fuse
- la lunghezza di lacerazione dell'assorbitore di energia
- la posizione dell'anello di arresto caduta (in media 1,5 m sopra i piedi)
- un margine di sicurezza di 1 m
- lunghezza supplementare della guida mobile in base allo spostamento laterale

L'allungamento della corda varia in base alla situazione e deve essere considerato nel calcolo dello spazio di caduta. I valori indicati si basano su test di caduta con carico rigido.

DURATA E SOSTITUZIONE
La durata di vita del prodotto dipende principalmente da tipo e frequenza di utilizzo, nonché da influssi esterni. Alla scadenza della durata d'uso o al più tardi alla scadenza della massima vita utile, il prodotto deve essere messo fuori uso.I prodotti fabbricati in fibra chimica (poliammide, poliestere, Dyneema®, aramide, Vectran®) anche senza essere usati subiscono un certo invecchiamento, che dipende soprattutto dall'intensità dei raggi ultravioletti e da altri influssi climatici a cui sono sottoposti.

Materiale dispositivo: alluminio, acciaio inox, poliammide
Materiale assorbitore di energia: HMPE, poliestere
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Materiale: poliammide, allungamento statico: 3,4 %, Allungamento a 4 kN: 6,1 %, Temperatura di fusione PA: >200°C (392°F), Resistenza minima alla rottura corda: 34 kN, Resistenza minima alla rottura collegamento terminale cucito: 24 kN, Resistenza minima alla rottura nodo a otto: 22 kN, Percentuale di anima: 59 %, Percentuale di guaina: 41 %, Peso al metro: 79 g/m

Durata di vita massima
Componenti in tessuto (assorbitori di energia): In condizioni di conservazione ottimali e senza usare il prodotto: 12 anni.
Componenti di metallo: illimitato.
Durata utile massima
Componenti in tessuto (assorbitori di energia): Con uso corretto e senza segni di usura visibili e in condizioni di conservazione ottimali: 10 anni.
Componenti di metallo: illimitati

Uso frequente o carico estremamente alto possono diminuire sostanzialmente la durata d'uso.
Pertanto prima dell'uso del prodotto controllare che non siano presenti eventuali danni e che funzioni correttamente. Se si verificasse uno dei seguenti aspetti, ritirare immediatamente il prodotto dall'uso e consegnarlo a una persona competente o al fabbricante per l'opportuna ispezione e/o riparazione (il seguente elenco non è in ogni caso esaustivo):
- in caso di dubbi sulla sicurezza di utilizzo;
- in presenza di spigoli taglienti che possono danneggiare la corda o causare lesioni all'utilizzatore;
- in presenza di segni esterni visibili di danneggiamento (ad es. fessure, deformazione plastica);
- se il materiale è molto corroso oppure è entrato in contatto con sostanze chimiche;
- in presenza di danni sui bordi delle fettucce o se le fibre fuoriescono dal materiale della fettuccia;
- in presenza di danni o segni di usura sulle cuciture;
- se parti metalliche si trovano su spigoli vivi;
- se parti metalliche presentano punti di forte usura, ad es. a causa dall'abrasione del materiale;
- in seguito a un carico di caduta brusca;
- se nelle corde la guaina è molto danneggiata (anima visibile).

VERIFICA E DOCUMENTAZIONE
Per l'uso commerciale il prodotto deve essere regolarmente controllato dal fabbricante da una persona esperta o da un ente di controllo autorizzato; se necessario, deve essere sottoposto a manutenzione o scartato. Deve essere controllata anche la leggibilità della marcatura sul prodotto. Le verifiche e la manutenzione devono essere documentate per ogni singolo prodotto. Le seguenti informazioni devono essere documentate: marcatura e definizione del prodotto, nome e dati di contatto del fabbricante, identificazione univoca, data di fabbricazione, data di acquisto, data del primo impiego, data del successivo controllo periodico programmato, risultato della verifica e firma del responsabile competente. Il modello corrispondente si trova in www.edelrid.com

CONSERVAZIONE, MANUTENZIONE E TRASPORTO
Conservazione
Immagazzinare in un luogo fresco, asciutto e protetto dalla luce, fuori da un'eventuale custodia di trasporto. Evitare il contatto con sostanze chimiche e immagazzinare senza effetti derivanti da carichi meccanici.
Manutenzione
Lavare i prodotti sporchi in acqua tiepida e sciacquare molto bene. Fare asciugare a temperatura ambiente, non asciugare mai in asciugatrice o in vicinanza di termosifoni! Se necessario, si possono usare disinfettanti in commercio a base alcolica (ad es. isopropanolo). I giunti di parti in metallo devono essere regolarmente protetti dopo averli puliti, trattandoli con un olio senza acidi o con un prodotto a base di teflon o silicone.
Trasporto
Durante il trasporto proteggere il prodotto da prodotti chimici, sporcizia e danneggiamento meccanico. Occorre pertanto usare una custodia protettiva o un contenitore speciale per la conservazione e il trasporto.

MARCATURE SUL PRODOTTO
Fabbricante: EDELRID
Modello: FUSE
Descrizione del prodotto: regolazione corda, dispositivo anticaduta su linea di ancoraggio flessibile, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems sec. norma EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 e ANSI/ASSE Z359.15:2014
Numero articolo
Numero articolo assorbitore di energia
Numero lotto
anno e mese di fabbricazione
CE 2777: organismo di controllo della produzione DPI (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)

le avvertenze e le istruzioni devono essere lette e osservate
Simbolo corda: Simbolo per il corretto posizionamento della corda
"only use with approved lanyards": utilizzare solo con i mezzi connettori approvati
Norma EN 12841:
- ⦿ utilizzare solo con corde con anima e guaina secondo EN 1891
- Max. carico nominale: 140 kg
- Diametri di corda ammessi: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norma EN 353-2:
- ⦿ utilizzare solo con corde con anima e guaina secondo EN 1891
- Utilizzare solo con EDELRID Performance Static 11,0 mm incluso collegamento terminale

resistenza ai bordi secondo PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norma ANSI/ASSE Z359.15:
- utilizzare solo con EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI incluso collegamento terminale
- Max. carico nominale: 59 – 141 kg

MARCATURE SULL'ASSORBITORE DI ENERGIA
Fabbricante: EDELRID
Modello: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Numero lotto
le avvertenze e le istruzioni devono essere lette e osservate
"only to be used with EDELRID Fuse": utilizzare solo con EDELRID Fuse
anno e mese di fabbricazione
Carico nominale minimo e massimo ammesso
Norma ANSI/ASSE Z359.15
- Massima caduta libera possibile
- Arresto medio in caso di caduta
- Allungamento massimo provocato dallo strappo dell'assorbitore di energia
- Materiale utilizzato
- Lunghezza del mezzo connettore

MARCATURE SU EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Fabbricante: EDELRID
Modello: Performance Static 11,0 mm ANSI
Numero lotto, numero di serie
le avvertenze e le istruzioni devono essere lette e osservate
"only to be used with EDELRID Fuse": utilizzare solo con EDELRID Fuse
anno e mese di fabbricazione
Norma: ANSI/ASSE Z359.15
Lunghezza, materiale
"Avoid contact with sharp edges and abrasive surfaces": Evitare il contatto con bordi taglienti e superfici abrasive

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ:
EDELRID GmbH & Co. KG dichiara con la presente che questo articolo corrisponde ai requisiti basilari e alle disposizioni rilevanti del regolamento UE 2016/425. L'originale della dichiarazione di conformità può essere richiamato tramite il seguente link via Internet: http://www.edelrid.com/...

I nostri prodotti vengono fabbricati con la massima cura. Se tuttavia dovesse esserci un motivo di reclamo giustificato, si prega di specificare il lotto di fabbricazione del prodotto.

Con riserva di apportare modifiche.

FUSE
Dispositivo de ajuste de cuerda según la norma EN 12841-A, dispositivo móvil de retención en guía móvil EN 353-2 Single-Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems según la norma ANSI/ASSE Z359.15.

INDICACIONES GENERALES DE USO
Este producto es parte de un equipo personal de protección contra caídas de altura y debe ser asignado a una persona. Este manual de uso contiene indicaciones importantes. Antes de utilizar este producto, debe haberse entendido el contenido. Estas documentaciones deben ser puestas a la disposición del cliente en el idioma del país de uso por el revendedor y deben constar junto al equipo durante el completo tiempo de uso. Las siguientes informaciones de uso son importantes para el uso correcto y seguro. No obstante, no pueden sustituir la experiencia, la responsabilidad propia y el conocimiento acerca de peligros que surgen al momento de practicar alpinismo, de escalar y de realizar trabajos de altura y en la profundidad y no anulan el riesgo personal del usuario. El uso sólo está permitido a personas entrenadas y con experiencia o bajo indicación y supervisión de éstas. Cada usuario debe entender que un mal estado físico o psíquico puede representar un riesgo de seguridad en condiciones normales y en emergencias. Atención: En caso de incumplimiento de este manual de uso se corre peligro mortal.

INDICACIONES GENERALES DE SEGURIDAD
Escaladas y trabajos en las alturas o profundidades incluyen a menudo riesgos y peligros ocultos por influencias externas. Errores y faltas de atención pueden tener por consecuencia accidentes severos, lesiones o incluso la muerte. Al combinar este producto con otros componentes, se corre el peligro de una influencia mutua en la seguridad de uso. El uso del producto debe realizarse sólo en relación con componentes con identificación CE de equipos de protección individual (EPI) para protección de caídas de alturas mayores. En caso de modificar o eliminar piezas originales del producto, es posible limitar las características de seguridad. De ninguna manera debe modificarse el equipamiento o utilizar piezas adicionales de una manera que no sea recomendada por el fabricante por escrito. Antes de utilizar el producto, es necesario controlar si presenta algún daño. Asegurar el estado funcional y las funciones correctas del equipo. Eliminar inmediatamente el producto si consta alguna duda en cuanto a la seguridad de uso. En caso de un mal uso y/o una manipulación, el fabricante rechaza cualquier tipo de responsabilidad. En todos los casos, el usuario o los responsables corren con la responsabilidad y el riesgo. Para la aplicación de este producto recomendamos tener en cuenta las normas nacionales respectivos. Productos de protección personal han sido habilitados únicamente para asegurar a personas.

INFORMACIONES PROPIAS DEL PRODUCTO, EXPLICACIÓN DE LAS IMÁGENES
Antes de usar el equipo, el usuario debe fijar un concepto de rescate que asegura que una persona, que caiga en el EPI, pueda ser rescatada inmediatamente y de manera segura y efectiva. Una suspensión inerte en la correa puede causar lesiones mayores, incluyendo la muerte (trauma de suspensión). Una sobrecarga o una carga dinámica del aparato no solo pueden causar averías en el dispositivo, sin también en la cuerda usada.
El usuario debe tener cuidado al utilizar el dispositivo cerca de máquinas en movimiento, peligros eléctricos, bordes afilados y superficies abrasivas, así como en la cercanía de agentes químicos y entornos ásperos.

PUNTOS DE ANCLAJE
Para la seguridad es relevante fijar la posición de los medios o del punto de anclaje y el tipo de trabajos a realizar, de manera que se pueda minimizar el peligro de una caída libre y la posible altura de caída. Antes de utilizar un sistema de protección contra caída en altura, asegúrese que debajo del usuario haya suficiente espacio libre (incluyendo algún tipo de estructura). Para evitar una carga mayor o caídas en péndulo, y por motivos de seguridad, los puntos de anclaje lo más vertical posible encima de la persona asegurada.

El punto de anclaje debe ser seleccionado de tal manera que, debido a la unión del EPI, no se produzcan consecuencias que puedan reducir la rigidez o que pueden averiar el EPI durante el uso. En caso de ser necesario, cubrir los bordes y dispositivos con medios auxiliares adecuados. En el peor de los casos, el punto y el medio de anclaje deben soportar las cargas esperadas. Aun si se utiliza un amortiguador de caídas (según la norma EN 355), es necesario fijar los puntos de anclaje de tal manera que puedan absorber una carga de caída de por lo menos 12 kN, véase también EN 795. Puntos de anclaje según la norma ANSI/ASSE Z359.4 deben poder absorber una carga de por lo menos 3100 lbs (o 13,8 kN) o corresponder a un factor de seguridad de 5:1 (a determinar y controlar por un experto); es posible seleccionar el menor de ambos valores.

EN 12841-A: Dispositivos según el tipo A han sido concebidos como dispositivos de ajuste para la cuerda de seguridad que sigue al usuario al cambiar su posición y/o permite realizar ajustes en la cuerda de seguridad. En caso de una carga normal con el peso completo del usuario, la cuerda de seguridad se convierte en cuerda de trabajo, por lo cual es necesario utilizar un sistema adicional de seguridad.

Cuerdas comprobadas en el marco de la certificación según la norma EN 12841 tipo A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Estos dispositivos son dispositivos de retención móviles con guía móvil que se fijan en un punto de anclaje superior y que siempre se identifican como sistema parcial de un sistema de retención según la norma EN 363. El sistema individual asegura a un usuario individual al ascender o al descender o en estructuras de construcción verticales, inclinadas y horizontales y solo debe ser usada conjuntamente con una cuerda indicada (longitud máxima 250 ,m), incluyendo unión final cosida. El ángulo entre las guías móviles y el eje vertical del punto de anclaje no debe exceder los 30°. El máximo desplazamiento lateral en una aplicación horizontal no debe ser mayor a los 1,5 m. Usar un peso (fig. 7a) al final de la cuerda para reducir un desplazamiento lateral de la cuerda (p.ej. En caso de viento) a un mínimo. En caso de combinarla con una cuerda de retención necesaria según la norma EN 361, se recomienda usar un ojete frontal.

ANSI/ASSE Z359.15: Estos dispositivos son dispositivos de retención móviles con guía móvil que se fijan en un punto de anclaje superior. El sistema individual asegura a un usuario individual al ascender o al descender o en estructuras de construcción verticales, inclinadas y horizontales y solo debe ser usado conjuntamente con la cuerda indicada, incluyendo la unión final cosida (fig. 2). Colgar un elemento de unión compatible con el punto de de anclaje en la unión final cosida de la cuerda para establecer una unión con el punto de anclaje. Para establecer una unión con la cuerda de retención, usar tanto el ojete frontal como el ojete dorsal. El usuario debe encontrarse en una superficie sólida.

1 NOMBRES DE LAS PIEZAS
A: Estribo de unión, B: Interruptor para función de bloqueo, C: Chip RFID, D: Botón para abrir, E: Identificación, F: Marcación para la visualización de un dispositivo que no está completamente cerrado, G: Rueda de activación, H: Bloqueo de cuerda, I: Tornillo de fijación, J: Casquillo de fijación, K: Lazo de conexión para FUSE, L: Lazo para conexión para elemento de conexión (lado de correa).

2 COMPATIBILIDAD:
Combinación necesaria y posible de todos los objetos necesarios de equipamiento y cargas nominales para el uso correcto y la conexión con el usuario. En caso de ser necesario, utilice un seguro antitorsión. Gama permitida de temperatura de uso.

3 INSTALACIÓN DE LOS AMORTIGUADORES DE CADÍA
Instalación correcta de un amortiguador de caída en el Fuse. En combinación con el Fuse, solo deben usarse los amortiguadores Defuser Rescue, Defuser Rescue L de EDELRID Solo una persona cualificada puede sustituir el amortiguador de caídas. Bajo ninguna circunstancia debe utilizarse el dispositivo sin este amortiguador de caída o montar el sistema completo de alguna manera diferente a lo descrito en 2. No está permitido usar una prolongación o un acortamiento. El tornillo debe estar completamente fijado, usando el par definido (3a) y asegurado con un adhesivo de tornillos.

4 INSTALACIÓN DEL DISPOSITIVO EN LA CUERDA DE SEGURIDAD
Instalación correcta del Fuse en la cuerda de seguridad para el uso general (a), así como para el uso como seguro durante un salvamento pasivo (d). Tenga en cuenta que el aparato esté completamente cerrado (debe encastrar audiblemente y no debe quedar visible la marca roja). En caso de cuerdas sin unión final debe colocarse siempre un seguro final (nudo final). Soltar el dispositivo de la cuerda en orden inverso. Se recomienda usar guantes. Tener en cuenta que el dispositivo no arrastre pelos, dedos o parte de la vestimenta.

5 PRUEBA DE FUNCIONES
Antes de cada uso, debe realizarse una prueba de funciones del dispositivo, así como una comprobación del amortiguador de caídas. En caso de un tirón repentino de la cuerda, el dispositivo debe bloquearse. Si el dispositivo se desbloquea a continuación, debe ser posible desplazarlo sin resistencia por la cuerda hacia arriba y hacia abajo. Comprobar adicionalmente, si no se activó previamente el amortiguador de caídas (los hilos rojos estarían claramente visibles). Si este es el caso, es necesario sustituirlo. Comprobar igualmente, que la rueda de activación, el estribo de unión y el bloqueo de la cuerda no presente fisuras, rayones, deformaciones, desgastes o corrosiones y la rueda de activación gire en ambas direcciones, sin haber algún roce. Durante el uso debe asegurarse con regularidad que no existan cuerpos externos que eviten el giro de la rueda de activación. Durante trabajos, proteger el FUSE contra salpicaduras de pintura, cemento, etc.

6 FUNCIÓN DE BLOQUEO
Ajuste del interruptor para la función de bloqueo para el ascenso/descenso en la cuerda y posicionamiento temporal para realizar trabajos. Después de una caída, la persona de salvamento puede soltar la función de bloqueo activada, tirando de la cuerda de seguridad debajo del dispositivo para desplazar la cuerda o para retirar la cuerda de seguridad.

7 USO
Se recomienda colgar un peso al final de la cuerda al ascender y descender. El arrastre del dispositivo solo debe realizarse con el medio de conexión o por la tracción del cuerpo y no directamente en el dispositivo. Para realizar trabajos prolongados, bloquear el dispositivo en la posición de trabajo, encima del escalador. El dispositivo de ajuste de cuerda siempre debe estar a la mano del usuario.

8 MAL USO
Al acceder en la cuerda, tener en cuenta que no se forme una comba entre el aparato y el punto de anclaje. No ascender más allá del punto de anclaje. Atención: Si, debido a un aligera inclinación de la superficie de trabajo, el dispositivo se desplaza demasiado lento en la cuerda de seguridad hacia abajo, puede suceder que el dispositivo no se bloquee inmediatamente. En este caso, aplique un nudo final antes del borde de caída o del obstáculo. El calor, el frío, la humedad, el congelamiento, aceites y suciedades en la cuerda y en el dispositivo pueden limitar el funcionamiento. Atención: En caso de realizar trabajos durante frío/humedad, comprobar con regularidad la capacidad funcional del FUSE.

⚠ Se comprobó adicionalmente la resistencia a bordes del producto según PPE/P/11.075 V01 (RfU 075). El elemento de unión ha sido comprobado exitosamente para el uso horizontal con una caída sobre un borde de acero de 90°, libre de rebabas, radio 0,5 mm.
Si la evaluación de riesgos, realizada al inicio de trabajos, demuestra que en caso de una caída, se pueda producir una carga sobre un borde, deben tomarse y entrenarse medidas de precaución/de salvamento, como p.ej. comprobar, si se puede evitar la caída por ese borde, colocar una protección de la cuerda, etc.

9 ESPACIO LIBRE PARA LA CAÍDA
El espacio libre para la caída es la distancia mínima debajo del usuario, de manera que, en caso de una caída, no haya un impacto en un obstáculo o en el suelo. Para las indicaciones del espacio libre se consideran los siguientes factores:
- la posición del escalador en relación al dispositivo de retención

- la distancia de retención del Fuse
- la longitud de despliegue del amortiguador de caídas
- la posición del ojete de retención (promedio 1,5 m sobre los pies)
- un espacio de seguridad de 1 m
- longitud adicional de la guía móvil debido a un desplazamiento lateral

La expansión de la cuerda difiere según la situación y debe ser considerada al calcular el espacio de caída. Los valores indicados se basan en pruebas de caídas con una carga rígida.

VIDA ÚTIL Y CAMBIO

La vida útil del producto depende principalmente del tipo y de la frecuencia del uso, así como de las influencias exteriores. Una vez finalizada la duración de uso o, a más tardar, después de finalizar la máxima vida útil, es necesario eliminar el producto. Productos de fibra sintética (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramida, Vectran®) están sujetos a un cierto envejecimiento, aun sin ser usados; su vida útil depende especialmente de la intensidad de la radiación ultravioleta y de las condiciones climáticas a las que están expuestas.

Material dispositivo: Aluminio, acero inoxidable, poliamida
Material amortiguador de caídas: HMPE, poliester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Material: Poliamida, extensión estática: 3,4 %, extensión a 4 kN: 6,1 %, temperatura de fundición PA: >200°C (392°F), mínima fuerza de rotura cuerda: 34 kN, mínima fuerza de rotura unión final cosida: 24 kN, mínima fuerza de rotura nudo enlazado: 22 kN, parte de núcleo: 59 %, parte de camisa: 41 %, peso por metro: 79 g/m

Máxima vida útil
Componentes textiles (amortiguador de caídas): En caso de condiciones óptimas de almacenamiento y sin uso: 12 años.
Piezas metálicas: sin límite.
Máxima vida útil
Componentes textiles (amortiguador de caídas): En caso de uso correcto sin desgaste visible y óptimas condiciones de almacenamiento: 10 años.
Piezas de metal: ilimitada

El uso frecuente o la carga extrema puede reducir drásticamente la vida útil.
Por ello, comprobar la integridad y el funcionamiento correcto del dispositivo, antes de usarlo. En caso de cumplirse uno de los siguientes puntos, retirar el producto inmediatamente del uso y entregarlo a un experto o al fabricante para su inspección y/o su reparación (no constituye una lista exhaustiva):
- en caso de haber dudas en cuanto al uso seguro de este;
- en caso de que bordes afilados averíen la cuerda o pueden lesionar al usuario;
- en caso de haber indicios exteriores de una avería (p.ej. fisuras, deformaciones plásticas);
- en caso de que el material está fuertemente corroído o si tuvo contacto con agentes químicos;
- si hay una avería en los bordes de la cinta o si se desenhebraron fibras del material de la cinta;
- en caso de que las costuras presenten averías visibles o marcas de desgaste;
- en caso de que piezas metálicas se encontraron sobre bordes afilados;
- en caso de que piezas metálicas presenten desgastes fuertes, p.ej. por pérdida de material;
- en caso de haber estado sujeta a una fuerte carga de caída.
- en caso de que la camisa esté fuertemente averiada (núcleo visible)

COMPROBACIÓN Y DOCUMENTACIÓN

En caso de un uso comercial, el producto debe ser comprobado por el fabricante, por lo menos una vez al año, por un especialista o por un organismo autorizado; en caso de ser necesario, deberá ser sometido a mantenimiento o ser eliminado. Es importante controlar también la legibilidad de la identificación del producto. Las pruebas y los trabajos de mantenimiento deben documentarse individualmente para cada producto. Deben registrarse las siguientes informaciones: Designación del producto, nombre y dirección del fabricante, característica individual de identificación, fecha de producción, fecha de adquisición, fecha del primer uso, fecha del siguiente control regular, resultado del control y firma del especialista responsable. Una plantilla adecuada se encuentra en www.edelrid.com

ALMACENAMIENTO, REPARACIÓN Y TRANSPORTE
Almacenamiento
Almacenar en un lugar templado, seco y, en caso de realizarlo fuera de recipientes de transporte, en un lugar protegido contra la radiación solar. Evitar el contacto con agentes químicos y almacenar sin exposición a una carga mecánica.
Mantenimiento
Limpiar y enjuagar productos sucios con agua tibia. Secar a temperatura ambiente, jamás en secar en secadoras de ropa o cerca de radiadores. Es posible usar medios de desinfección convencionales, basados en alcohol (p.ej. isopropanol). Lubricar las articulaciones de piezas metálicas con regularidad después de la limpieza, usando aceite sin ácido o un medio basado en teflón o en silicona.
Transporte
Proteger el producto contra químicos, suciedad y averías mecánicas. Para ello se recomienda utilizar una bolsa protectora o recipientes especiales de almacenamiento y de transporte.

IDENTIFICACIONES EN EL PRODUCTO
Fabricante: EDELRID
Modelo: Fuse
Nombre del producto: Dispositivo de ajuste de cuerda, dispositivo móvil de retención en guía móvil Single-Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems según la norma EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 y ANSI/ASSE Z359.15:2014
Número de artículo dispositivo
Número de artículo amortiguador de caídas
Número de lote
Año y mes de fabricación
CE 2777 Identificación de la oficina de supervisión de la producción del EPI (SATRA Technology Europe Ltd., Bracetown Business Park, Clonee, Dublín 15, Irlanda)
leer y considerar las indicaciones de advertencia y los manuales de uso
Símbolo de cuerda: Símbolo para colocar correctamente la cuerda
"only use with approved lanyards": usar únicamente con medios de unión homologados

Norma EN 12841:
- Usar únicamente con cuerdas de camisa según EN 1891
- Máx. carga nominal: máx. 140 kg
- Gama de diámetro: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norma EN 353-2:
- Usar únicamente con cuerdas de camisa según EN 1891
- Usar únicamente con EDELRID Performance Static 11,0 mm, incluyendo unión final

Resistencia a bordes según PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norma ANSI/ASSE Z359.15:
- Usar únicamente con EDELRID PerformanceStatic 11,0 mm ANSI, incluyendo unión final
- Carga nominal máx.: 59 – 141 kg

IDENTIFICACIONES EN EL AMORTIGUADOR DE CAÍDAS
Fabricante: EDELRID
Modelo: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Número de lote
leer y considerar las indicaciones de advertencia y los manuales de uso
"only to be used with EDELRID Fuse": usar únicamente conjuntamente con EDELRID Fuse
Año y mes de fabricación
Carga nominal mínima y máxima permitida
Norma ANSI/ASSE Z359.15
- Máxima caída libre posible
- Fuerza de choque promedio en caso de caída
- Máxima longitud de despliegue del amortiguador de caídas
- Material usado
- Longitud del medio de unión

IDENTIFICACIONES EN EL EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Fabricante: EDELRID
Modelo: Performance Static 11,0 mm ANSI
Número de lote, número de serie
leer y considerar las indicaciones de advertencia y los manuales de uso
"only to be used with EDELRID Fuse": usar únicamente

conjuntamente con EDELRID Fuse
Año y mes de fabricación
Norma: ANSI/ASSE Z359.15
Longitud, material
„Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces“: Evitar el contacto con bordes afilados y con superficies abrasivas

DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD:
Mediante la presente, la empresa EDELRID GmbH & Co. KG declara que este artículo cumple con los requerimientos básicos y las directivas relevantes de la directiva UE 2016/425. La declaración original de conformidad puede consultarse bajo el siguiente enlace de internet: http://www.edelrid.com/...

Nuestros productos son fabricados con el mayor cuidado. En caso de haber motivo para reclamaciones fundadas, pedimos indicar el número del lote.

Nos reservamos el derecho de realizar modificaciones técnicas.

NO

FUSE
Tauinnstillingsanordning iht. EN 12841-A, medløpende fangapparat på bevegelig føring iht. EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems iht. ANSI/ASSE Z359.15.

GENERELL BRUKSINFORMASJON
Dette produktet er en del av et personlig verneutstyr til vern mot fall fra høyden og skal tilordnes en person. Denne bruksanvisningen inneholder viktige opplysninger. Før produktet brukes, må innholdet i bruksanvisningen være forstått. Forhandleren må stille papirene til rådighet for brukeren på språket i bestemmelseslandet og papirene må oppbevares sammen med utstyret i hele brukstiden. Bruksinformasjonen nedenfor er viktig for forskriftsmessig bruk i samsvar med aktiviteten. Den kan imidlertid aldri erstatte erfaring, egenansvar og viten om de farer som oppstår under fjellklatring, klatring og arbeider i høyden og dybden, og fritar ikke fra den risiko som brukeren selv tar. Produktet må bare brukes av opplærte og erfarne personer, eller bruken må skje med veiledning og under tilsyn. Hver bruker må være klar over at en dårlig fysisk eller psykisk helsetilstand er en sikkerhetsrisiko under normale omstendigheter og i nødstilfeller. Merk: Hvis bruksanvisningen ikke følges, kan det føre til livsfare!

GENERELLE SIKKERHETSANVISNINGER
Fjellklatring, klatring og arbeide i høyden og dybden er ofte forbundet med risiko og farer fra ytre innflytelser som ikke kan forutses. Feil og uaktsomhet kan føre til alvorlige ulykker, personskader eller død. Hvis dette produktet brukes i kombinasjon med andre komponenter, er det fare for gjensidig påvirkning av brukssikkerheten. Bruk produktet kun i forbindelse med CE-merkede deler av personlig verneutstyr (PVU) til beskyttelse mot fall fra høyden. Hvis originaldeler i produktet endres eller fjernes, kan produktets sikkerhetsegenskaper påvirkes. Utstyret må ikke på noen som helst måte endres eller tilpasses for bruk av ekstra deler, med mindre dette er skriftlig anbefalt av produsenten. Før og etter bruk skal produktet kontrolleres for eventuelle skader. Utstyrets brukbare tilstand og forskriftsmessige funksjon skal sikres. Produktet må umiddelbart kasseres dersom det er den minste tvil om brukssikkerheten. Produsenten fraiser seg ethvert ansvar som følge av misbruk og/eller feil bruk. Ansvaret ligger i alle tilfeller hos brukeren eller en eventuell annen ansvarlig person. Ved bruk av produktet anbefaler vi i tillegg at nasjonale bestemmelser følges. PVU-produkter er utelukkende godkjent til sikring av personer.

PRODUKTSPESIFIKK INFORMASJON, FORKLARING AV BILDENE
Før utstyret brukes, må brukeren fastsette et redningskonsept som sikrer at en person som faller i PVU, kan reddes straks, sikkert og effektivt. Henge i selen uten å røre seg kan medføre alvorlige personskader eller dødsfall (hengetraume). Overbelastning eller dynamisk belastning av apparatet kan ikke bare skade apparatet, men også det tauet som brukes.
Brukeren skal være forsiktig når apparatet brukes i nærheten av maskiner som beveger seg, elektriske farekilder, skarpe kanter og abrasive overflater og i nærheten av kjemikalier og i harde omgivelser.

Forankringspunkter
For sikkerheten er det avgjørende at plasseringen av festemiddelet eller forankringspunktet og måten arbeidet skal utføres bestemmes slik at faren for et fritt fall og den mulige fallhøyde er så små som mulig. Før du bruker et fangsystem, skal du kontrollere at det finnes tilstrekkelig plass under brukeren (inkludert enhver oppbygning). For å unngå stor belastning og pendelfall, må forankringspunktene for sikringsformål alltid ligge så loddrett som overhodet mulig over den sikrede personen. Forankringspunktet må dimensjoneres og velges slik at det ved forbindelsen med PVU ikke oppstår noen innflytelser som reduserer styrken eller skader PVU under bruken. Kanter og egger må dekkes til med egnede hjelpemidler der det er nødvendig. Forankringspunktet og festemiddelet må kunne tåle de største belastningene som kan oppstå. Selv om det brukes en remfalldemper (iht. EN 355), må forankringspunktene kunne ta opp krefter på minst 12 kN, se også EN 795. Forankringspunkter iht. ANSI/ASSE Z359.4 må ta opp minst 3100 lbs (eller 13,8 kN) eller tilsvare en sikkerhetsfaktor på 5:1 (når de blir bestemt og overvåket av en fagkyndig person); den minste av de to verdiene kan velges.

EN 12841-A: Apparater av type A er konsipert som tauinnstillingsanordning for det sikringstauet som følger brukeren ved skifte av posisjon og/eller tillater innstillinger på sikringstauet. Ved planmessig belastning med hele brukervekten blir sikringstauet til arbeidstau, derfor må det brukes et ytterligere sikringssystem.
Tau som er prøvet i sammenheng med sertifisering iht. EN 12841 type A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Ved disse apparatene dreier det seg om medløpende fangapparater med bevegelig føring, som er festet på et øvre forankringspunkt og alltid er å se som delsystem av et fangsystem iht. EN 363. Det enkelte systemet sikrer en enkelt bruker ved oppstigning og arbeider ved hhv. på vertikale, skrå og horisontale byggemessige strukturer og skal kun brukes sammen med det angitte tauet (maksimal lengde 250 m) inklusive sydd endeforbindelse. Vinkelen mellom den bevegelige føringen og den vertikale aksen på forankringspunktet må ikke overskride 30°. Maksimal sideforskyvning ved horisontal bruk må ikke være mer enn 1,5 m. Bruk en vekt (fig. 7a) på tauenden for å redusere en bevegelse i tauet til siden (f.eks. ved vind) til et minstemål. Ved forbindelsen med den nødvendige fangselen iht. EN 361 anbefales å bruke brystløkken.

ANSI/ASSE Z359.15: Ved disse apparatene dreier det seg om medløpende fangapparater med bevegelig føring, som er festet på et øvre forankringspunkt. Det enkelte systemet sikrer en enkelt bruker ved oppstigning og arbeider ved hhv. på vertikale, skrå og horisontale byggemessige strukturer og skal kun brukes sammen med det angitte tauet inklusive sydd endeforbindelse (fig. 2). Hekt et forbindelseselement som er kompatibelt med forankringspunktet inn i tauets sydde endeforbindelse for å lage en forbindelse med forankringspunktet. Både brystløkken og rygghøkken kan brukes til forbindelsen med fangselen. Brukeren bør befinne seg på en stabil overflate.

1 DELENES BETEGNELSER
A: Forbindelsesbøyle, B: Bryter for blokkeringsfunksjon, C: RFID-chip, D: Knapp for å åpne, E: Merking, F: Markering for å vise et ikke fullstendig lukket apparat, G: Utløserhjul, H: Tauklemme, I: Festeskrue, J: Festehylse, K: Forbindelsesløkke for FUSE, L: Forbindelsesløkke for forbindelseselement (selesiden).

2 KOMPATIBILITET
Nødvendig og mulig kombinasjon av alle nødvendige utstyrsgjenstander og nominelle laster for fagriktig og standardriktig bruk og forbindelse til brukeren. Bruk om nødvendig en torsjonssikring. Tillatt brukstemperaturområde.

3 INSTALLASJON AV REMFALLDEMPER
Korrekt installasjon av en remfalldemper på Fuse. Kun remfalldemperne Defuser Rescue, Defuser Rescue L fra EDELRID skal brukes i forbindelse med Fuse. Remfalldemperen skal kun skiftes ut av en kvalifisert person. Ikke under noen omstendigheter skal apparatet brukes uten en av disse remfalldemperne, eller systemet settes

sammen på en annen måte enn den som er beskrevet i 2. En forlengelse eller avkortning er ikke tillatt. Skruen må være fullstendig tilskrudd med det definerte dreiemomentet (3a) og sikres med et skruesikringslim.

4 INSTALLASJON AV APPARATET PÅ SIKRINGSTAUET
Korrekt installasjon av Fuse på sikringstauet for alminnelig bruk (a) og for bruk som baksikring i en passiv redning (d). Pass på at apparatet er fullstendig lukket (det må klikke, rød markering er ikke lenger synlig). På tau uten endeforbindelse skal det alltid plasseres en endesikring (endeknute). Løsnes fra tauet tilsvarende i omvendt rekkefølge. Hansker blir alltid anbefalt. Pass på at hår, fingre eller klær ikke kan komme inn i apparatet.

5 FUNKSJONSTEST
Før hver bruk skal det gjennomføres en funksjonskontroll av apparatet og en kontroll av remfalldemperen. Når apparatet trekkes ned på tauet med et rykk, må apparatet blokkere. Når apparatet deretter blir låst opp, må det kunne føres opp og ned på tauet uten motstand. Dessuten skal det kontrolleres om den remfalldemperen som blir brukt ikke allerede ble aktivert (rød tråd er godt synlig). Hvis dette er tilfelle, må den skiftes ut før apparatet kan brukes. Det skal også kontrolleres at utløserhjulet, forbindelsesbøylen og tauklemmen ikke har noen revner, riper, deformasjoner, slite- og korrosjonstegn og særlig at utløserhjulet kan dreies i begge retninger uten å slepe. Under bruk skal det sikres regelmessig at ingen fremmedlegemer kan hindre at utløserhjulet roterer. Under bruk skal FUSE beskyttes mot sprut fra for eksempel maling, sement osv.

6 BLOKKERINGSFUNKSJON
Innstilling av bryteren for blokkeringsfunksjonen for oppstigning/nedstigning på tauet og forbigående posisjonering for arbeid. Etter en fallbelastning kan den personen som redder løsne den aktiverte klemfunksjonen ved å trekke i sikringstauet under apparatet, for å føre det videre eller fjerne det fra sikringstauet.

7 BRUK
Det anbefales å gjøre opp- og nedstigningen lettere ved å henge en liten vekt i tauenden. Apparatet skal da kun føres med på forbindelsesmiddelet eller alene ved å trekke med kroppen og ikke på selve apparatet. For arbeider over lengre tid anbefales det å blokkere apparatet i arbeidsposisjon, ovenfor klatreren. Tauinnstillingsanordningen må alltid være innen brukerens rekkevidde.

8 FEIL BRUK
Pass på ved oppstigning i tauet at det ikke dannes slakt tau mellom apparat og forankringspunkt. Ikke stig over forankringspunktet. Merk: Når apparatet på grunn av en lett helling på arbeidsplassen glir for langsomt nedover på sikringstauet, kan det hende at apparatet ikke blokkerer straks. I dette tilfellet skal tauet utstyres med en endeknute før nedstyrtningskanten eller hinderet! Varme, kulde, fuktighet, isdannelse, olje og smuss på tauet og i apparatet kan påvirke funksjonen negativt. Merk: Ved arbeider i kulde/fuktighet skal funksjonsdyktigheten til FUSE kontrolleres regelmessig.

Produktet ble i tillegg vellykket prøvet for kantfasthet iht. PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). Forbindelsesledet ble testet for horisontal bruk med et fall over en 90° gradfri stålkant med en radius på 0,5 mm. Testene var vellykket.
Når en risikovurdering som ble gjennomført før arbeidene begynte, viser at det i tilfelle et fall er en belastning over en kant mulig, skal passende forsiktighets-/redningstiltak iverksettes og øves, som f.eks. kontroll om et fall over en slik kant kan forhindres, plassere en taubeskyttelse osv.

9 KLARERINGSHØYDE
Klareringshøyden er den minste avstanden under brukeren, slik at han i tilfelle et fall ikke treffer på et hinder eller bakken. Følgende faktorer tas med for å angi den nødvendige klareringshøyden:
- Klatrerens posisjon på fangapparatet
- Fuses fangstrekning
- Remfalldemperens opprivningslengde
- Fangmaljens posisjon (gjennomsnittlig 1,5 m over føttene)
- En sikkerhetsbuffer på 1 m
- Ytterligere lengde på den bevegelige føringen på grunn av sideforskyvningen

Tauutvidelsen varierer alt etter situasjon og må tas hensyn til ved beregning av klareringshøyden. De angitte verdiene baserer seg på falltester med en stiv last.

LEVETID OG UTSKIFTNING
Produktets levetid er hovedsakelig avhengig av brukens type og hyppighet, og av ytre påvirkninger. Etter at brukstiden er gått hhv. senest etter maksimal levetid, skal produktet utsorteres. Produkter av kjemiske fibre (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) er også uten bruk utsatt for en viss aldring; levetiden er fremfor alt avhengig av intensiteten på den ultrafiolette strålingen og andre klimatiske forhold som produktene blir utsatt for.

Materiale apparat: Aluminium, edelstål, polyamid
Materiale remfalldemper: HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Materiale: Polyamid, statisk utvidelse: 3,4 %, utvidelse ved 4 kN: 6,1 %, smeltetemperatur PA: >200°C (392°F), minste bruddstyrke tau: 34 kN, minste bruddstyrke sydd endeforbindelse: 24 kN, minste bruddstyrke åtterknute: 22 kN, kjerneandel: 59 %, mantelandel: 41 %, metervekt: 79 g/m

Maksimal levetid
Tekstile bestanddeler (remfalldemper): Ved optimale oppbevaringsforhold og uten bruk: 12 år.
Metalldeler: ubegrenset.
Maksimal brukstid
Tekstile bestanddeler (remfalldemper): Ved fagriktig bruk uten merkbar slitasje og optimale oppbevaringsforhold: 10 år.
Metalldeler: Ubegrenset

Hyppig bruk eller ekstremt stor belastning kan vesentlig redusere levetiden.
Derfor skal apparatet før bruk kontrolleres for mulige skader og korrekt funksjon. Når et av de følgende punktene inntreffer, skal produktet straks utsorteres og leveres til en sakkyndig person eller produsenten for inspeksjon og/eller reparasjon (listen er ikke fullstendig):
- Når det er tvil om produktet kan brukes sikkert;
- Når skarpe kanter kan skade tauet eller brukeren;
- Når ytre tegn på skader er synlige (f.eks. revner, plastisk deformasjon);
- Når materialet er sterkt korrodert eller har vært i kontakt med kjemikalier;
- Ved skader på remkantene eller når fibre er trukket ut av remmaterialet;
- Når sømmer har synlige skader eller slitasjetegn;
- Når metalldeler ligger på skarpe kanter;
- Når metalldeler har sterkt slitte steder, f.eks. fra materialavslitning;
- Når det har vært en hard fallbelastning.
- Når mantelen er sterkt skadet på tauprodukter (kjerne synlig)

KONTROLL OG DOKUMENTASJON
Ved kommersiell bruk må produktet regelmessig, minst en gang i året, kontrolleres av produsenten, en sakkyndig person eller en godkjent kontrollinstans; om nødvendig skal det deretter vedlikeholdes eller kasseres. Det må også kontrolleres om produktmerkingen er leselig. Kontrollene og vedlikeholdsarbeidene må dokumenteres separat for hvert produkt. Følgende opplysninger må fastholdes: Produktmerking og -navn, produsentnavn og kontaktdata, entydig identifikasjon, produksjonsdato, kjøpsdato, dato for første gangs bruk, dato for neste planlagte kontroll, resultat fra kontrollen og underskrift fra ansvarlig sakkyndig person. Et egnet mønsterdokument finnes på www.edelrid.com

OPPBEVARING, VEDLIKEHOLD OG TRANSPORT
Lagring
Oppbevares kjølig, tørt og, når utenfor transportbeholderne, beskyttet mot dagslys. Kontakt med kjemikalier skal forhindres, oppbevares uten mekanisk belastning.
Vedlikehold
Vask skitne produkter i lunkent vann og skyll godt. Produktet må tørkes ved romtemperatur, aldri i tørketrommel eller i nærheten av radiatorer! Vanlige desinfeksjonsmidler basert på alkohol (f.eks. isopropanol) kan brukes ved behov. Etter rengjøring må leddene i metalldeler regelmessig smøres inn med syrefri olje eller et teflon- eller silikonbasert middel.
Transport
Beskytt produktet mot kjemikalier, smuss og mekaniske skader. Bruk en beskyttelsespose eller spesielle oppbevarings- og transportbeholdere.

MERKER PÅ PRODUKTET
Produsent: EDELRID
Modell: Fuse
Produktbetegnelse: Tauinnstillingsanordning, medløpende fangapparatet på bevegelig føring, Single Anchor Life-

lines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems iht. EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 og ANSI/ASSE Z359.15:2014
Artikkelnummer apparat
Artikkelnummer remfalldemper
Partinummer
Produksjonsår og -måned
CE 2777: Tilsynskontor for produksjon av PVU (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
Les og følg advarslene og anvisningene
Tausymbol: Symbol for riktig innlegging av tauet
„only use with approved lanyards“: Skal kun brukes med de frigitte forbindelsesmidlene

Standard EN 12841:

Skal kun brukes med kjernemanteltau iht. EN 1891
- Maks. nominell last: maks. 140 kg
- Diameterområde: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Standard EN 353-2:

Skal kun brukes med kjernemanteltau iht. EN 1891
- Skal kun brukes med EDELRID Performance Static 11,0 mm inklusive endeforbindelse

Kantfasthet iht. PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Standard ANSI/ASSE Z359.15:
- Skal kun brukes med EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI inklusive endeforbindelse
- Maks. nominell last: 59 – 141 kg

MERKER PÅ REMFALLDEMPEREN

Produsent: EDELRID
Modell: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Partinummer
Les og følg advarslene og anvisningene
„only to be used with EDELRID Fuse“: Skal kun brukes sammen med EDELRID Fuse
Produksjonsår og -måned
Tillatt minimal og maksimal nominell last
Standard ANSI/ASSE Z359.15
- Maksimalt mulig fritt fall
- Gjennomsnittlig fangstøt i tilfelle fall
- Falldemperens maksimale opprivningslengde
- Brukt materiale
- Forbindelsesmiddelets lengde

MERKER PÅ EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI:
Produsent: EDELRID
Modell: Performance Static 11,0 mm ANSI
Partinummer, serienummer
Les og følg advarslene og anvisningene
„only to be used with EDELRID Fuse“: Skal kun brukes sammen med EDELRID Fuse
Produksjonsår og -måned
Standard: ANSI/ASSE Z359.15
Lengde, materiale
„Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces“: Unngå kontakt med skarpe kanter og abrasive overflater

SAMSVARSERKLÆRING:

Hermed erklærer EDELRID GmbH & Co. KG at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende kravene og de relevante forskriftene i EU-forordning 2016/425. Den originale samsvarserklæringen kan hentes opp med følgende Internettlenke: http://www.edelrid.com/...

Våre produkter blir fremstilt med største omhu. Skulle det likevel være grunn til berettigede reklamasjoner, ber vi om at partinummeret oppgis.

Tekniske endringer forbeholdes.

FUSE

Dispositivo de ajuste da corda segundo EN 12841-A, equipamento anti-queda em guia móvel segundo EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems segundo ANSI/ASSE Z359.15.

AVISOS GERAIS PARA O USO

Este produto faz parte do Equipamento de Proteção Individual contra queda de alturas e deve ser utilizado apenas por uma pessoa. Este manual de uso contém avisos importantes. Antes de utilizar este produto, é imprescindível que tenha compreendido o significado destes avisos. Estes documentos precisam ser disponibilizados pelo revendedor ao usuário, no idioma do país a que se destina. Além disso eles precisam ser mantidos junto ao equipamento durante todo o seu tempo útil. As informações de uso abaixo são importantes para o uso e a prática corretos. Elas jamais substituem a experiência, a responsabilidade própria e os conhecimentos sobre montanhismo, escalada e trabalhos em alturas e profundidades. Além disso, não isentam do risco pessoal que é da responsabilidade da pessoa. O seu uso só é permitido a pessoas devidamente qualificadas e experientes ou a pessoas que o use recebendo instruções e sob supervisão. Todo o usuário precisa saber que um estado de saúde ruim, seja sob o ponto de vista psíquico ou físico, coloca em risco a segurança tanto sob circunstâncias normais como também em caso de emergência. Atenção: Não observando-se este manual de uso há perigo de vida!

AVISOS GERAIS DE SEGURANÇA

O montanhismo, a escalada e trabalhos na altura e profundidade envolvem riscos e perigos causados, por influências externas, frequentemente não visíveis ou reconhecíveis. Erros e falta de atenção podem causar acidentes e ferimentos graves ou até a morte. Utilizando-se este produto com componentes de outros produtos há o perigo de que o efeito de um sobre o outro seja reciprocamente negativo e, assim, prejudique a segurança de uso. Só utilize o produto com peças de EPP para proteção contra quedas de altura que estejam caracterizadas com CE. Caso peças genuínas do produto sejam alteradas ou removidas as características de segurança podem ser prejudicadas. Sem a recomendação por escrito do fabricante o equipamento não deve de forma alguma ser alterado ou adaptado para a colocação de acessórios. Antes e após o uso o produto precisará ser controlado a fim de verificar se sofreu eventuais danos. Assegurar que o equipamento esteja em condições de serviço e o seu funcionamento seja correto. O produto deve ser imediatamente posto de parte caso haja alguma dúvida a respeito da falta de segurança. O fabricante não se responsabiliza pelo uso abusivo ou mal uso do equipamento. A responsabilidade e o risco são em todos os casos do utilizador ou dos responsáveis. Além disso recomendamos observar também as respectivas normas nacionais para o uso deste produto. Os produtos EPP são homologados exclusivamente para a segurança de pessoas.

INFORMAÇÕES ESPECÍFICAS DO PRODUTO, EXPLICAÇÃO DAS FIGURAS

Antes do uso do equipamento o usuário deve estabelecer um plano para resgate que assegure que uma pessoa que caia no EPP possa ser imediata e efetivamente resgatada. Uma pessoa que permaneça inerte no cinto pode sofrer ferimentos gravissímos e até mesmo morrer (traumatismo causado por suspensão). Sobrecarga ou solicitação dinâmica do aparelho pode danificar não só o aparelho como também a corda utilizada.
O usuário deve proceder cuidadosamente caso o aparelho se encontre próximo a máquinas em movimento, a perigos de natureza elétrica, a bordas afiadas e superfícies abrasivas bem como produtos químicos e ambientes ásperos.

Pontos de amarra

Quanto a segurança exerce um fator decisivo estabelecer uma posição do meio de amarra ou um ponto de amarra e uma forma de trabalho a ser efetuado de forma que o perigo de uma queda livre e a possível altura de queda seja minimizado tanto quanto possível. Antes de usar um sistema de absorção na queda , certifique-se de que sob o usuário há espaço suficiente (inclusive qualquer anteparo). A fim de evitar fortes cargas e queda pendular os pontos de amarra para fins de segurança

devem ser mantidos na posição vertical e tanto quanto possível acima da pessoa a ser protegida. O ponto de amarra precisa ser concebido e escolhido de forma que, devido à ligação com o EPP, não surjam influências externas que reduzam a resistência ou que durante o uso danifiquem o EPP. Bordas e rebarbas precisam ser tampadas com meios auxiliares adequados onde seja necessário. O ponto de amarra e o meio de união precisam ter condições de suportar as cargas mais inesperadas. Mesmo que seja utilizado um amortecedor de queda em forma de fita (stopper) conforme EN 355, os pontos de amarra precisam poder absorver uma força de no mínimo 12 kN, vide também EN 795. Os pontos de amarra conforme ANSI/ASSE Z359.4 precisam absorver no mínimo 3100 lbs (ou 13,8 kN) ou corresponder ao fator de segurança de 5:1 (caso eles sejam sido estabelecidos por um técnico ou supervisionados por uma pessoa com os respectivos conhecimentos técnicos); pode ser escolhido o valor mais baixo de ambos os valores.

EN 12841-A: Aparelhos segundo o tipo A são projetados como dispositivo de ajuste de corda para a corda de segurança que acompanha o usuário durante a mudança de sua posição e/ou que permita ajustes na corda de segurança. Tratando-se de uma carga prevista com o peso total do usuário, a corda de segurança passa a ser a corda de trabalho, por este motivo é necessário utilizar um sistema de segurança adicional.

Cordas que, no âmbito da homologação, tenham sido controladas conforme a EN 12841, tipo A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Nestes equipamentos trata-se de aparelhos de resgate (anti-queda) que se movimentam juntos com guia e que estão ancorados em um ponto de amarra na parte de cima. Eles devem ser considerados sempre como uma parte de um sistema de recolha (resgate) conforme a EN 363. O sistema único assegura apenas um usuário durante a subida e durante trabalhos em estruturas de construções verticais, transversais e horizontais e só deve ser utilizado junto com a corda indicada (comprimento máximo 250 m) inclusive união da extremidade costurada. O ângulo entre o guia móvel e o eixo vertical do ponto de amarra não deve ultrapassar os 30°. O deslocamento lateral máximo durante o uso horizontal não deve ser superior a 1,5 m. Utilize um peso (fig. 7a) na extremidade da corda a fim de reduzir ao mínimo movimentos laterais da corda (por ex. quando há vento). Para unir com um arnês necessário conforme prevê a EN 361 é recomendável utilizar a argola esternal.

ANSI/ASSE Z359.15: Nestes aparelhos tratam-se de dispositivos usados em resgate que se movimentam junto e que dispõem de guia móvel. Tais dispositivos são fixados no ponto de amarra de cima. O sistema único assegura um único usuário durante a subida e durante trabalhos em estruturas de construção verticais, transversais e horizontais e só deve ser utilizado junto com a corda indicada, inclusive a união da extremidade costurada (fig. 2). Pendure um conector que seja compatível com o ponto de amarra na união da extremidade costurada a fim de fazer uma união com o ponto de amarra. Para unir com um arnês pode ser utilizado tanto a argola esternal como também a dorsal. O usuário deve encontrar-se sobre uma superfície estável.

1 DENOMINAÇÃO DAS PEÇAS
A: Presilha de união, B: Botão para funcionamento de bloqueio, C: RFID-Chip, D: Tecla para abrir, E: Denominação, F: Marcação para indicar um aparelho não completamente fechado, G: Rosa de acionamento H: Bloqueio de corda, I: Parafuso de segurança, J: Bucha de fixação, K: Costura de união para FUSE, L: Laço de união para conector (do lado do cinto).

2 COMPATIBILIDADE
Combinação necessária e possível de todas as peças do equipamento necessárias bem como cargas nominais para o uso e a união tecnicamente corretas e conforme as normas a serem observadas pelo usuário. Caso necessário utilize um dispostivo anti-torsão. Margem de temperatura de uso permitida.

3 INSTALAÇÃO DO AMORTECEDOR DE QUEDA EM FORMA DE FITA (STOPPER)
Instalação correta de um amortecedor de queda (stopper) em forma de fita no Fuse. Só é permitido os amortecedores de queda em forma de fita (stopper) Defuser Rescue, Defuser Rescue L da EDELRID junto com o Fuse. Apenas pessoas devidamente qualificadas devem substituir o amortecedor de queda em forma de fita. O aparelho não deve de forma nenhuma ser utilizado sem úm destes amortecedores de queda em forma de fita (stopper) ou o sistema ser montado diferentemente do que está descrito no 2. Nao é permitido nenhuma extensão ou encurtamento. O parafuso precisa ser aparafusado com o torque estabelecido ((3a) e assegurado com uma cola no dispositivo de bloqueio de parafuso.

4 INSTALAÇÃO DO APARELHO EM UMA CORDA DE SEGURANÇA
Instalação correta do Fuse na corda de segurança para uso geral (a) bem como para o uso como segurança suplementar de um resgate passivo (d). É necessário estar atento para que o aparelho seja completamente fechado (É necessário fazer um clique. Nenhuma marca vermelha deve estar visível). Em cordas sem conector final deve-se sempre colocar uma proteção na extremidade (nó terminal). Soltar a corda obedecendo respectivamente a sequência no sentido contrário. Recomenda-se usar sempre luvas. Tomar cuidado para que fios de cabelo, dedos ou peças da roupa não entrem em contato com o aparelho e fiquem presas.

5 TESTE DO FUNCIONAMENTO
Antes do uso é necessário controlar o funcionamento do aparelho bem como controlar o amortecedor de queda em forma de fita. Puxando para baixo de repente e de uma só vez o aparelho na corda, o aparelho precisa ser bloqueado. Se o aparelho for desbloqueado novamente, deverá ser possível guiá-lo para cima e para baixo sem que ele apresente nenhuma resistência. Além disso é necessário controlar se o amortecedor de queda em forma de fita (stopper) já não tenha sido ativado (possível ver claramente fios vermelhos). Se for este o caso, é necessário substituir antes que o aparelho seja liberado para o uso. Também deve ser controlado se a roda de acionamento, a placa de união e o bloqueador de corda não apresentam nenhum fissura, arranhão, sinais de deformações, de desgaste e de corrosão. Sobretudo se é possível girar a roda de acionamento para ambos os lados, sem que ocorra abrasão. Durante o uso é necessário controlar periodicamente se nenhum corpo estranho pode eventualmente impedir que se gire a roda de acionamento. O Fuse deve ser protegido, por ex. contra pulverizadores e pistolas de tinta, de cimento etc.

6 FUNCIONAMENTO DE BLOQUEIO
Ajuste da chave para a função de bloqueio para subida e descida na corda e o posicionamento temporário para trabalho. Após o aparelho ter sido ativado devido à carga de uma queda a pessoa que faz o resgate pode desbloquear a função de bloqueio puxando a corda de segurança em baixo do aparelho a fim de poder movimentar o aparelho consigo ou removê-lo da corda de segurança.

7 USO
Para facilitar a subida e a descida é recomendável pendurar um peso leve na extremidade da corda. O movimentar do aparelho junto com o próprio corpo só deve ser feito no meio de união ou sozinho por meio do movimento do próprio corpo e não puxando no aparelho propriamente dito. Para um trabalho mais longo é recomendável bloquear o aparelho na posição de trabalho, acima do escalador. O dispositivo de ajuste da corda precisa sempre estar ao alcance do usuário.

8 USOS INCORRETOS
Durante a subida é necessário estar atento para que a corda não fique frouxa entre o aparelho e o ponto de ancoragem. Não deve ultrapassar ou escalar acima do ponto de ancoragem. Atenção: Se, devido a uma leve inclinação da área de trabalho, o aparelho escorregar muito vagarosamente na corda de segurança, é possível que o aparelho não bloqueie imediatamente. Neste caso faça um nó terminal antes da borda de queda ou do obstáculo! Calor, fio, umidade, gelo, óleo e impurezas na corda e no aparelho podem prejudicar o funcionamento do aparelho. Atenção: Tratando-se de trabalhos realizados expostos ao frio e umidade é necessário controlar periodicamente se o FUSE está em condições de funcionar corretamente.

O produto foi controlado com êxito suplementarmente quanto à resistência de colisão em bordas segundo PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). O meio de união foi controlado com êxito para uso na horizontal com uma

queda sobre um borda de aço, sem rebarba, de 90°, com um raio de 0,5 mm.
Se uma avaliação do risco, feita antes do início dos trabalhos, mostrar que é possível que em caso de uma queda uma carga possa ficar sobre uma borda, será necessário tomar providências cautelares e de salvamento e fazer um respectivo treinamento, como por ex . se uma queda sobre uma borda deste tipo pode ser evitada, colocar uma proteção da corda etc.

9 ESPAÇO DE QUEDA
O espaço de queda é a distância mínima sob o usuário de forma que ele, em caso de uma queda, não toque no obstáculo ou o chão. Para os dados do espaço de queda necessário é necessário considerar os seguintes fatores:
- a posição do escalador no aparelho de resgate (stopper)
- o percurso necessário até o bloqueio do Fuse
- o comprimento da fita após a costura do amortecedor de queda em forma de fita (stopper) ser rompida
- a posição da argola de resgate (em média 1,5 m acima do Füßen)
- uma margem de segurança de 1 m
- comprimento suplementar do guia móvel devido ao anteparo lateral

A dilatação da corda varia conforme a situação e precisa ser considerada ao se calcular o espaço da queda. Os valores indicados baseiam-se no teste de queda com carga rígida.

VIDA ÚTIL E TROCA
A vida útil do produto depende sobretudo do modo e da frequência do uso e das influências externas. Após o fim da vida útil ou o mais tardar após o fim da vida útil máxima o produto deverá ser retirado de circulcação. Produtos de fibras sintéticas (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramid, Vectran®) estão sujeitos à uma certa fadiga mesmo quando estão fora de uso; A sua vida útil depende sobretudo da intensidade dos raios ultra-violetas e de demais condições climáticas sob as quais ele fica exposto.

Material Aparelho: Alumímio, aço inoxidável, poliamida
Material amortecedor de queda em forma de fita (stopper): HMPE, Poliéster

EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Material: Poliamida, dilatação estática: 3,4 %, Dilatação com 4 kN: 6,1 %, Temperatura de fundição PA: >200°C (392°F), força de ruptura mínima corda: 34 kN, Força de ruptura mínima da união terminal costurada: 24 kN, Força de ruptura mínima nó de vaqueiro: 22 kN, Revestimento do núcleo: 59 %, Peça do revestimento: 41 %, Peso por metro: 79 g/m

Vida útil máxima
Componentes texteis (stopper): Sob ótimas condições de armazenamento e sem uso: 12 anos.
Peças de metal: ilimitada.
Tempo máximo de uso
Componentes texteis (amortecedor de queda em forma de fita ou stopper): No caso de utilizações adequadas sem indícios de desgaste e em condições ideais de armazenamento: 10 anos.
Peças de metal: Ilimitada

Uso frequente ou carga extremamente alta podem prejudicar substancialmente a vida útil.
Portanto antes do uso é necessário controlar se o aparelho apresenta eventuais danos e se o funcionamento do mesmo está correto. Caso um dos seguintes pontos sejam pertinentes o produto precisará ser imediatamente colocado fora de uso e enviado a um especialista ou ao fabricante para inspeção e/ou reparo (A lista não se propõe a ser completa):
- se houver dúvida sobre o seu uso seguro;
- se bordas afiadas danificarem a corda ou ferir o usuário;
- se houverem sinais externos de danos (por ex. rasgos, deformação plástica);
- se o material apresentar corrosões fortes ou tiver entrado em contato com produtos químicos;
- em caso de danos das bordas das fitas ou se as fibras do material da fita estiverem repuxadas;
- se as costuras apresentarem danos visíveis ou sinais de abrasão;
- se peças metálitcas estiverem estado sobre arestas vivas;
- se peças metálicas apresentarem sinais de abrasão, por ex. devido ao desgaste de material;
- se tiver ocorrido uma carga forte devido à queda.
- se o revestimento de produtos da corda estiverem muito danificados (núcleo estiver visível)

CONTROLE E DOCUMENTAÇÃO
Caso o produto seja usado comercialmente o produto precisará ser inspecionado periodicamente pelo fabricante, por um técnico ou por um órgão autorizado para tal; se necessário fazer manutenção no mesmo ou tirá-lo de uso. Ao fazê-lo é necessário controlar a legibilidade da identificação do produto. Os controles e os trabalhos de manutenção precisam ser separadamente documentados para cada produto. É necessário documentar as seguintes informações: Identificação e nome do produto, nome do fabricante e dados para contato, identificação clara, data de fabricação, data da compra, data do primeiro uso, data planejada do próximo controle, resultado do controle e assinatura do técnico responsável. No site www.edelrid.com encontra-se à disposição um modelo adequado.

ARMAZENAGEM, REPARAÇÃO E TRANSPORTE
Armazenamento
Armazenar em lugar fresco, seco e fora de recipientes de transporte, protegido da luz solar. Evitar contato com produtos químicos e armazenar sem que fique exposto à solicitação mecânica.
Reparação
Lavar os produtos sujos com água morna e enxaguar bem. Secar em temperatura ambiente. Jamais usar secadoras de roupa ou secar o produto próximo a aparelhos de calefação! Conforme a necessidade podem ser usados desinfetantes baseados em álcool (por ex. isopropanol) usualmente encontrados no mercado. As articulações de peças metálicas devem ser regularmente lubrificadas, após a limpeza, com óleo ou um produto com base em teflon ou silicone.
Transporte
Proteger o produto contra produtos químicos, impurezas e danos mecânicos. Neste sentido devia usar um saco protector ou recipientes especiais de armazenamento e de transporte.

IDENTIFICAÇÕES NO PRODUTO
Fabricante: EDELRID
Modelo: Fuse
Designação do produto: Dispositivo de ajuste de corda, equipamento antiqueda com guia móvel, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems segundo EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 e ANSI/ASSE Z359.15:2014
Número do artigo Aparelho
Número do artigo amortecedor de queda (stopper)
Número do lote
Ano e mês de fabricação
CE 2777: O órgão supervisor da PSA Produktion (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
deve ler e respeitar os avisos e instruções
Símbolos que se referem à corda: Símbolo da colocação correta da corda
„only use with approved lanyards“: utilizar apenas com os meios de união autorizados
Norma EN 12841:
- Só utilizar com cordas entrançadas com revestimento segundo EN 1891
- Carga nominal máx.: máx. 140 kg
- Margem de diâmetro: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norma EN 353-2:
- Só utilizar com cordas entrançadas com revestimento segundo EN 1891
- Utilizar apenas com EDELRID Performance Static 11,0 mm, incllusive união da extremidade

Resistêcia da borda segundo PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)
Norma ANSI/ASSE Z359.15:
- Utilizar apenas com EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI, inclusive união terminal
- Carga nominal máx.: 59 – 141 kg

IDENTIFICAÇÕES NO ABSORVEDOR DE QUEDA EM FORMA DE FITA (STOPPER)
Fabricante: EDELRID
Modelo: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Número do lote
deve ler e respeitar os avisos e instruções
„only to be used with EDELRID Fuse“: utilizar apenas com FUSE da EDELRID
Ano e mês de fabricação
Carga nominal permitida mínima

Norma ANSI/ASSE Z359.15
- Queda livre máxima possível
- Carga média da pancada em caso de queda
- Comprimento máximo da fita do absorvedor de queda
- Material utilizado
- Comprimento do meio de união

IDENTIFICAÇÕES NO EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Fabricante: EDELRID
Modelo: Performance Static 11,0 mm ANSI
Número do lote, número de série
deve ler e respeitar os avisos e instruções
„only to be used with EDELRID Fuse“: utilizar apenas junto Fuse da EDELRID
Ano e mês de fabricação

Norma: ANSI/ASSE Z359.15
Comprimento, material
„Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces“: Evitar contato com arestas vivas e superfícies abrasivas

DECLARAÇÃO DE CONFORMIDADE:
Com a presente a EDELRID GmbH & Co. KG declara que as exigências básicas e as normas relevantes estão de acordo com o regulamento da UE 2016/425. A declaração original de conformidade pode ser consultada sob o seguinte link: http://www.edelrid.com/...

Os nossos produtos são fabricados com o máximo cuidado. Caso, no entanto, surjam motivos justos para reclamação, solicitamos que comunique o número do lote.

Reserva-se o direito à alterações técnicas.

DK

FUSE
Faldsikringsmateriel iht. EN 12841-A, Glidesystemer med en fleksibel ankerline iht. EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems iht. ANSI/ASSE Z359.15.

GENERELLE HENVISNINGER OM ANVENDELSE
Dette produkt er del af et personligt sikkerhedsudstyr til beskyttelse mod fald fra højden og bør tildeles en person. Denne brugsvejledning indeholder vigtige anvisninger. Før dette produkt tages i brug, skal deres indhold være forstået. Forhandleren skal stille denne dokumentation til rådighed for brugeren på det sprog, der tales i anvendelseslandet, og dokumentationen skal opbevares sammen med udstyret, så længe dette anvendes. De følgende brugsoplysninger er vigtige for korrekt anvendelse i praksis. De kan dog aldrig erstatte erfaring, eget ansvar og viden om de farer, der optræder i forbindelse med bjergbestigning, klatring og arbejder i højden og dybden og fritager ikke brugeren for den personlige risiko. Produktet må kun bruges af uddannede og erfarne personer eller personer under vejledning og opsyn. Enhver bruger skal være bevidst om, at dårlig fysisk eller psykisk helbredstilstand udgør en sikkerhedsrisiko under normale omstændigheder og i nødstilfælde. OBS: Ved manglende overholdelse af denne brugsvejledning er der livsfare!

GENERELLE SIKKERHEDSHENVISNINGER
Bjergstigning, klatring og arbejder i højder samt dybder er som regel forbundet med ikke synlige risici og farer pga. ydre påvirkninger. Fejl og uagtsomhed kan forårsage alvorlige ulykker, skader og endda være livsfarligt. Ved kombination af dette produkt med andre dele er der fare for, at brugssikkerheden påvirkes gensidigt. Brug kun produktet sammen med CE-godkendte komponenter inden for personlige værnemidler (PV) for at beskytte mod styrt fra højder. Hvis originaldele af produktet ændres eller fjernes, kan dette påvirke sikkerhedsegenskaberne. Udstyret bør på ingen måde, medmindre dette anbefales skriftligt af producenten, ændres eller tilpasses til montering af ekstra dele. Før og efter brug skal produktet kontrolleres for eventuelle beskadigelser. Det skal sikres, at udstyret er i brugsklar tilstand og fungerer korrekt. Produktet skal omgående kasseres, hvis der er den mindste tvivl om dets brugssikkerhed. Producenten afviser enhver hæftelse i tilfælde af misbrug og/eller forkert brug. Brugerne hhv. de ansvarlige har under alle omstændigheder ansvaret og bærer risikoen. Til anvendelse af dette produkt anbefaler vi desuden, at de tilsvarende nationale regler overholdes. PSU-produkter er udelukkende godkendt til sikring af personer.

PRODUKTSPECIFIKKE OPLYSNINGER, FORKLARING AF ILLUSTRATIONERNE
Før udstyret bruges, skal brugeren udfærdige et redningskoncept, som sikrer, at en person, der styrter under brugen af de personlige værnemidler, hurtigt, sikkert og effektivt kan reddes. At hænge i selen uden at kunne bevæge sig kan medføre alvorlige eller dødelige kvæstelser (hængetraume). Overbelastning eller dynamisk slid på produktet kan ikke kun ødelægge produktet, men også det brugte reb.
Brugeren skal være forsigtig, hvis produktet bruges i nærheden af mobile maskiner, elektriske farer, skarpe kanter og ru overflader samt i nærheden af kemikalier og rå omgivelser.

Anhugningspunkter
Det er afgørende for sikkerheden, at anhugningsmidlets eller anhugningspunktets position samt arten af det arbejde, der skal udføres, fastsættes sådan, at faren for et frit fald og den eventuelle faldhøjde minimeres så meget som muligt. Før der bruges et faldsikringssystem, skal du kontrollere, at der er nok plads under brugeren (tag også højde for eventuelle opbygninger). For at undgå høj belastning og pendulstyrt skal anhugningspunkterne til sikringsformål altid ligge så lodret over den sikrede person som muligt. Anhugningspunktet skal dimensioneres og vælges på en sådan måde, at der ikke sker påvirkninger pga. forbindelsen med de personlige værnemidler, som kan forringe styrken eller beskadige de personlige værnemidler under brugen. Kanter og grater skal tildækkes med egnede hjælpemidler, hvor det er nødvendigt. Anhugningspunktet og anhugningsmidlet skal kunne klare de belastninger, der måtte kunne regnes med i det værst tænkelige tilfælde. Selv om der bruges en energiabsorber (iht. EN 355), skal anhugningspunkterne kunne klare en kraft på mindst 12 kN, se også EN 795. Anhugningspunkter iht. ANSI/ASSE Z359.4 skal kunne optage mindst 3100 lbs (eller 13,8 kN) eller svare til en sikkerhedsfaktor på 5:1 (hvis systemet fastlægges og overvåges af en sagkyndig person); Den lavere af de to værdier kan vælges.

EN 12841-A: Apparater af typen A er konciperet som rebadgangssystem til sikringsrebet, som følger med brugeren, når denne skifter position og/eller som tillader indstillinger på sikringsrebet. Ved en normal belastning med hele brugerens vægt bliver sikringsrebet til et arbejdsreb, hvorfor der skal bruges et ekstra sikringssystem.

Reb, der er blevet kontrolleret i forbindelse med en certificering iht. EN 12841 type A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Her drejer det sig om glidesystemer med en fleksibel ankerline, som fastgøres til et øvre anhugningspunkt og altid skal anses som en del af faldsikringsudstyr iht. EN 363. Det separate system sikrer en bruger under opstigningen samt under arbejder ved eller på vertikale, skrå og horisontale bygningsstrukturer og må kun bruges sammen med det anførte reb (maksimal længde 250 m) med sammensyet endeløkke. Vinklen mellem den bevægelige føring og anhugningspunktets vertikale akse må ikke overstige 30°. Forskydningen mod siderne ved en horisontal brug må ikke være mere end 1,5 m. Brug en vægt (bill. 7a) for enden af rebet for at reducere rebets udsving mod siderne til et minimum (f.eks. pga. vind). Der bør bruges et ringøje ved brystbenet, når udstyret bruges med den foreskrevne sele iht. EN 361.

ANSI/ASSE Z359.15: Ved dette udstyr drejer det sig om glidesystemer med en fleksibel ankerline, som fastgøres ved et øvre anhugningspunkt. Det separate system sikrer en bruger under opstigningen samt under arbejder ved eller på vertikale, skrå og horisontale bygningsstrukturer og må kun bruges sammen med det anførte reb med sammensyet endeløkke (bill. 2). Hægt et forbindelseselement, der kan bruges til anhugningspunktet, ind i den sammensyede endeløkke på rebet, så der oprettes en forbindelse med anhugningspunktet. Der kan bruges et ringøje både ved brystbenet og ved ryggen ved brug af en sele. Brugeren bør stå på en stabil overflade.

1 DELENES BETEGNELSER
A: Sjækel, B: Knap til blokeringsfunktion, C: RFID-chip, D: Knap til åbning, E: Mærke, F: Markering til oplysning, hvis udstyret ikke er lukket helt til, G: Udløserhjul,

H: Rebklemme, I: Monteringsskrue, J: Muffe, K: Wireløkke til FUSE, L: Wireløkke til forbindelseselement (på selen).

2 KOMPATIBILITET
Nødvendig og mulig kombination af alle nødvendige udstyrsdele og mærkelaster til en saglig korrekt og normkonform brug og forbindelse til brugeren. Brug evt. en vridningssikring. Tilladt temperaturområde for brugen.

3 INSTALLATION AF ENERGIABSORBER
Korrekt installation af en energiabsorber på Fuse. Der må kun bruges energiabsorbere Defuser Rescue, Defuser Rescue L fra EDELRID sammen med Fuse. Energiabsorberen må kun udskiftes af en kvalificeret person. Udstyret må under ingen omstændigheder bruges uden en af disse energiabsorbere og systemet må ikke sammensættes på anden måde end som anført under punkt 2. Det er ikke tilladt at forkorte eller forlænge systemet. Skruen skal skrues helt fast med det anførte tilspændingsmoment (3a) og sikres med skruesikring.

4 INSTALLATION AF UDSTYRET PÅ SIKRINGSREBET
Korrekt installation af Fuse sikringsrebet til en generelt brug (a) samt til brug som sikring i en passiv redningsfunktion (d). Det skal sikres, at udstyret er helt tilsluttet (det skal klikke på plads, der må ikke kunne ses en rød markering). Ved reb uden endeløkke skal der altid placeres for en sikring (endeknude). Løsnes fra rebet i den omvendte rækkefølge. Der bør altid bruges handsker. Sørg for, at hår, fingre eller tøj ikke filtres ind i udstyret.

5 FUNKTIONSTEST
Udstyret skal have gennemgået en funktionskontrol samt kontrol af energiabsorberen før hver brug. Udstyret skal blive blokeret, hvis der trækkes i det med et hårdt ryk. Når udstyret igen løsnes, skal det uden problemer kunne føres op og ned ad rebet. Kontrollér også, om den anvendte energiabsorber ikke allerede er blevet aktiveret (røde tråde ses tydeligt). Er dette tilfældet, ska den udskiftes, før udstyret må bruges. Det skal også kontrolleres, at udløserhjulet, sjæklen og rebklemmen ikke har revner, ridsemærker, deformationer, slid- og korrosionstegn og især at udløserhjulet kan drejes i begge retninger uden problemer. Kontrollér regelmæssigt under brugen, at fremmedlegemer ikke kan hindre brugen af udløserhjulet. FUSE skal beskyttes mod stænk fra for eksempel farve, cement, osv.

6 BLOKERINGSFUNKTION
Indstilling af knappen til blokeringsfunktionen til opstigning/nedfiring på rebet samt midlertidig positionering til arbejdet. Efter en belastning pga. et fald kan redningspersonen løsne klemmefunktionen ved at trække i sikringsrebet under udstyret for at styre det eller fjerne det fra sikringsrebet.

7 ANVENDELSE
Der bør hænges en lav vægt for enden af rebet for at lette opstigningen og nedfiringen. Udstyret bør kun trækkes med i forbindelsesmidlet eller kun af kroppens træk og ikke i udstyret selv. Til længerevarende arbejder bør udstyret blokeres i arbejdspositionen oven over den klatrende person. Rebadgangssystemet skal altid være inden for brugerens rækkevidde.

8 FORKERT BRUG
Der må ikke kunne opstå tovslæk mellem udstyret og anhugningspunktet under opstigningen i rebet. Ankerpunktet må ikke overstiges. OBS: Glider udstyret for langsomt på sikringsrebet, hvis arbejdsfladen hælder en smule, kan det ske, at det ikke blokerer med det samme. I dette tilfælde skal rebet sikres med en endeknude for enden før faldkanten eller en forhindring! Varme, kulde, fugt, tilisning, olie og snavs på rebet og i udstyret kan påvirke funktionen. OBS: Kontrollér jævnligt FUSE udstyrets funktionsevne under arbejder i kulde/fugt.

Produktet er også blevet testet og godkendt for kantstyrke iht. PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). Forbindelsesmidlet er blevet testet og godkendt til en horisontal brug ved et fald over en gratfri 90° stålkant, radius 0,5 mm. Fastlægger en udført risikovurdering før arbejdet, at der kan ske en belastning hen over en kant ved et styrt, skal der træffes passende forholds-/redningstiltag. Disse skal øves før brug, f.eks. ved at kontrollere om et styrt over en sådan kant kan forhindres, med placering af rebbeskytter, osv.

9 FALDEZONE
Faldezonen er den minimale afstand under brugeren, så brugeren i tilfælde af et styrt ikke rammer en forhindring eller jorden. Der skal tages højde for de følgende faktorer under fastlæggelsen af den nødvendige faldezone:
- den klatrendes position i forhold til faldsikringen
- Fusens faldsikringsstrækning
- energiabsorberens overrivning
- holdeøsknens position (gennemsnitligt 1,5 m over fødderne)
- sikkerhedsbuffer på 1 m
- den bevægelige førings ekstra længde pga. en forskydning til siden

Rebets udvidelse afhænger af situationen og der skal tages højde for denne under faldezonens beregning. De anførte værdier baseres på en test med en ubevægelig last.

LEVETID OG UDSKIFTNING
Produktets levetid afhænger primært af arten og hyppigheden af brugen samt ydre påvirkninger. Produktet skal kasseres efter brugstiden eller senest efter den maksimale levetid. Produkter af kemiske fibre (polyamid, polyester, Dyneema®, aramid, Vectran®) er, også hvis de ikke bruges, udsat for en vis aldring; Levetiden afhænger især af intensiteten af den ultraviolette stråling samt andre klimaforhold, som rebet udsættes for.

Udstyrets materiale: Aluminium, rustfrit stål, polyamid
Energiabsorberens materiale: HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Materiale: Polyamid, statisk udvidelse: 3,4 %, udvidelse ved 4 kN: 6,1 %, smeltetemperatur PA: >200°C (392°F), rebets mindste brudstyrke: 34 kN, den syede endeløkkes mindste brudstyrke: 24 kN, ottetalsknobens mindste brudstyrke: 22 kN, kerneandel: 59 %, mantelandel: 41 %, metervægt: 79 g/m

Maksimal levetid
Tekstile dele (energiabsorber): Ved optimale oplagringsbetingelser og uden brug: 12 år.
metaldele: ubegrænset.

Maksimal anvendelsesvarighed
Tekstile dele (energiabsorber): Ved korrekt anvendelse uden synlig slitage og optimale oplagringsbetingelser: 10 år.
metaldele: Ubegrænset

Hyppig brug eller ekstrem høj belastning kan forringe levetiden betydeligt.
Derfor skal udstyret kontrolleres for mulige skader og korrekt funktion før brug. Passer et af de følgende punkter, skal produktet frasorteres med det samme og sendes til en sagkyndig eller til producenten til inspektion og/eller reparation (listen er ikke fuldstændig):
- hvis der er tvivl om dets sikre anvendelse;
- hvis skarpe kanter kan beskadige rebet eller kvæste brugeren;
- hvis der er ydre synlige tegn på skader (f.eks. revner, plastisk deformation);
- hvis materialet er meget korroderet eller har være i kontakt med kemikalier;
- ved beskadigelse af båndkanterne eller hvis fibre er trukket ud af båndmaterialet
- hvis der er synlige beskadigelser eller slitage af sømmene
- hvis metaldelene lå på skarpe kanter;
- hvis metaldele har slidmærker, f.eks. pga. afslibning;
- hvis der er sket en hård faldbelastning.
- hvis en kernemantel er meget ødelagt på et reb (kernen kan ses)

KONTROL OG DOKUMENTATION
Bruges produktet kommercielt, skal det regelmæssigt og mindst én gang om året kontrolleres af producenten, en sagkyndig person eller et godkendt testinstitut; om nødvendigt skal det derefter vedligeholdes eller kasseres. I denne forbindelse skal også produktmærkningens læselighed kontrolleres. Kontrollerne og vedligeholdelsesarbejderne skal dokumenteres separat for hvert produkt. Følgende oplysninger skal dokumenteres: Produktbetegnelse og -navn, producentens navn og kontaktdata, entydig identifikation, fremstillingsdato, købsdato, dato for første anvendelse, dato for næste planmæssige kontrol, kontrollens resultat og underskrift af den ansvarlige sagkyndige person. Der findes en egnet skabelon på www.edelrid.com

OPLAGRING, VEDLIGEHOLDELSE OG TRANSPORT
Oplagring
Det skal opbevares køligt, tørt og beskyttet mod dagslys, hvis det opbevares uden for transportbeholdere. Undgå kontakt med kemikalier og opbevar det uden mekanisk belastning.

Vedligeholdelse
Tilsmudsede produkter renses i lunkent vand og skylles grundigt. Skal tørre ved stuetemperatur. Det må aldrig tørres i tørretumblere eller i nærheden af radiatorer! Gængse desinficeringsmidler baseret på alkohol (f.eks. isopropanol) kan bruges ved behov. Leddene på metaldele skal efter rengøringen regelmæssigt smøres med syrefri olie eller et teflon- eller silikonebaseret middel.

Transport
Produktet skal beskyttes mod kemikalier, snavs og mekanisk beskadigelse. Til det formål skal der anvendes en beskyttelsespose eller særlige opbevarings- og transportbeholdere.

MÆRKNINGER PÅ PRODUKTET
Producent: EDELRID
Model: FUSE
Produktbetegnelse: Faldsikringsmateriel, glidesystemer med en fleksibel ankerline, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems iht. EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 og ANSI/ASE Z359.15:2014
Artikelnummer udstyr
Artikelnummer energiabsorber
Batchnummer
Produktionsår og -måned
CE 2777: Den overvågende institution for produktionen af personlige værnemidler (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
Advarslerne og anvisningerne skal læses og overholdes
Rebsymbol: Symbol for korrekt placering af rebet
"only use with approved lanyards": må kun bruges med godkendte forbindelsesmidler
Standard EN 12841:
Må kun bruges sammen med kernemantelreb iht. EN 1891
- Maks. mærkelast: maks. 140 kg
- Diameterområde: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norm EN 353-2:
kun bruges sammen med kernemantelreb iht. EN 1891
- Må kun bruges med EDELRID Performance Static 11,0 mm inklusive endeløkke

Kantstyrke iht. PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)
Norm ANSI/ASSE Z359.15:
- Må kun bruges med EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI inklusive endeløkke
- Maks. mærkelast: 59 – 141 kg

MÆRKNINGER PÅ ENERGIABSORBEREN
Producent: EDELRID
Model: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Batchnummer
Advarslerne og anvisningerne skal læses og overholdes
"only to be used with EDELRID Fuse": må kun bruges sammen med EDELRID Fuse
Produktionsår og -måned
Tilladt minimal og maksimal mærkelast
Norm ANSI/ASSE Z359.15
- Maksimalt muligt frit fald
- Gennemsnitligt opståede fangkræfter under et styrt
- Falddæmperlinens maksimale overrivning
- Brugt materiale
- Forbindelsesmidlets længde

MÆRKNINGER PÅ EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Producent: EDELRID
Model: Performance Static 11,0 mm ANSI
Batchnummer, serienummer
Advarslerne og anvisningerne skal læses og overholdes
"only to be used with EDELRID Fuse": må kun bruges sammen med EDELRID Fuse
Produktionsår og -måned
Norm: ANSI/ASSE Z359.15
Længde, materiale
"Avoid contact with sharp edges and abrasive surfaces": Undgå kontakt med skarpe kanter og slibende overflader

OVERENSSTEMMELSESERKLÆRING:
Hermed erklærer EDELRID GmbH & Co. KG, at dette produkt er i overensstemmelse med de grundlæggende krav og de relevante forskrifter i EU-forordningen 2016/425. Originaloverensstemmelseserklæringen kan hentes på følgende internet-link: http://www.edelrid.com/...

Vores produkter fremstilles med største omhyggelighed. Skulle der alligevel være berettiget grund til klage, får vi brug for batchnummeret.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes.

PL

FUSE
Urządzenie regulacyjne dla lin zgodne z normą EN 12841-A, urządzenie samozaciskowe z giętką prowadnicą zgodne z normą EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems wg ANSI/ASSE Z359.15.

OGÓLNE ZASADY UŻYTKOWANIA
Wyrób ten stanowi część indywidualnego wyposażenia ochronnego zabezpieczającego przed upadkiem z wysokości i powinien być używany przez jedną osobę. Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne informacje. Przed użyciem tego produktu wymagane jest ich zrozumienie. Sprzedawca zobowiązany jest do udostępnienia tych dokumentów użytkownikowi w jego własnym języku. Dokumenty te muszą być przechowywane przez cały okres użytkowania przy wyposażeniu. Poniższe informacje dotyczące użytkowania są ważne w celu prawidłowego i praktycznego zastosowania produktu. Informacje te w żadnym wypadku nie zastępują doświadczenia, własnej odpowiedzialności oraz wiedzy o zagrożeniach występujących podczas wspinaczek skałkowych i wysokogórskich, a także prac na wysokościach i w wykopach, jak również nie eliminują ryzyka, które każdy ponosi we własnym zakresie. Produkt może być użytkowany wyłącznie przez przeszkolone i doświadczone osoby lub pod odpowiednim kierunkiem i nadzorem. Każdy użytkownik musi mieć świadomość, że zły stan zdrowia fizycznego lub psychicznego stwarza zagrożenie dla bezpieczeństwa zarówno w normalnych warunkach używania sprzętu, jak i w sytuacjach krytycznych. Uwaga: W przypadku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji użytkowania zachodzi niebezpieczeństwo utraty życia!

OGÓLNE ZASADY BEZPIECZEŃSTWA
Wspinaczki skałkowe i wysokogórskie, a także prace na wysokościach i w wykopach zawierają często element niedostrzegalnego ryzyka i zagrożeń, powodowanych przez czynniki zewnętrzne. Błędy i nieuwaga mogą skutkować poważnymi wypadkami, obrażeniami, a nawet śmiercią. Przy połączeniu tego produktu z innymi elementami składowymi zachodzi niebezpieczeństwo wzajemnego pogarszania bezpieczeństwa użytkowania. Produkt należy stosować wyłącznie w połączeniu z posiadającymi oznaczenie CE środkami ochrony indywidualnej (ŚOI) zabezpieczającymi przed upadkiem z wysokości. Modyfikacja lub usunięcie oryginalnych elementów składowych produktu może spowodować pogorszenie właściwości związanych z bezpieczeństwem. Wyposażenie nie powinno być zmieniane ani dopasowywane do mocowania elementów dodatkowych w żaden sposób, który nie jest zalecany przez producenta na piśmie. Przed użyciem produktu oraz po jego zastosowaniu produkt należy sprawdzić pod względem występowania możliwych uszkodzeń. Należy zapewnić, aby produkt był w stanie nadającym się do użytku i funkcjonował prawidłowo. Produkt należy natychmiast usunąć, jeśli występują najmniejsze wątpliwości odnośnie bezpieczeństwa jego użytkowania. Producent nie ponosi odpowiedzialności w przypadku nadużycia oraz/lub nieprawidłowego użytkowania. Odpowiedzialność i ryzyko ponoszą we wszystkich przypadkach użytkownicy względnie osoby odpowiedzialne. Przy stosowaniu tego produktu zalecane jest dodatkowo przestrzeganie odpowiednich przepisów państwowych. Produkty stanowiące środki ochrony indywidualnej (PPE) dopuszczone są wyłącznie do zabezpieczania osób.

SZCZEGÓŁOWE INFORMACJE O PRODUKCIE, OBJAŚNIENIE RYSUNKÓW
Przed użyciem sprzętu użytkownik musi określić plan ratunkowy, który zapewni natychmiastowe, bezpieczne i skuteczne udzielenie pomocy osobie, stosującej środki ochrony indywidualnej w przypadku odpadnięcia. Nieruchome wiszenie w pętli może spowodować poważne obrażenia lub śmierć (uraz wskutek wiszenia). Przeciążenie lub dynamiczne obciążenie urządzenia może spowodo-

wać uszkodzenie nie tylko urządzenia, ale również zastosowanej liny.
Użytkownik powinien zachować ostrożność podczas korzystania z urządzenia w pobliżu poruszających się maszyn, zagrożeń elektrycznych, ostrych krawędzi i szorstkich powierzchni, a także w pobliżu substancji chemicznych i w trudnych warunkach środowiskowych.

Punkty kotwiczące
Ze względów bezpieczeństwa konieczne jest określenie położenia elementu kotwiczącego lub punktu kotwiczącego oraz rodzaju wykonywanej pracy tak, aby zminimalizować ryzyko wystąpienia swobodnego spadania oraz wysokość ewentualnego upadku. Przed użyciem systemu powstrzymywania spadania należy zapewnić, aby pod użytkownikiem była wystarczająca przestrzeń (z uwzględnieniem wszelkich elementów nadbudowy). Aby uniknąć dużego obciążenia i spadania wahadłowego punkty kotwiczące w celu asekuracji muszą zawsze znajdować się jak najbardziej pionowo nad zabezpieczaną osobą. Punkt kotwiczący musi być wykonany i dobrany w taki sposób, aby jego połączenie z ŚOI nie skutkowało oddziaływaniem zmniejszającym wytrzymałość lub uszkadzającym ŚOI podczas użytkowania. Ostre nierówności i krawędzie należy w razie potrzeby przykryć odpowiednimi środkami pomocniczymi. Punkt kotwiczący i element kotwiczący muszą wytrzymać obciążenia występujące w najniekorzystniejszym przypadku. Nawet jeśli stosowane są amortyzatory taśmowe (zgodne z normą EN 355), to punkty kotwiczące muszą wytrzymać obciążenie wynoszące co najmniej 12 kN, patrz również norma EN 795. Punkty kotwiczące zgodne z normą ANSI/ASSE Z359.4 powinny wytrzymać obciążenie wynoszące co najmniej 3100 lbs (lub 13,8 kN) lub odpowiadać współczynnikowi bezpieczeństwa 5:1 (w przypadku ustalenia i nadzorowania przez właściwego specjalistę); można wybrać mniejszą z tych dwóch wartości.

EN 12841-A: Urządzenia typu A są zaprojektowane jako urządzenie regulacyjne dla liny asekuracyjnej, które towarzyszy użytkownikowi podczas zmiany jego pozycji i/lub umożliwia regulację na linie asekuracyjnej. Przy planowanym obciążeniu całą masą użytkownika lina asekuracyjna staje się liną roboczą, dlatego należy zastosować dodatkowy system asekuracyjny.
Liny sprawdzone w ramach certyfikacji zgodnie z normą EN 12841 typ A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Urządzenia te są urządzeniami samozaciskowymi z giętką prowadnicą, która może być zamocowana do punktu kotwiczącego, umieszczonego powyżej stanowiska pracy i zawsze powinny być postrzegane jako podsystem stanowiący część jednego z systemów powstrzymywania spadania uwzględnionych w normie EN 363. Pojedynczy system zabezpiecza jednego użytkownika podczas wspinaczki i pracy na pionowych, pochyłych i poziomych konstrukcjach budowlanych i może być stosowany tylko razem z określoną liną (maksymalna długość 250 m) łącznie ze zszywanym zakończeniem. Kąt między giętką prowadnicą a pionową osią punktu kotwiczącego nie może przekraczać 30°. Maksymalne przesunięcie boczne w zastosowaniu poziomym nie może przekraczać 1,5 m. Użyć obciążnika (rys.7a) na końcu liny, aby zminimalizować jej ruch poprzeczny (np. podczas wiatru). W przypadku połączenia z wymaganymi szelkami bezpieczeństwa EN 361 zaleca się użycie zaczepu mostkowego.

ANSI/ASSE Z359.15: Urządzenia te są urządzeniami samozaciskowymi z giętką prowadnicą, która może być zamocowana do punktu kotwiczącego, umieszczonego powyżej stanowiska pracy. Pojedynczy system zabezpiecza jednego użytkownika podczas wspinaczki i pracy na pionowych, pochyłych i poziomych konstrukcjach budowlanych i może być stosowany tylko razem z określoną liną łącznie ze zszywanym zakończeniem (rys. 2). Zaczepić łącznik kompatybilny z punktem kotwiczącym w zszywanym zakończeniu liny, aby ustanowić połączenie z punktem kotwiczącym. Przy połączeniu z szelkami bezpieczeństwa można użyć zaczepu zarówno mostkowego, jak i grzbietowego. Użytkownik powinien znajdować się na stabilnej powierzchni.

1 NAZWY CZĘŚCI
A: Pałąk połączeniowy, B: Przełącznik funkcji blokowania, C: Chip RFID, D: Przycisk otwierania, E: Oznakowanie, F: Oznaczenie wskazujące na niepełne zamknięcie przyrządu, G: Kółko spustowe, H: Zacisk linowy, I: Śruba mocująca, J: Tuleja mocująca, K: Pętla łącząca do FUSE, L: Pętla łącząca do łącznika (uprzęży).

2 KOMPATYBILNOŚĆ
Wymagana i możliwa kombinacja wszystkich niezbędnych urządzeń i obciążeń nominalnych przy prawidłowym i zgodnym z normami użytkowaniu i połączeniu z użytkownikiem. W razie potrzeby użyć zabezpieczenia przed przekręceniem. Dopuszczalny zakres temperatur użytkowania.

3 INSTALACJA AMORTYZATORÓW TAŚMOWYCH
Prawidłowy montaż amortyzatora do urządzenia Fuse. W połączeniu z urządzeniem Fuse mogą być używane tylko amortyzatory taśmowe Defuser Rescue, Defuser Rescue L firmy EDELRID. Amortyzator taśmowy może być wymieniany wyłącznie przez wykwalifikowaną osobę. W żadnym wypadku nie wolno używać urządzenia bez jednego z tych amortyzatorów taśmowych ani tworzyć systemu w sposób inny niż opisany w punkcie 2. Niedopuszczalne jest stosowanie przedłużeń lub skracania. Śruba musi być całkowicie przykręcona określonym momentem (3a) i zabezpieczona klejem zapobiegającym samoodkręcaniu.

4 INSTALACJA URZĄDZENIA NA LINIE ASEKURACYJNEJ
Prawidłowe zainstalowanie urządzenia Fuse na linie asekuracyjnej do użytku ogólnego (a) oraz do stosowania jako zabezpieczenie tylne przy ratownictwie biernym (d). Należy uważać, aby urządzenie było całkowicie zamknięte (musi kliknąć, nie jest widoczne czerwone oznaczenie). W przypadku lin bez połączenia końcowego należy zawsze stosować zabezpieczenie końcowe (węzeł końcowy). Zdjęcie z liny odbywa się w odwrotnej kolejności. Zawsze zaleca się stosowanie rękawic. Należy uważać, aby włosy, palce lub odzież nie znalazły się w urządzeniu.

5 TEST FUNKCJONALNY
Przed każdym użyciem należy przeprowadzić kontrolę funkcjonowania urządzenia, jak również sprawdzić amortyzator taśmowy. Przy gwałtownym pociągnięciu w dół urządzenia na linie, urządzenie musi się zablokować. Jeśli urządzenie zostanie następnie z powrotem odblokowane, musi być możliwe prowadzenie go na linie bez oporu w górę i w dół. Ponadto należy sprawdzić, czy używany amortyzator taśmowy nie był już aktywowany (widoczne są wtedy czerwone nitki). W takim przypadku należy go wymienić przed użyciem urządzenia. Należy również sprawdzić, czy kółko spustowe, pałąk połączeniowy i zacisk linowy nie posiadają pęknięć, zarysowań, odkształceń, śladów zużycia i korozji, a w szczególności czy kółko spustowe może się obracać w obu kierunkach bez obcierania. Podczas użytkowania należy zapewnić, aby żadne ciało obce nie utrudniało obrotu kółka spustowego. Podczas wykonywania prac urządzenie FUSE należy chronić przed rozpryskami lakieru, cementu itp.

6 FUNKCJA BLOKOWANIA
Ustawienie przełącznika funkcji blokowania podczas wspinania/schodzenia na linie i tymczasowego ustalenia pozycji podczas pracy. Po obciążeniu w wyniku odpadnięcia ratownik może zwolnić aktywowaną funkcję zaciskową, pociągając linę asekuracyjną pod urządzeniem w celu dalszego przenoszenia lub zdjęcia z liny asekuracyjnej.

7 UŻYTKOWANIE
Zaleca się przymocowanie na końcu liny niedużego obciążnika w celu ułatwienia wspinaczki i schodzenia. Urządzenie należy przenosić tylko na lonży lub przez samo pociągnięcie ciała, a nie za samo urządzenie. W przypadku dłuższej pracy zaleca się zablokowanie urządzenia w pozycji roboczej nad wspinaczem. Urządzenie regulacyjne dla lin musi być zawsze w zasięgu użytkownika.

8 NIEPRAWIDŁOWE UŻYCIE
Podczas wchodzenia na linie należy uważać, aby nie dopuścić do zwisania liny pomiędzy urządzeniem a punktem kotwiczącym. Nie wolno przekroczyć poziomu punktu kotwiczącego. Uwaga: Jeśli urządzenie zsuwa się na linie asekuracyjnej zbyt wolno z powodu niewielkiego nachylenia powierzchni roboczej, urządzenie, to może się zdarzyć, że urządzenie nie zablokuje się natychmiastowo. W takim przypadku należy zawsze wykonać węzeł końcowy na linie przed krawędzią możliwego upadku lub przeszkodą! Wysoka temperatura, zimno, wilgoć, oblodzenie, olej i zanieczyszczenie liny i urządzenia mogą mieć negatywny wpływ na jego działanie. Uwaga: Podczas pracy przy niskich temperaturach/mokrych warunkach należy regularnie sprawdzać funkcjonalność urządzenia FUSE.

Produkt został dodatkowo sprawdzony pod względem wytrzymałości krawędziowej zgodnie z PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). Zaczep linkowy został pomyślnie sprawdzony w zastosowaniu poziomym przy upadku z wysokości przez pozbawioną zadziorów krawędź stalową 90°, promień 0,5 mm.
Jeżeli ocena ryzyka przeprowadzona przed rozpoczęciem pracy wykaże, że w przypadku upadku możliwe jest obciążenie krawędziowe, to należy podjąć odpowiednie środki ostrożności/działania ratownicze i je przećwiczyć, np. sprawdzić, czy można zapobiec upadkowi przy danej krawędzi, założyć osłonę liny itp.

9 WOLNA PRZESTRZEŃ

Wolna przestrzeń to minimalna odległość pod użytkownikiem, aby w razie odpadnięcia nie uderzył w przeszkodę lub o podłoże. Przy określaniu wymaganej wolnej przestrzeni pod użytkownikiem brane są pod uwagę następujące czynniki:
- położenie wspinacza względem urządzenia samozaciskowego
- droga zatrzymania przyrządu Fuse
- długość rozdarcia amortyzatora taśmowego
- położenie punktu zaczepowego (średnio 1,5 m nad stopami)
- margines bezpieczeństwa 1 m
- dodatkowa długość giętkiej prowadnicy z powodu przesunięcia bocznego

Wydłużenie liny różni się w zależności od sytuacji i musi być uwzględnione przy obliczaniu wolnej przestrzeni. Podane wartości opierają się na testach odpadnięć z masą sztywną.

OKRES PRZYDATNOŚCI I WYMIANA

Okres przydatności produktu zależy głównie od rodzaju i częstotliwości użytkowania oraz od czynników zewnętrznych. Po upływie okresu użytkowania względnie najpóźniej po upływie maksymalnego okresu przydatności produkt należy wycofać z użycia. Produkty wykonane z włókien chemicznych (poliamid, poliestry, dyneema®, aramid, vectran®), nawet nieużytkowane podlegają pewnemu starzeniu; ich okres przydatności zależy głównie od intensywności promieniowania ultrafioletowego i innych warunków klimatycznych, na które są one narażone.

Materiał urządzenia: Aluminium, stal nierdzewna, poliamid
Materiał amortyzatora taśmowego: HMPE, poliester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Materiał: Poliamid, Wydłużenie statyczne: 3,4 %, Wydłużenie przy 4 kN: 6,1%, Temperatura topnienia PA: >200°C (392°F), Minimalna siła zrywająca liny: 34 kN, Minimalna siła zrywająca zakończenie zszyte: 24 kN, Minimalna siła zrywająca węzeł ósemkę: 22 kN, Ilość materiału rdzenia: 59 %, Ilość materiału oplotu: 41 %, Ciężar na jednostkę długości: 79 g/m

Maksymalny okres przydatności
Elementy tekstylne (amortyzator taśmowy): W optymalnych warunkach przechowywania i bez użytkowania: 12 lat.
Elementy metalowe: bez ograniczenia.

Maksymalny okres użytkowania
Elementy tekstylne (amortyzator taśmowy): Przy prawidłowym użytkowaniu bez widocznego zużycia i przy optymalnych warunkach przechowywania: 10 lat.
Elementy metalowe: bez ograniczenia

Częste użytkowanie lub bardzo duże obciążenia mogą znacząco skrócić okres przydatności.
Dlatego przed użyciem produkt należy sprawdzić pod kątem ewentualnych uszkodzeń i prawidłowego działania. W przypadku wystąpienia którejkolwiek z poniższych sytuacji należy natychmiast zrezygnować z użytkowania produktu i przekazać go właściwemu specjaliście lub producentowi w celu przeprowadzenia kontroli i/lub naprawy (podana lista nie jest wyczerpująca):
- w przypadku wątpliwości co do jego bezpiecznego stosowania;
- jeśli ostre krawędzie mogłyby uszkodzić linę lub zranić użytkownika;
- jeśli widoczne są zewnętrzne oznaki uszkodzenia (np. pęknięcia, odkształcenia plastyczne);
- jeśli materiał jest silnie skorodowany lub miał kontakt z chemikaliami;
- jeżeli krawędzie taśmy są uszkodzone lub jeśli z materiału taśmy powyciągane są nitki
- w przypadku widocznych oznak uszkodzenia lub przetarcia szwów
- jeśli elementy metalowe opierały się o ostre krawędzie;
- jeśli elementy metalowe posiadają wyraźne ślady starcia, np. doszło do ubytku materiału;
- jeśli miało miejsce silne obciążenie w wyniku odpadnięcia.
- jeśli w przypadku lin oplot jest poważnie uszkodzony (widoczny jest rdzeń)

KONTROLA I DOKUMENTACJA

W przypadku użytkowania komercyjnego produkt musi być regularnie, co najmniej raz na rok, kontrolowany przez producenta, właściwego specjalistę lub zatwierdzony organ kontrolny i jeśli to konieczne musi być następnie poddany konserwacji lub wycofany z użytku. Należy przy tym sprawdzić czytelność oznakowania produktu. Kontrole i konserwacja muszą być odnotowane w dokumentacji osobno dla każdego produktu. Dokumentacja musi zawierać następujące dane: oznaczenie i nazwa produktu, nazwa i dane kontaktowe producenta, jednoznaczny identyfikator, data produkcji, data zakupu, data pierwszego użycia, data następnego przeglądu okresowego, wynik przeglądu i podpis właściwego specjalisty. Odpowiedni wzór można znaleźć na stronie www.edelrid.com

PRZECHOWYWANIE, KONSERWACJA I TRANSPORT

Przechowywanie
Przechowywać w chłodnym i suchym miejscu, poza pojemnikami transportowymi, chronić przed światłem słonecznym. Nie dopuścić do kontaktu z substancjami chemicznymi i przechowywać bez narażania na obciążenia mechaniczne.
Konserwacja
Zanieczyszczone produkty oczyścić w letniej wodzie i dobrze wypłukać. Suszyć w temperaturze pokojowej, w żadnym wypadku nie suszyć w suszarkach, ani w pobliżu grzejników! W razie potrzeby można stosować ogólnie dostępne środki odkażające na bazie alkoholu (np. izopropanolu). Po czyszczeniu przeguby elementów metalowych należy regularnie smarować olejem bezkwasowym lub środkiem na bazie teflonu lub silikonu.
Transport
Produkt należy chronić przed chemikaliami, brudem i uszkodzeniem mechanicznym. W tym celu należy stosować torbę ochronną lub specjalne pojemniki do przechowywania i transportu.

OZNACZENIA NA PRODUKCIE

Producent: EDELRID
Model: Fuse
Nazwa produktu: Urządzenie regulacyjne dla lin, urządzenie samozaciskowe z giętką prowadnicą, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems zgodne z normą EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 i ANSI/ASSE Z359.15:2014.
Numer artykułu Urządzenie
Numer artykułu Amortyzator taśmowy
Numer seryjny
Rok i miesiąc produkcji
CE 2777: Organ nadzorujący produkcję środków ochrony indywidualnej (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Irlandia)
Ostrzeżenia i instrukcje muszą być przeczytane i przestrzegane
Symbol liny: Symbol prawidłowego wprowadzenia liny
„only use with approved lanyards": używać tylko z zatwierdzonymi lonżami
Norma EN 12841:
- Stosować wyłącznie z linami rdzeniowymi zgodnymi z normą EN 1891
- Maks. obciążenie: maks. 140 kg
- Zakres średnic: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norma EN 353-2:
- Stosować wyłącznie z linami rdzeniowymi zgodnymi z normą EN 1891
- Używać wyłącznie z liną EDELRID Performance Static 11,0 mm z zakończeniem

Wytrzymałość krawędziowa według PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norma ANSI/ASSE Z359.15:
- Używać wyłącznie z liną EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI z zakończeniem
- Maks. obciążenie: 59 – 141 kg

OZNACZENIA NA AMORTYZATORZE TAŚMOWYM

Producent: EDELRID
Model: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Numer seryjny
Ostrzeżenia i instrukcje muszą być przeczytane i przestrzegane

„only to be used with EDELRID Fuse“: używać wyłączenie z urządzeniem Fuse firmy EDELRID
Rok i miesiąc produkcji
Dopuszczalne minimalne i maksymalne obciążenie
Norma ANSI/ASSE Z359.15
- Maksymalny możliwy upadek swobodny
- Średnia siła uderzenia podczas odpadnięcia
- Maksymalna długość rozdarcia amortyzatora
- Zastosowany materiał
- Długość lonży

OZNACZENIA NA LINIE EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Producent: EDELRID
Model: Performance Static 11,0 mm ANSI
Numer partii, numer seryjny
Ostrzeżenia i instrukcje muszą być przeczytane i przestrzegane
only to be used with EDELRID Fuse“: używać wyłączenie z urządzeniem Fuse firmy EDELRID
Rok i miesiąc produkcji
Norma: ANSI/ASSE Z359.15
Długość, materiał
„Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces“: Unikać kontaktu z ostrymi krawędziami i szorstkimi powierzchniami

DEKLARACJA ZGODNOŚCI:
EDELRID GmbH & Co. KG oświadcza, że artykuł ten jest zgodny z zasadniczymi wymogami i odpowiednimi przepisami rozporządzenia UE 2016/425. Oryginalna deklaracja zgodności dostępna jest pod następującym adresem internetowym: http://www.edelrid.com/...

Produkty naszej firmy wytwarzane są z najwyższą starannością. W przypadku jednak stwierdzenia powodu do uzasadnionej reklamacji, prosimy o podanie numeru seryjnego produktu.

Zastrzegamy możliwość wprowadzenia zmian technicznych.

SE

FUSE
Repjusteringsanordning enligt EN 12841-A, Medlöpande uppfångningsanordning med rörlig styrning enligt EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems enligt ANSI/ASSE Z359.15.

ALLMÄNA ANVÄNDNINGSHÄNVISNINGAR
Denna produkt är del av en personlig skyddsutrustning till skydd mot fall från höjder och bör tillordnas en enda person. Denna bruksanvisning innehåller viktiga hänvisningar. Innan produkten används måste man ha läst och förstått innehållet i detta dokument. Återförsäljaren ska tillhandahålla denna information på användarlandets språk och den ska medföljа utrustningen under hela användningstiden. Följande information är viktig för lämplig och praktisk användning. De kan dock aldrig ersätta erfarenhet, eget ansvar och kunskap om faror som kan uppträda under bergsbestigning, klättring och arbete på höga höjder och i djup och befriar inte från personlig risk. Får endast användas av utbildad och erfaren personal eller under instruktion och uppsikt. Alla användare måste förstå att dåligt fysiskt och psykiskt hälsotillstånd kan utgöra en säkerhetsrisk i normala situationer och nödsituationer. OBS! Om bruksanvisningen inte beaktas medför detta livsfara!

ALLMÄNA SÄKERHETSHÄNVISNINGAR
Bergstigning, klättring och arbete på höjder och i djup är förbundna med icke uppenbarliga risker och faror genom yttre påverkan. Fel och oaktsamhet kan leda till svåra olyckor, skador och till och med till dödsfall. Om denna produkt kombineras med andra komponenter finns risk för att en ömsesidig försämring av användarsäkerheten uppstår. Använd produkten endast i förbindelse med CE-markerade beståndsdelar i personlig utrustning (PSU) till skydd mot fall från höjder. Om orginalkomponenter förändras eller avlägsnas på produkten så kan produktens säkerhetsegenskaper påverkas. Utrustningen får på intet sätt förändras eller anpassas för fastsättning av andra tillbehör, såvida inte tillverkaren skriftligen ger anvisning om detta. Före och efter användningen måste produkten kontrolleras på eventuella skador. Säkerställ utrustningens användningstillstånd och ordentliga funktion. Produkten ska omedelbart avlägsnas om minsta tvivel råder angående säkerheten. Tillverkaren friskriver sig från allt ansvar vid situationer som uppkommer till följd av missbruk och/eller felanvändning av utrustningen. Risktagandet och ansvaret tillskrivs vid alla händelser användare respektive ansvariga. Vid användning av denna produkt rekommenderar vi dessutom att man följer gällande nationella föreskrifter. PSU-produkter är endast tillåtna att användas till säkring av personer.

PRODUKTSPECIFIK INFORMATION, FÖRKLARING AV BILDERNA
Innan utrustningen används måste användaren lägga fast ett räddningskoncept som säkerställer att en person som faller i den personliga skyddsutrustningen kan räddas omedelbart, säkert och effektivt. Livlöst hängande i selen kan leda till svåra skador och även till dödsfall (hängtrauma). Överbelastning eller dynamisk påfrestning på enheten kan skada inte bara enheten utan även det använda repet.
Användaren bör vara försiktig när enheten används nära rörliga maskiner, elektriska faror, vassa kanter och nötande ytor, nära kemikalier och tuffa miljöer.

Befästningspunkter
Avgörande för säkerheten är att lägga fast befästningsmedlets eller befästningspunktens position och typ av jobb som ska utföras på ett sådant sätt att faran för fall samt möjlig fri fall höjd minimeras. Innan du använder ett fallskyddssystem, se till att det finns tillräckligt med utrymme under användaren (inklusive eventuell överbyggnad). För att undvika höga belastningar och pendlande fall måste befästningspunkter för säkringsändamål alltid ligga så lodrätt som möjligt över personen som ska säkras. Befästningspunkten ska utformas och väljas på ett sådant sätt att anslutningen till skyddsutrustningen inte har någon påverkan som minskar styrkan eller skadar skyddsutrustningen vid användning. Skarpa och taggiga kanter måste täckas över med lämpligt hjälpmedel. Befästningspunkten och befästningsmedlet måste hålla för de belastningar som i värsta fall kan förväntas. Även om en bandfalldämpare (enligt EN 355) används måste befästningspunkten klara en kraft på minst 12 kN, se även EN 795. Befästningspunkter enligt ANSI/ASSE Z359.4 måste klara en kraft på minst 3100 lbs (eller 13,8 kN) eller motsvara en säkerhetsfaktor på 5:1 (om denna läggs fast och övervakas av fackperson); det lägre av dessa värden kan väljas.

EN 12841-A: Typ A-enheter är utformade som en repjusteringsanordning som följer användaren när de ändrar position och/eller tillåter justeringar av säkringsrepet.Vid en planerad belastning med hela användarens vikt blir säkringsrepet ett arbetsrep, varför ett extra säkerhetssystem måste användas.

Rep som testats under certifiering enligt EN 12841 Typ A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: Dessa anordningar är medlöpande uppfångningsanordningar med en rörlig styrning som är fäst vid en övre förankringspunkt och alltid ska ses som en del av ett uppfångningssystem enligt EN 363. Enkelsystemet säkrar en enskild användare vid klättring och arbete på vertikala, lutande och horisontella strukturer och får endast användas tillsammans med det specificerade repet (maximal längd 250m) inklusive sydd avslutning. Vinkeln mellan den rörliga styrningen och förankringspunktens vertikala axel får inte överstiga 30°. Den maximala sidoförskjutningen i en horisontell applikation får inte vara mer än 1,5m. Använd en vikt (fig. 7a) i änden av repet för att minimera rörelse i sidled av repet (t.ex. i vind). Vid anslutning till erforderlig säkerhetssele enligt EN 361, rekommenderas att använda bröstöglan.

ANSI/ASSE Z359.15: Dessa anordningar är medlöpande uppfångningsanordningar med en rörlig styrning som är fäst vid en övre förankringspunkt. Enkelsystemet säkrar en enskild användare vid klättring och arbete på vertikala, lutande och horisontella strukturer och får endast användas tillsammans med det specificerade repet inklusive sydd avslutning (fig. 2). Häng ett förbindelseelement som är kompatibelt med befästningspunkten i den sydda avslutningen av repet för att skapa en förbindelse med befästningspunkten. Både bröst- och ryggöglan kan användas för att ansluta till en uppfångningssele. Användaren bör befinna sig på en stabil yta.

1 KOMPONENTERNAS BENÄMNING

A: Förbindelsebygel, B: Omkopplare för blockeringsfunktion, C: RFID-chip, D: Knapp till öppning, E: Markering, F: Markering för indikering av ej fullständigt stängd anordning, G: Utlösningshjul, H: Repklämma, I: Befästningsskruv, J: Befästningshylsa, K: Förbindelseslinga för FUSE, L: Förbindelseslinga för förbindelseelement (på selen).

2 KOMPATIBILITET

Nödvändig och möjlig kombination av all nödvändig utrustning och nominell belastning för korrekt och standardkompatibel användning och anslutning till användaren. Använd vid behov en vridningsskyddsanordning. Tillåtet användningstemperaturområde.

3 INSTALLATION AV BANDFALLDÄMPARNA

Korrekt installation av en bandfalldämpare på Fuse. Endast bandfalldämparna Defuser Rescue, Defuser Rescue L från EDELRID får användas i kombination med Fuse. Bandfalldämparen får endast bytas av en kvalificerad person. Under inga omständigheter får enheten användas utan någon av dessa bandfalldämpare eller systemet monteras annorlunda än vad som beskrivs i 2. Förlängning eller förkortning är ej tillåtet. Skruven måste dras åt helt och med det definierade vridmomentet (3a) och säkras med ett skruvlåslim.

4 INSTALLATION AV ANORDNINGEN PÅ SÄKRINGSREPET

Korrekt installation av Fuse på säkerhetsrepet för allmänt bruk (a) och för användning som backup för en passiv räddning (d).Det är viktigt att se till att enheten är helt stängd (det måste klicka, inget rött märke syns längre). På rep utan ändförbindning ska alltid en ändsäkring (ändknut) fästas.Lossas från repet i omvänd ordning.Användning av handskar rekommenderas alltid. Se till att hår, fingrar eller kläder inte fastnar i enheten.

5 FUNKTIONSTEST

Före varje användning ska ett funktionstest av anordningen och en kontroll av bandfalldämparen utföras. Om enheten dras ner ryckigt med repet måste enheten blockeras. Om anordningen sedan låses upp igen måste den kunna föras upp och ner på repet utan motstånd. Dessutom ska det kontrolleras om den använda bandfalldämparen inte redan är aktiverad (röda trådar syns tydligt). Om så är fallet måste den bytas ut innan enheten får användas. Det är också nödvändigt att kontrollera att utlösningshjulet, anslutningsbygeln och repklämman är fria från sprickor, repor, deformationer, tecken på slitage och korrosion och i synnerhet att utlösningshjulet kan vridas i båda riktningarna utan att skava. Under användning, se till att det inte finns några främmande föremål som kan hindra utlösningshjulets rotation. FUSE måste under arbete skyddas mot stänk från t.ex. färg, cement osv.

6 BLOCKERINGSFUNKTION

Ställa in omkopplaren för blockeringsfunktionen för upp-/nedstigning på repet och tillfällig positionering för arbete. Efter ett fall kan räddaren frigöra den aktiverade klämfunktionen genom att dra i säkerhetslinan under enheten för att föra den vidare eller ta bort den från säkerhetslinan.

7 ANVÄNDNING

Det rekommenderas att hänga en lätt vikt på änden av repet för att underlätta upp- och nedstigning. Enheten bör endast bäras vid förbindelsen eller endast genom att dra i kroppen och inte på själva enheten. För längre arbete rekommenderas att låsa enheten i arbetsläge, ovanför klättraren. Repjusteringsanordningen måste alltid vara inom räckhåll för användaren.

8 FEL ANVÄNDNING

När du går uppför repet, se till att det inte bildas något slakt rep mellan enheten och befästningspunkten. Befästningspunkten får ej överstigas. OBS! Om enheten glider nedför säkerhetslinan för långsamt på grund av en liten lutning på arbetsytan, kan det hända att enheten inte blockerar omedelbart. Knyt i så fall alltid en ändknut till repet framför kanten eller hindret! Hetta, kyla, fukt, isbildning, olja och smuts på repet och i enheten kan försämra dess funktion. OBS! Vid arbete i kalla/våta förhållanden måste funktionen hos FUSE kontrolleras regelbundet.

Produkten testades också framgångsrikt för kantskärhållfasthet enligt PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). Förbindelseelementet har framgångsrikt testats för horisontal användning med ett fall över en gradfri stålkant på 90° med radius 0,5mm.

Om en riskbedömning som genomförts innan arbetet påbörjas visar att det vid fall är möjligt att belastning över en kant uppträder, måste lämpliga försiktighets-/räddningsåtgärder vidtas och tränas, såsom att kontrollera om fall över en sådan kant kan förhindras, fästa ett repskydd osv.

9 FALLUTRYMME

Fallutrymmet är det minsta avståndet under användaren så att de i händelse av ett fall inte kommer att träffa ett hinder eller marken. Följande faktorer beaktas när det nödvändiga fallutrymmet specificeras:
- klättrarens position till uppfångningsanordningen
- uppfångningssträckan för Fuse
- bandfalldämparens upprivningslängd
- uppfångningsöglornas position (genomsnittligt 1,5 m över fötterna)
- en säkerhetsbuffert på 1 m
- extra längd på den rörliga styrningen på grund av sidoförskjutning

Repsträckningen varierar beroende på situation och måste beaktas vid beräkning av fallutrymmet. De angivna värdena är baserade på falltester med stel belastning.

LIVSLÄNGD OCH BYTE

Produktens livslängd beror huvudsakligen på typen och frekvensen av användningen och på yttre påverkan. Efter slutet av användningstiden eller senast efter slutet av den maximala livslängden ska produkten kasseras. Produkter av kemiska fibrer (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) åldras även utan användning; deras livslängd beror främst på intensiteten av ultraviolett strålning och andra klimatförhållanden som de utsätts för.

Material anordning: Aluminium, rostfritt stål, polyamid
Material bandfalldämpare: HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Material: Polyamid, statisk sträckning: 3,4 %, sträckning vid 4 kN: 6,1 %, smälttemperatur PA: >200°C (392°F), minimal brottstyrka rep: 34 kN, minimal brottstyrka sydd ändförbindelse: 24 kN, minimal brottstyrka figur åtta knut: 22 kN, kärnandel: 59 %, mantelandel: 41 %, metervikt: 79 g/m

Maximal livslängd
Textila komponenter (bandfalldämpare): Vid optimala lagringsvillkor och utan användning: 12 år.
Komponenter av metall: obegränsad.
Maximal användningstid
Textila komponenter (bandfalldämpare): Vid ändamålsenlig användning utan synligt slitage och optimala lagringsvillkor: 10 år.
Komponenter av metall: obegränsat

Frekvent användning eller extremt höga belastningar kan förkorta livslängden avsevärt.
Kontrollera därför enheten före användning på eventuella skador och korrekt funktion. Om något av följande gäller, kassera produkten omedelbart och överlämna den till en behörig person eller tillverkaren för inspektion och/eller reparation (listan är inte uttömmande):
- om tvivel rörande säker användning består;
- om skarpa kanter kan skada repet eller användaren;
- om yttre tecken på skada är synliga (t.ex. sprickor, plastisk deformation);
- om materialet är kraftigt korroderat eller kommit i kontakt med kemikalier;
- vid skador på bandkanterna eller om fibrer har dragits ut ur bandmaterialet;
- om sömmarna har synliga skador eller avnötningar;
- om metalldelar vilar på vassa kanter;
- om metalldelar uppvisar kraftig nötning, t.ex. genom materialborttagning;
- om en hård fallbelastning har uppstått,
- om manteln av repprodukter är allvarligt skadad (kärnan synlig).

KONTROLL OCH DOKUMENTATION

Vid kommersiell användning ska produkten kontrolleras regelbundet, minst en gång per år, av tillverkaren, en kvalificerad person eller ett godkänt kontrollorgan; vid behov måste produkten sedan underhållas eller kasseras. Även produktmarkeringens läsbarhet måste kontrolleras. Kontroll och underhåll måste dokumenteras separat för varje produkt. Följande information måste registreras: Produktidentifiering och -namn, tillverkarens namn och kontaktuppgifter, unik identifiering, tillverkningsdatum, inköpsdatum, datum för första användning, datum för nästa planerade inspektion, resultat av inspek-

tionen och underskrift av den ansvariga, behöriga personen. En lämplig mall hittar du under www.edelrid.com

LAGRING, UNDERHÅLL OCH TRANSPORT
Lagring
Förvaras svalt, torrt och skyddat från dagsljus utanför transportbehållare. Undvik kontakt med kemikalier och förvara utan mekanisk påfrestning.
Underhåll
Rengör smutsiga produkter med handvarmt vatten och spola av dem noggrannt. Torka i rumstemperatur, torka aldrig i torktumlare eller nära värmeelement! Vanliga, alkoholbaserade (t.ex. isopropanol) desinfektionsmedel kan vid behov användas. Metalldelarnas leder ska efter rengöring regelbundet smörjas in med syrafri olja resp ett medel med teflon eller silikonbas.
Transport
Skydda produkten mot kemikalier, smuts och mekaniska skador. För detta ändamål bör man använda en skyddspåse eller speciella lagrings -och transportbehållare.

MARKERINGAR PÅ PRODUKTEN
Tillverkare: EDELRID
Modell: Fuse
Produktbeteckning: Repjusteringsanordning, Medlöpande uppfångningsanordning med rörlig styrning, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems enligt EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 och ANSI/ASSE Z359.15:2014
Artikelnummer Anordning
Artikelnummer Bandfalldämpare
Lottnummer
Tillverkningsår och -månad
CE 2777: Tillsynsorganet för produktion av personlig skyddsutrustning (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
varningstexterna och bruksanvisningarna måste läsas och beaktas!
Repsymbol: Symbol för korrekt införing av repet
„only use with approved lanyards“: använd endast med tillåtna förbindelsemedel
Norm EN 12841:
Används endast med kärnmantelrep enligt EN 1891
- Max. nominell belastning: max. 140 kg
- Diameterområde: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norm EN 353-2:
Används endast med kärnmantelrep enligt EN 1891
- Används endast med EDELRID Performance Static 11,0 mm inklusive ändförbindelse

Kanthållfasthet enligt PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)
Norm ANSI/ASSE Z359.15:
- Används endast med EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI inklusive ändförbindelse
- Max. nominell belastning: 59 – 141 kg

MARKERINGAR PÅ BANDFALLDÄMPAREN
Tillverkare: EDELRID
Modell: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Lottnummer
varningstexterna och bruksanvisningarna måste läsas och beaktas!
„only to be used with EDELRID Fuse“: används endast tillsammans med EDELRID Fuse
Tillverkningsår och -månad
Tillåten minimal och maximal nominell belastning
Norm ANSI/ASSE Z359.15
- Maximalt möjligt fritt fall
- Genomsnittlig uppfångningsstöt vid fall
- Falldämparens maximala upprivningslängd
- Använt material
- Förbindelsemedlets längd

MARKERINGAR PÅ EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI:
Tillverkare: EDELRID
Modell: Performance Static 11,0 mm ANSI
Lottnummer, serienummer
varningstexterna och bruksanvisningarna måste läsas och beaktas!
„only to be used with EDELRID Fuse“: används endast tillsammans med EDELRID Fuse
Tillverkningsår och -månad
Norm: ANSI/ASSE Z359.15
Längd, material
„Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces“: Undvik kontakt med vassa kanter och nötande ytor

FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE:
EDELRID GmbH & Co. KG intygar härmed att detta uppfyller de grundläggande kraven och relevanta bestämmelser i EU-förordning 2016/425. Original-försäkran om överensstämmelse kan laddas ner under följande länk: http://www.edelrid.com/...

Våra produkter tillverkas med största noggrannhet. Skulle det ändå finnas skäl för berättigade klagomål ber vi dig att uppge lottnummer.

Tekniska förändringar förbehålls.

cz

FUSE
Nastavovací zařízení lana podle EN 12841-A, pohyblivý zachycovač pádu na poddajném zajišťovacím vedení podle EN 353-2, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems podle ANSI/ASSE Z359.15.

VŠEOBECNÉ POKYNY K POUŽITÍ
Tento výrobek je součástí osobního vybavení k ochraně proti pádům z výšky a měl by být přidělen jedné osobě. Tento návod k použití obsahuje důležité pokyny. Před použitím tohoto výrobku je nezbytné tyto pokyny obsahově pochopit. Tyto podklady musí prodávající poskytnout uživateli v jazyce země určení a musí se po celou dobu používání uchovávat u výbavy. Následující informace jsou důležité pro odborné a přiměřené použití v praxi. Nemohou však nikdy nahradit zkušenosti, vlastní odpovědnost a znalosti nebezpečí hrozících při horolezectví, lezení a práci ve výškách a hloubkách a vlastní riziko nese uživatel. Použití je povoleno pouze vyškoleným a zkušeným osobám nebo s odpovídajícím vedením a dozorem. Každému uživateli musí být jasné, že špatný fyzický nebo psychický zdravotní stav představuje za normálních okolností a v případě nouze bezpečnostní riziko. Pozor: Při nedodržení tohoto návodu k použití hrozí smrtelné nebezpečí!

VŠEOBECNÉ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY
Horolezectví, lezení a práce ve výškách a hloubkách často skrývají rizika a nebezpečí způsobená vnějšími vlivy. Chyby a nedbalost mohou mít za následek těžké nehody, úrazy nebo dokonce smrt. Při kombinaci tohoto výrobku s jinými součástmi hrozí nebezpečí vzájemného negativního ovlivnění bezpečnosti při používání. Používejte tento produkt pouze se součástmi osobních ochranných prostředků (OOP) k ochraně před pády z výšky označenými značkou CE. Když se originální součásti výrobku změní nebo odstraní, může dojít k negativnímu ovlivnění jeho bezpečnostních vlastností. Vybavení by se nemělo žádným způsobem, který výrobce písemně nedoporučí, upravovat nebo přizpůsobovat pro montáž přídavných dílů. Před použitím a po něm zkontrolujte, zda výrobek není poškozený. Zajistěte provozuschopný stav a správnou funkci vybavení. Výrobek okamžitě vyřaďte, pokud máte i ty sebemenší pochybnosti o jeho bezpečnosti. V případě zneužití a/nebo nesprávného použití se výrobce zříká veškeré odpovědnosti. Odpovědnost a riziko nesou ve všech případech uživatelé nebo zodpovědné osoby. Pro používání výrobku doporučujeme navíc dodržovat odpovídající národní pravidla. Výrobky OOP se smí používat výhradně k zajištění osob.

INFORMACE SPECIFICKÉ PRO VÝROBEK, VYSVĚTLENÍ OBRÁZKŮ
Před použitím vybavení musí uživatel definovat koncept záchrany, který zajistí, že osoba, která spadne do OOP, může být okamžitě, bezpečně a efektivně zachráněna. Nehybný vis v úvazku může způsobit těžká zranění až smrt (trauma z visu na laně). Přetížení nebo dynamické namáhání zařízení může poškodit nejen zařízení, ale i použité lano.
Uživatel by měl být opatrný, když používá zařízení v blízkosti pohybujících se strojů, zdrojů nebezpečí zásahu el. proudem, ostrých hran, abrazivních povrchů, chemikálií a v drsném prostředí.

Vázací body
Pro bezpečnost je rozhodující určit polohu vázacího prostředku nebo vázacího bodu a druh prováděné práce tak, aby se minimalizovalo nebezpečí volného pádu a možná výška pádu. Před použitím záchytného systému zajistěte,

aby byl pod uživatelem k dispozici dostatečný prostor (včetně jakýchkoliv v místě namontovaných prvků). Aby nedocházelo k vysokému zatížení a kyvadlovým pádům, musí být z bezpečnostních důvodů vázací body vždy co nejvíce svisle nad jištěnou osobou. Vázací bod se musí navrhnout a zvolit tak, aby spojení s OOP nezpůsobovalo snížení pevnosti nebo poškození OOP během používání. Hrany a otřepy se musí tam, kde je to potřeba, zakrýt vhodnými pomůckami. Vázací bod a vázací prostředek musí odolat zatížením očekávaným v nejnepříznivějším případě. I v případě, že se používají pásové tlumiče pádu (podle EN 355), musí být vázací body schopné absorbovat sílu nejméně 12 kN, viz také EN 795. Vázací body podle ANSI/ ASSE Z359.4 musí absorbovat nejméně 13,8 kN (nebo 3100 lbs) nebo odpovídat bezpečnostnímu faktoru 5:1 (pokud jsou tyto body stanoveny a kontrolovány kompetentní osobou); je možné zvolit nižší z obou hodnot.

EN 12841-A: Zařízení podle typu A jsou jako nastavovací zařízení lana koncipována pro jisticí lano, které následuje uživatele při změně jeho polohy a/nebo umožňuje nastavení jisticího lana. Při plánovaném zatížení celou hmotností uživatele se jisticí lano stává pracovním lanem, a proto je nutné použít dodatečný zajišťovací systém.
Lana, která byla testovaná v rámci certifikace podle normy EN 12841 typ A:
- EDELRID Performance Static 10,0 mm.
- EDELRID Performance Static 12,0 mm.

EN 353-2: U těchto zařízení se jedná o pohyblivé zachycovače pádu na poddajném zajišťovacím vedení, které je připevněné k hornímu vázacímu bodu a musí se vždy považovat za dílčí systém záchytného systému podle EN 363. Jednotlivý systém jistí jednoho uživatele při lezení a práci na vertikálních, šikmých a horizontálních stavebních konstrukcích a smí se používat pouze společně s uvedeným lanem (maximální délka 250 m) včetně šitého zakončení. Úhel mezi pohyblivým vedením a vertikální osou vázacího bodu nesmí překročit 30°. Maximální boční posun při horizontálním použití nesmí překročit 1,5 m. Použijte zátěž (obr. 7a) na konci lana, abyste snížili boční pohyb lana (např. při větru) na minimum. Při použití s požadovaným zachycovacím postrojem podle EN 361 se doporučuje použít hrudní oko.

ANSI/ASSE Z359.15: U těchto zařízení se jedná o pohyblivé zachycovače pádu na poddajném zajišťovacím vedení, které je připevněné k hornímu vázacímu bodu. Jednotlivý systém jistí jednoho uživatele při lezení a práci na vertikálních, šikmých a horizontálních stavebních konstrukcích a smí se používat pouze společně s uvedeným lanem včetně šitého zakončení (obr. 2). Zavěste do šitého zakončení lana spojovací prvek kompatibilní s vázacím bodem, abyste vytvořili spojení s vázacím bodem. Ke spojení se zachycovacím postrojem lze použít jak hrudní tak i zádové oko. Uživatel by se měl nacházet na stabilním povrchu.

1 NÁZVY DÍLŮ

A: Spojovací třmen, B: Spínač funkce blokování, C: Čip RFID, D: Tlačítko k otevření, E: Značení, F: Značka indikující neúplně zavřené zařízení, G: Uvolňovací kolečko, H: Lanová svěra, I: Upevňovací šroub, J: Upevňovací objímka, K: Spojovací smyčka pro FUSE, L: Spojovací smyčka pro spojovací prvek (na straně úvazku).

2 KOMPATIBILITA

Požadovaná a možná kombinace všech potřebných prvků vybavení a jmenovitých zátěží pro správné a normě odpovídající použití a připojení k uživateli. V případě potřeby použijte pojistku proti otočení. Přípustný teplotní rozsah pro použití.

3 INSTALACE PÁSOVÉHO TLUMIČE PÁDU

Správná instalace pásového tlumiče pádu k Fuse. Ve spojení s Fuse se smí používat pouze pásové tlumiče pádu Defuser Rescue, Defuser Rescue L od firmy EDELRID. Pásový tlumič pádu smí vyměňovat pouze kvalifikovaná osoba. Za žádných okolností nepoužívejte zařízení bez jednoho z těchto pásových tlumičů pádu nebo systém sestavený jiným způsobem, než je popsáno v bodě 2. Prodloužení nebo zkrácení není povoleno. Šroub se musí zcela zašroubovat a dotáhnout definovaným kroutícím momentem (3a) a zajistit tekutým zajišťovačem závitů.

4 INSTALACE ZAŘÍZENÍ NA JISTICÍ LANO

Správná instalace produktu Fuse na jisticím laně pro všeobecné použití (a) a pro použití jako záložní jisticí prostředek pro pasivní záchranu (d). Dbejte na to, aby bylo zařízení úplně uzavřeno (musí cvaknout, červená značka již není vidět). U lan bez zakončení se musí vždy provést zajištění konce (koncový uzel). Při uvolňování výrobku z lana použijte opačný postup. Doporučujeme vždy nosit rukavice. Dbejte na to, aby se v zařízení nezachytily vlasy, prsty nebo oblečení.

5 FUNKČNÍ TEST

Před každým použitím proveďte kontrolu funkce zařízení a zkontrolujte pásový tlumič pádu. Při prudkém zatažení za zařízení na laně směrem dolů se zařízení musí zablokovat. Pokud se pak zařízení opět odblokuje, musí být možné jej vést po laně nahoru a dolů bez odporu. Kromě toho se musí zkontrolovat, zda se použitý pásový tlumič pádu již neaktivoval (červená vlákna jsou jasně viditelná). Je-li tomu tak, musí se vyměnit před tím, než bude zařízení opět možné používat. Je také potřeba zkontrolovat, zda uvolňovací kolečko, spojovací třmen a lanová svěra nevykazují praskliny, škrábance, deformace, stopy koroze a opotřebení a zejména, zda se uvolňovací kolečko může otáčet oběma směry bez drhnutí. Během používání se pravidelně ujišťujte, že žádná cizí tělesa nebrání otáčení uvolňovacího kolečka. FUSE se při práci musí chránit před stříkanci například barvy, cementu atd.

6 BLOKOVACÍ FUNKCE

Nastavení spínače pro blokovací funkci pro výstup/sestup po lanu a přechodné polohování k práci. Po zatížení pádem může záchranář uvolnit aktivovanou funkci sevření zatažením za jisticí lano pod zařízením, aby mohl zařízení dále vést po jisticím laně nebo jej odstranit z jisticího lana.

7 POUŽITÍ

Pro usnadnění výstupu a sestupu se doporučuje pověsit na konec lana menší zátěž. Zařízení by se přitom mělo vést po jisticím lane jen za spojovací prostředek nebo pouze tažením tělem a nikoli za zařízení samotné. Pro delší práci se doporučuje zablokovat zařízení v pracovní poloze nad lezcem. Nastavovací zařízení lana musí být stále v dosahu uživatele.

8 NESPRÁVNÁ POUŽITÍ

Při výstupu po lanu dbejte na to, aby se mezi uživatelem a vázacím bodem nevytvářelo volné lano. Nesmí se vylézt nad vázací bod. Pozor: Pokud zařízení kvůli mírnému sklonu pracovní plochy klouže po jisticím lanu příliš pomalu dolů, může se stát, že se zařízení nezablokuje ihned. V takovém případě opatřete lano před hranou pádu navíc před překážkou vždy koncovým uzlem! Vysoké nebo nízké teploty, námraza, olej a nečistoty na laně a v zařízení mohou negativně ovlivnit funkci. Pozor: Při práci v chladných a vlhkých podmínkách pravidelně kontrolujte funkci zařízení FUSE.

Produkt byl navíc úspěšně kontrolován z hlediska pevnosti v ohybu přes hranu podle PPE-R/11.075 V01 (RfU 075). Spojovací prostředek byl úspěšně zkontrolován pro horizontální použití pádem přes ocelovou hranu 90° bez otřepů s poloměrem 0,5 mm.
Pokud posouzení rizik provedené před zahájením prací ukáže, že je v případě pádu možné zatížení přes hranu, musí se provést a nacvičit adekvátní preventivní / záchranná opatření, např. kontrola, zda je možné takovému pádu přes hranu zabránit, navléknutí chrániče lana atd.

9 PROSTOR PRO PÁD

Prostor pro pád je minimální vzdálenost pod uživatelem, aby v případě pádu nenarazil do překážky nebo na zem. Při určování potřebného prostoru pro pád se berou v úvahu následující faktory:
- poloha lezce k zachycovači pádu
- záchytná dráha produktu Fuse
- délka vytržení pásového tlumiče pádu
- poloha jisticího oka (průměrně 1,5 m nad nohama)
- bezpečnostní buffer 1 m
- dodatečná délka pohyblivého vedení na základě bočního posunu

Prodloužení lana se liší podle situace a musí se zohlednit při výpočtu prostoru pro pád. Uvedené hodnoty vycházejí z pádových zkoušek s pevným zatížením.

ŽIVOTNOST A VÝMĚNA

Životnost výrobku je ve značné míře ovlivněna druhem a četností použití a vnějšími vlivy. Po uplynutí doby upotřebitelnosti nebo nejpozději po dosažení maximální životnosti se musí výrobek vyřadit. Produkty z chemických vláken (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) podléhají i bez používání určitému stárnutí; jejich životnost závisí především na intenzitě ultrafialového záření a dalších klimatických podmínkách, kterým jsou vystaveny.

Materiál zařízení: hliník, ušlechtilá ocel, polyamid
Materiál pásového tlumiče pádu: HMPE, polyester
EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI: Materiál: polyamid, statické prodloužení: 3,4 %, prodloužení při 4 kN: 6,1 %, tavná teplota PA: >200 °C (392 °F), minimální síla při přetržení lana: 34 kN, minimální síla při přetržení při šitém zakončení: 24 kN, minimální síla při přetržení při osmičkovém uzlu: 22 kN, podíl jádra: 59 %, podíl pláště: 41 %, hmotnost na běžný metr: 79 g/m

Maximální životnost
Textilní součásti (pásový tlumič pádu): Při optimálních skladovacích podmínkách a bez používání: 12 let.
Kovové díly: neomezeně.
Maximální doba upotřebitelnosti
Textilní součásti (pásový tlumič pádu): V případě správného používání bez viditelného opotřebení a při optimálních podmínkách skladování: 10 let.
Kovové díly: neomezeně

Časté používání nebo extrémně vysoké zatížení může výrazně zkrátit životnost.
Proto před použitím zkontrolujte zařízení z hlediska možného poškození a správné funkce. Pokud platí jeden z uvedených bodů, musí se produkt okamžitě vyřadit z používání a předat odborníkovi nebo výrobci k provedení kontroly a/nebo opravy (seznam nemusí být úplný):
- když existují pochybnosti ohledně jeho bezpečné použitelnosti;
- když ostré hrany poškozují lano nebo by mohly zranit uživatele;
- když jsou viditelné vnější projevy poškození (např. trhliny, plastická deformace);
- když je materiál silně zkorodovaný nebo když se materiál dostal do kontaktu s chemikáliemi;
- při poškození krajů popruhů, nebo když jsou z materiálu popruhů vytažena vlákna;
- když švy vykazují viditelná poškození nebo známky oděru;
- když kovové části ležely na ostrých hranách;
- když kovové části mají silně odřená místa, např. následkem úběru materiálu;
- když došlo k tvrdému pádovému zatížení.
- když je u lanových produktů opláštění silně poškozeno (je vidět jádro)

PŘEZKOUŠENÍ A DOKUMENTACE
Při profesionálním používání musí být výrobek pravidelně kontrolován, minimálně jednou ročně, výrobcem, odborníkem nebo licencovanou zkušebnou; a v případě potřeby se musí provést jeho údržba nebo vyřazení. Přitom se musí zkontrolovat také čitelnost označení výrobku. Kontroly a údržbové práce se musí dokumentovat pro každý produkt zvlášť. Musí být zaznamenány následující informace: označení a název produktu, název výrobce a kontaktní údaje, jednoznačná identifikace, datum výroby, datum zakoupení, datum prvního použití, datum příští plánované kontroly, výsledek kontroly a podpis odpovědného odbornika. Vhodný vzor najdete na adrese www.edelrid.com

SKLADOVÁNÍ, ÚDRŽBA A PŘEPRAVA
Skladování
Skladujte v chladu a suchu. V případě skladování mimo přepravní obaly chraňte před denním světlem. Zabraňte kontaktu s chemikáliemi a skladujte bez působení mechanického zatížení.
Údržba
Znečištěné produkty očistěte ve vlažné vodě a dobře opláchněte. Nechte oschnout při pokojové teplotě, nikdy nesušte v sušičce prádla nebo v blízkosti topných těles! V případě potřeby lze použít běžné dezinfekční prostředky na bázi alkoholu (např. isopropanol). Klouby kovových dílů se musí pravidelně po očištění promazat olejem bez obsahu kyselin nebo prostředkem na teflonové nebo silikonové bázi.
Přeprava
Chraňte produkt před chemikáliemi, nečistotou a mechanickým poškozením. K přepravě by se měl používat ochranný sáček nebo speciální skladovací a přepravní obaly.

ZNAČENÍ NA VÝROBKU
Výrobce: EDELRID
Model: Fuse
Označení výrobku: Nastavovací zařízení lana, pohyblivý zachycovač pádu na poddajném zajišťovacím vedení, Single Anchor Lifelines and Fall Arresters for Personal Fall Arrest Systems podle EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 a ANSI/ASSE Z359.15:2014
Číslo výrobku, zařízení
Číslo výrobku, pásový tlumič pádu
Číslo šarže
Rok a měsíc výroby
CE 2777: Institute provádějící dohled nad výrobou OOP (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)
čtěte a dodržujte varování a návody
Symbol lana: Symbol pro správné vložení lana
„only use with approved lanyards“: používat pouze se schválenými spojovacími prostředky
Norma EN 12841:
- Používejte pouze s lany s opláštěným jádrem podle EN 1891
- Max. jmenovitá nosnost: max. 140 kg
- Rozsah průměrů: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 12,0 mm

Norma EN 353-2:
- Používejte pouze s lany s opláštěným jádrem podle EN 1891
- Používejte pouze s produktem EDELRID Performance Static 11,0 mm včetně zakončení

Pevnost v ohybu přes hranu podle PPE-R/11.075 V01 (RfU 075)

Norma ANSI/ASSE Z359.15:
- Používejte pouze s produktem EDELRID Performance Static 11,0 mm ANSI včetně zakončení
- Max. jmenovitá nosnost: 59 – 141 kg

ZNAČENÍ NA PÁSOVÉM TLUMIČI PÁDU
Výrobce: EDELRID
Model: Defuser Rescue, Defuser Rescue L
Číslo šarže
čtěte a dodržujte varování a návody
„only to be used with EDELRID Fuse“: používat jen společně s produktem EDELRID Fuse
Rok a měsíc výroby
Přípustná minimální a maximální jmenovitá nosnost
Norma ANSI/ASSE Z359.15
- Maximální možný volný pád
- Průměrný záchytný náraz v případě pádu
- Maximální délka vytržení tlumiče pádu
- Použitý materiál
- Délka spojovacího prostředku

ZNAČENÍ NA PRODUKTU EDELRID PERFORMANCE STATIC 11,0 MM ANSI:
Výrobce: EDELRID
Model: Performance Static 11,0 mm ANSI
Číslo šarže, sériové číslo
čtěte a dodržujte varování a návody
„only to be used with EDELRID Fuse“: používat jen společně s produktem EDELRID Fuse
Rok a měsíc výroby
Norma: ANSI/ASSE Z359.15
Délka, materiál
„Avoid contact wirh sharp edges and abrasive surfaces“: Zabraňte kontaktu s ostrými hranami a abrazivními povrchy

PROHLÁŠENÍ O SHODĚ:
Tímto společnost EDELRID GmbH & Co. KG prohlašuje, že tento výrobek je v souladu se základními požadavky a příslušnými předpisy nařízení EU 2016/425. Originální prohlášení o shodě naleznete na následujícím internetovém odkazu: http://www.edelrid.com/...

Naše výrobky vyrábíme s maximální pečlivostí. Pokud se přesto najde důvod k oprávněné reklamaci, prosíme o uvedení čísla šarže.

Technické změny vyhrazeny.

EDELRID
Achener Weg 66
88316 Isny im Allgäu
Germany
Tel. +49 7562 981-0
Fax +49 7562 981-100
mail@edelrid.de
www.edelrid.com

Please inspect and document
your PPE equipment!

EN 12841:2006/A, EN 353-2:2002 and ANSI/ASSE Z359.15:2014

0511 AUVA, Vienna Twin Towers, Wienerbergstraße 11, A-1100 Wien, Austria
(Notifizierte Stelle, die für die Ausstellung der EU-Baumusterprüfbescheinigung des Produktes zuständig ist / notified authority which is responsible for issuing the EU type-examination certificate of the product / organisme notifié compétent pour l'attestation d'examen UE de type du produit)

PSA-Verordnung (EU) / PPE Regulation (EU) / EPI Règlement (UE) 2016/425

klimaneutral gedruckt
www.klima-druck.de
ID-Nr.-------
bvdm.

54657 07.24

21
PAP
RACCOLTA CARTA

FSC
MIX
Papier
FSC® C105048